Ausgezeichnele Wirkung.

Telegraphische Depeschen.

Inland.

Der Krieg in Homeslead.

Die Urbeiter so fest wie nur je. Gonverneur Pattijon ichidt unr im Rothfall Milizen.

Unbeliebte Zeitungemenfden. Carnegies ichottifde Sartnädigtit.

Somefteab, Ba., 9. Juli. Das Beer ber Zeitungsberichterstatter, unter benen auch manche find, die man gemif= fer Rebenarbeiten für fabig halt, beginnt ben Arbeitern läftig gu werben, und es ift bie Rebe bavon, fie alle aus ber Stabt ju entfernen. 3mei Berichter= ftatter ber Bittsburger "Difpatch" find bereits ausgemiefen worben.

Die Striter haben feine Luft, Die Fabrifanlagen von ben Cheriffsgehilfen aus Bittsburg in Beidlag nehmen gu laffen, weil fie befürchten, die Binterto: nianer fonnten fich mit ihnen hereinbrängen. Falls irgend eine feindliche Macht von ben Fabrifen mit Gewalt Befit ergreifen follte, fo hat ein Theil ber Arbeiter ben Blan gefagt, bie Ga= briten gang ober theilmeife mit Dynamit in bie Luft gu fprengen. Im gangen County Malegheny halten die Arbeitervereine Berfammlungen ab und befchlie: Ben, ihren Rameraden bahier mit Rath und That beigufteben.

Unter ben Befallenen, beren Leichen geftern beerdigt murben, mar auch ber junge Deutsche Beinrich Striegel, und ber Leichenfeier mohnten ber Turnvere n pon bier und Couth Bitteburg bei: fie murbe in ber beutschen tatholifden Rir= de vom Pfarrer Rauch geleitet.

Der Strife und die Aussperrung fommen beiben Parteien fehr theuer gu ftehen. Wenn die Fabriten mit voller Rraft arbeiten, fo beläuft fich bie Bro: buction eines einzigen Tages auf \$38,000; Die Betriebstoften betragen täglich \$19,000 bis \$26,000, wovon auf Löhne \$15,000 bis \$26,000 nach bem alten Lohnfate - entfallen, währenb für etwa \$4000 Material ge= braucht wird. Es heißt, bie Befell: Schaft berechne ihren Berluft auf \$6000 bis \$8000 täglich, und bie Arbeiter verloren, fo lange fie feiern, täglich ungefähr \$15.000.

Man macht fich immer noch Ausficht, bağ es zu einer Berftanbigung gwifden ben Arbeitern und ben Fabritanten tommen werbe. Geftern beriethen fich wieber in Bittsburg beiberfeitige Ber: treter und beute murbe bie Berathung fortgefett. Bis jett hat man fich nur über einige unbebeutende Buntte ge=

Auftritte in Somestead, Ba., werden ohne Zweifel auch gur Folge haben, bag mehr Staaten, als bisher, fich ge= gen bie Binterton'ichen Goldlinge ver= foliegen. Seute murbe auch in ber Legislatur ju Frantfort eine Borlage eingebracht, melde die Bermendung Bin: ferton'icher Buttel im Staat Rentudy

Bittsburg, 10. Juli. Der Musichuß von Somefteab, welcher eine Befprechung mit dem Gouverneur Battifon in Barrifon gehabt hatte, tehrte heute fruh gu= rud: Er beftand aus ben Berren Sugh D'Donnell, bem früheren Abgeordneten 3. F. Cor, J. S. Williams, Dr. John B. Burman und G. B. Farner. Cor erflarte: "Gouverneur Battifon wird auf berfelben Stellung verharren, bie er in ben gangen jetigen Birren eingenom: men hat, nämlich, daß die Nationalgarbe von Benninlvanien nicht als Polizeiforce benutt werben wird. Er wird fich mei= gern, bie Milig zu rufen, bis ein Roth= fall eintritt.

Dann allerdings-im Falle bie Feinds feligfeiten auf's Reue ernstlich ausbre= chen-wurde er dies fofort thun. Der Gouverneur glaubt, bag bie Binfertons nicht die geringfte Befugnig hatten, auf bem Schauplat gu ericheinen, und bag es ausichlieglich Pflicht bes County: Cheriffs gemefen fei, ben Frieden auf: rechtzuerhalten. - Roch immer glaubt er. bag ber Sheriff feine volle Schuldigfeit

Des Beiteren fagt fr. Cor, er habe bestimmte Radricht, und bie beften Burger von Somefteab feien es gu be: fcworen bereit, daß bie Bintertons bie erfte Salve in bie ruhig abwartende Arbeitermaffe abfeuerten. Es feien Beugen bafür vorhanden, bag eine halbe Meile von ben Booten ber Bintertons teine einzige Flinte vorhanden gemejen fei, gur Beit, als bie Pinkertons gu feuern begannen. Danche ber Arbeiter hatten Revolver in ihren Tafchen ges habt, aber nur, um im Rothfall bavon

Gebrauch zu machen. Man habe erft bie Bintertons nur burch Bureden und Warnungen vom Lanbe abhalten wollen. Bei bem Ruf, in welchem bie Binterton'ichen Golbs linge ftanben, babe man naturlich fich auf ben außerften Fall vorgesehen, und baber feien, als bie Bintertons ohne Weiteres gu ichiegen angefangen hatten, fonell genug Baffen gur. Stelle geme:

Man glaubt allgemein, bag ber County-Sheriff Befit von ben Fabrit: anlagen ergreifen tonne, wenn er molle und bag, wenn er bies unter ben Bebingungen thue, welche bie Arbeiter ibm vorlegten, nicht bie geringften Dig= belligfeiten baraus entfteben murben. Wenn es fich übrigens wirflich nur um Bewachung handeln foll, ift tein genus gender Grund für die Unwefenheit bes I ben waren.

Sherifis porhanden. Denn bie Arbeiter haben fich in feiner Beife am Gigen= thum ber Compagnie vergriffen, und bie regularen Bachter ber Compagnie find immer noch auf ihrem Boften.

Ginem Beriuch aber, im Gefolge ber Cheriffs : Mannichaft Bintertons und Gcabs" in Die Fabrifanlagen gu ichmuggeln, murbe allerdings von ben Arbeitern ber augerfte Widerftand ent= gegengefest werden. - Carnegie foll fich in Schottland geäußert haben, er murbe lieber über bie Fabritanlagen Gras wachfen laffen, als nachgeben. Die Radrichten von hier haben ihn übrigens furchtbar nervos gemacht.

Gin Bertreter bes Gouverneurs jes boch, welcher die Gachlage in Some: ftead untersuchte, berichtete an ben Bouverneur: "Borläufig liegt gar feine Nothwendigfeit gur Aufbietung von Milizen por. "

Es wird befannt, bağ ber Gefcafts: führer ber Carnegie'ichen Compagnie, ber noch mehr als fein Berr verhagte S. Frid, fic verzweifelt bemuht hat. militarifche Staatshilfe im Intereffe ber Compagnie zu erhalten.

Der deutsche gehrertag.

Milwautee, 9. Juli. Sr. Chas. Bary von Chicago hielt geftern einen gediegenen Bortrag über "Etliche hervor= ragende Mangel unferer Schule und bie Mittel zu beren Beseitigung." Es murde befchloffen, ibm für feinen Bor= trag gu banten und ihn um Beröffent= lichung besfelben zu ersuchen. fr. Fid verlas feinen Bericht über "Weltaus: ftellung und Lehrerbund", welcher in bem Befdlugantrag gipfelte, einen Unsfcug ju ernennen, ber Gorge tragen foll, Die Erzeugniffe ber beutich=ameri= tanifchen pabagogifden Literatur gu fammeln, fowie die leihweise ober burch Schenfung erworbene gu ordnen und mabrend ber Dauer ber Beltausstellung in Chicago gur Unficht auszulegen. Alle Schenfungen follen nach Schlug ber Ausstellung ber Bibliothet bes Ratio: nalen beutich amerifamerifanischen Leh: rerjeminars in Dilmautee überwiesen

Bejonderen Ginladungen entiprechend, flattete ber Lehrerbund geftern Rachmittag und Abend bem Dufeum und ben Runfigallerien fomie bem "Glborado" ber Jojeph Schlit'ichen Brauereigejell: ichaft Befuche ab. Im grogartig illu= minirten Schlitifden Bart murbe ein prachtvoller Abend verlebt. Beute Bormittag fand noch eine Beichaftsfigung von 9-12 Uhr und heute Rachmittag ein Ausflug nach ber Bhitefijh : Bai

Tolebo, D., 9. Juli. Geftern Abend gegen 8 Uhr murbe burch bie größte Feuersbrunft, welche feit Jahren bier vorgetommen, bas Glenwaarengeschäft ber Gebr. Reuhäufel ganglich gerftort. Der Werth bes Baarenvorrathe im Saufe belief fich auf \$150,000, Werth bes Gebaubes auf \$65,000 und letteres mar gar nicht, erfteres nur gu zwei Dritteln verfichert. Das feuer verbreitete fich rafend ichnell und ber Bachter Philipp Beber trug bei bem Berjuch, aus bem brennenden Gebäude gu gelangen, fcmere Brandwunden ba-

Salifar, R. C., 9. Juli. Das ver= hängnigvollste Feuer in ber Weichichte von St. Johns, Dt. F., brach geftern Rachmittag bafelbft mahrend eines bei= tigen Nordwindes aus. Gin bedeuten: ber Theil ber Stabt, einschlieflich ber Parlamentegebaube, ift gerftort, und über 15,000 Menichen find obdachlos.

Bafbington, D. C., 9. Juli. Die im Genat eingenommene Gilberfreipra= gungs-Borlage murbe heute von Bland bem Abgeordnetenhause einberichtet und auf ben Ralenber gefett. Die Gilber=

leute machen fich große Soffnungen. Dampfernadrichten.

von Samburg; Britanic von Liverpool; Island von Ropenhagen; Etruria von Liverpool.

New York: Normannia und Dania

Baltimore: Michigan von London. Queenstown: Dhio von Philadel=

Liverpool: Umbria und Gity of Chefter von New York; Roman von

London: Canada von Bofton. Antwerpen: Friesland von Rem

Samburg: Fürft Bismard von New

Savre: Bobemia, von Samburg

nach Rem Dort (mit 319 Zwifdenbeds: und 3 Cajutenpaffagieren.)

2Setterbericht. für bie nächsten 18 Stunben folgen=

bes Better in Juinois: Locale Regen= fcauer; in füblichen Theilen hellt es fich auf; Guboftminbe.

Der Rabel = Unternehmer Cyrus 2B. Field liegt in New Yort am Ster:

- Das Auftreten ber Cholera hat in Mitrachan, Rugland, nun gar gu einem Mufftand geführt. Gine große Ungahl Arbeiter, benen man, um fie gum Bleis ben gu veranlaffen, ihnen Lohn im Bor: aus bezahlt hatte, ichidten fich bennoch an, bie Stadt ju verlaffen, und als bie Behorben fie jum Ginhalten ihres Cons tractes zwingen . wollten, entftanb ein allgemeiner Aufruhr. Militar und Bo. ligei stellten mit vereinten Rraften bie Rube wieder ber, nachdem mehrere der Rrawaller getöbtet ober verwunden mors

Musland.

Schwere Stage gegen einen Paffor. Berlin, 9. Juli. Der Baftor ber St. Bauls : Gemeinbe, Dr. Schmabe, murbe geftern megen Deineids verhaftet. Früher hatten ber Bahninfpector Bergg und beffen ledige Tochter ben Baftor befoulbigt, ber Bater bes Rindes ber Let:

teren gu fein. Damals murben auf ben Gib bes Baftors bin Bater und Tochter megen Erpreffungeversuchs verurtheilt, und gwar ber Bater gu einem Jahr, und bie Tochter gu 1 Monat Gefängnig. Geitdem haben fich indeg noch mehr Beugen gefunden, und bie Schuld bes Baftors ift außer allen Zweifel geftellt; bas her murbe er in Saft genommen.

Gefdenft für Elfaffer Greimaurer.

Berlin, 9. Jult. Raifer Bilbelm hat ber elfässiischen Loge "Bom treuen Bergen" bie Gumme von 5,000 Mart geschenft, um bamit ihre Schulben gu

Clericafer Beitungsfrieg.

Berlin, 9. Juli. Gine bitige Breg: fehbe ift zwischen ber beutschen Gen= trumspartei und bem "Moniteur be Rome" ausgebrochen. Der bekannte Centrumsführer v. Schorlemer = 21ft hatte auf bem Ratholitentage in Dagbe= burg am Simmelfahrtstage eine Hebe gehalten, worin er fich, obwohl in febr makvoller Sprache, gegen ben Ginfluß bes Papftes auf Die weltliche Politit er= flart. Diefe Rebe wird von bem "Mo: niteur be Rome" für eine freche Un= makung erflärte. Des Weiteren fagt bas Blatt, bie "Kölnische Bolfszeitung" fei eine freche Berläumderin, Die weiter nichts bezwede, als die Politit bes Papites in ein falfches Licht zu ftellen und den beutichen Michel zu betrugen.

Die Sunftreife des "Arion".

Samburg, 9. Juli. Der Gejang= Berein "Arion" von Rem Port gab aeftern fein erftes Concert in der Ludwigs: Salle babier und errang bamit einen großartigen Erfolg. Morgen reift ber Berein nach Berlin weiter.

Die britifden Zaffen.

London, 9. Juli. Roch immer fteht ein Theil ber Barlamentemablen aus; aber es fann faum mehr ein 3meifel barüber bestehen, bag bie Glabitone's fchen Liberalen und "Dome Rulers" unterlegen find. Denn die landlichen Diftricte mußten übermältigend gu ihren Gunften ftimmen, wenn die bisher er= littenen Berlufte ber Liberalen in einen Befammtgewinn vermanbelt merben follen; und barauf ift fehr wenig Aus: icht. Ihre Wegner haben bis jest 186 Stimmen, die Liberalen und Someruler einige Stimmen über ober unter 140.

Der aufgeblafene, rantefüchtige Afrita : Stanterer Benry Dt. Stanley ift ichmählich unterlegen, wird aber in bem eriten etwa vacant werbenben Begirt als Candidat auftreten.

Spater: Die Berichte bis heute Mit= tag ergeben die Erwählung von 189 Confervativen, 158 Liberalen, 26 Unio: niften, 4 Parnelliten und 23 Untispars

Schreckensthat in Dahomeh.

Paris, 9. Juli. Giner Depejde bes 19. Siecle" gufolge haben bie Gingeborenen in Dahomeh, Bestafrita, neuers binge bie Gebäude ber fatholischen Diis fion in Porto Novo niebergebrannt und find 6 Miffionare und 3 Monnen in ben Flammen umgefommen.

Telegraphische Totizen.

- Der beutsche "Induftriekonig" und Reichsabgeordnete Frhr. Stumm=Reunturchen hat wieber burch einen Erlag an feine Arbeiter von fich reben gemacht. Er marnt biefelben in väterlichem Tone por ben antijemitischen Bebern und forbert fte auf, jedem bei ihnen etma auftauchenden Bertreter bes Antifemitismus höflich, aber ent ichieden die Thure zu meifen.

- Gine in Munchen abgehaltene Berfammlung von Induftriellen aus gang Gudbeutschland hat ben Bunfa ausgesprochen, bag bie Berliner Belt= ausstellung im Jahre 1898 ftattfinden moge. In Berlin berricht gegenwartig bedeutende Begeisterung fur Die Mus:

- Der "Röln. Beitung" gufolge mirb für ben bisherigen Botichafter bes beut: ichen Reiches am italienifden Sofe, Dr. v. Gologer, welcher vor einigen Tagen in ben Rubeftand getreten ift, icon aller: nächstens ein Rachfolger ernannt mers

- Depefden aus Columbus, Diff. und Bienna, Ala., melben, bag man in ienen Wegenden icon wieder große Ues berichmemmungen befürchtet.

- Bu. Memphis, Tenn., fturgte auf bem Bahnhof ber Nemport News: & Diffiffippi Ballen-Bahn nächtlicherweile bie Seitenwand eines Biaducts ein, und brei auf bem Bahngeleife befindliche Schlaf: und Berfonenwagen, barunter ber "Sananoma" aus Chicago, fturgten etwa 30 fing tief hinunter und murben gertrummert. Gin Schaffner und ein Borter murbe fpater als Leichen aus ben Trümmern gezogen.

Heberfahren.

Buchbruderlehrling Unbrew Unberfon von Ro. 204 Bilmot Str. gerieth heute bei bem Berfuche an ber "Cupter Stas tion" auf einen Bug gu fpringen, mit bem linten Suge unter bie Raber und murbe fo fcmer verlett, bag ein tiefer operativer Eingriff nothwendig wird. Das Fleifc ift buchftablich von bem Sliebe bis auf ben blogen Anogen abge=

Bohlverdiente Burechtweifung.

Wie Sergeant Wilken feine Stellung auffaßt und gur Bel-

tung bringt. Der befannte Gaftwirth Matt. Jung von Clybourn, Gde Mibland Ave., war mit ber Boligeibehörbe megen einer Sund: ftener-Affaire in Conflict gerathen und hatte bem Boligiften Rrohn, ber fich bienftlich um die Ungelegenheit gu fum: mern hatte, einige Schmeicheleien an ben Ropf gefchleudert, Die Diefer nicht ruhig einzusteden gewillt mar.

Die Folge mar ein officielles Rach: fpiel im Polizeigericht an ber Sheffielb Ave., bas indeg nicht bas mindefte öffentliche Intereffe geboten hatte, wenn nicht ber Bolizei-Sergeant Wilfen, ein Reffe und Bunftling bes politisch eins flugreichen Ungeflagten, fich erhoben und eine veritable Bertheidigungsrebe für feinen Bonner vom Stapel gu laffen perfucht batte.

Rapitan Schüttler wies ben anfchei: nend in feinem Dienfte noch fehr uner: fahrenen Polizeisergeanten in bie ge= bührenben Schranten gurud und bie Berhandlung, die übrigens in ber ftraf= freien Entlaffung Jung's ihren 216: folug fand, nahm ben ordnungsmäßis

gen Berlauf. Die gange Gache mare an fich eigents lich nicht bes Mufhebens werth, wenn fie nicht einen fo braftifchen Beitrag gu bem lamentablen Rapital bes Bunft= lings:llnfugs lieferte. Junge unerfah: rene Leute avanciren und alte bewährte Beamte bleiben in ben nieberften Chargen. Die Folgen Diefer Digwirthichaft werben naturlich von ber Burgerichaft getragen und ichwer empfunden.

Lejet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

Grober Unfug.

Albert Beffa und James Rafh, zwei Burichen im Alter von ungefähr 26 Jahren, betraten gestern Rachmittag bie Wirthschaft von John Davis, No. 311 Elfton Uve. Rachbem fie eine Beche von \$2 gemacht hatten, verlangte ber Wirth Bezahlung, boch fie meigerten Julius Rruger von Ro. 128 Clybourn Alve., welcher mit feinem Freunde am Schanttifche ftanb, murbe nun pon ben Beiben angegriffen unb geprügelt. Dann griffen fie bas Dienftmabchen von Davis an und als ihnen basfelbe entfam, gertrummerten fie Flu= fchen, Glafer und Stuhle. Gin toft= barer 5 Jug hoher Spiegel murbe gu Scherben zerichlagen.

Bahrend fie in ber Birthicaft wie bie Bandalen hausten, mar bas Mab: chen fortgelaufen um bie Polizei gu Mls bieje eintrat, maren bie Burichen

verichmunben, murben aber turge Beit fpater an Ede von Roble Gloan Str. elehen und perhattet. Beffe murbe von ber Boligei bereits

feit einigen Tagen wegen Diebftahls gefucht, den er bei John Magur, 166 Augusta Str., begangen haben foll.

Die Ungeflagten erhielten heute vor Richter Severson eine Berlegung ihres Falles zu Richter Scully, und Diefer ftellte die Beiden unter \$500 Burgfchaft und vericob das Berhor auf 10 Tage.

Gin Sundehandel.

Charles Sommers von Ro. 257 S. Salfteb St.. flagte heute ben Sarry Beenen an, ihn bei einem Sundehandel um \$25 beschwindelt zu haben. "herr Richter", ergablte ber Mann, "Seenen tam mit einem prachtigen Roter gu mir und ich faufte ihm benfelben für baare fünfundgwangig Dollars ab. Um nächsten Tage, fab ein anderer Mand bas Thier, erflärte mir, bag es ihm gestohlen morben fei und nahm es, ohne vielen Umftanbe, mit fort." Dem Ungetlagten wurden heute fünf Tage Frift gewährt, um fich über ben reellen Erwerb bes Sundes auszuweifen.

Muc Leute fann Rlemand befriedigen. Mit der "Abendpoft" fdeint aber die überwie-gende Mehrzahl der Chicagoer Deutschen zw

Joseph Siegrift, der altefte and in Rem Port allgemein befannte Berfäufer von Theaterbilletten, ift Diefer Tage im Saufe feines am Weftern Boulevard wohnenden Bruders geftorben. Die Rarriere bes beicheibenen Mannes, ber ein Schweizer bon Beburt war, ift innig mit ber Chronit ber Oper in New Port vertnüpft. Er bertaufte Billette gur erften Borftellung, welche die "fdwedische Nachtigall" Jenny Lind im Caftle Barben gab, und max ein großer Bewunderer bon Abelina Batti, beren Auftreten ihm ftets eine golbene Ernte einbrachte. In ber alten "Academy of Mufic" war ber Berftorbene eine gewiffermagen unentbehrliche Berionlichfeit, berlegte aber in ben lep. ten Jahren feine Thatigfeit nach bem "Metropolitan Opera Doufe". hinterlagt ein Bermogen bon etme

John M. Brafbear bon Alleghenn City, Ba., ber Aftronom und Telescopen-Fabrifant, mar früher ein gewöhnlicher Arbeiter in einer Gifenfabrit in Bittsburg. Senry Phipps, der Millionar, erfannte fein Talent und bewog ihn, das "Buddling" aufzusteden und Aftronomie gu ftu-

Ungweifelhaft hat fich jets Oberft 28m. F. Coon in London ben Titel "Rubhirte Ihrer Dajeftat ber Ronigin Bictoria" verdient. Buffalo Bill tann jest Die Beine feiner Bofen

Cheleiden.

Die Scheidungsrichter lofen manche garte Bande.

Frau Unnie F. Sonsbale, eine in S. Englewood anfäffige Schneiberin erichien heute Morgen in Richters Bright's Gericht als Scheidungsflägerin gegen ihren Gatten James Consbale.

Die Rlägerin gab an, ihr James habe fie gmar geheirathet, allein für ihre Erifteng mußte fie felber Gorge tragen und endlich habe ber ungalante Gatte mit bem Sinauswerfen gebroht, wenn fie - bie Rlagerin - nicht freiwillig vom Schauplate verschwände. Der Richter periprach ber unangenehmen Sitution in melder fich Frau Conebale befindet, burch Bewilligung eines Des cretes ein Ende gu machen.

Gine gedulbiger Chemann ift unftreis tig Jiaac R. Harby, ein alter Golbat, ber ben Rrieg mit Ehren mitgemacht. Richt weniger als 23 Jahre find vergan: feit ihm feine beffere Balfte dmablich burchgebrannt ift und erft ett verlangt er Scheibung von ber Un= getreuen. Er gab an, feine Frau lebe in Grand Rapids, Mich., mit einem anberen Manne und er habe feinerlei Abficht, bas Bufammenleben ber Beiben gu ftoren. Der Richter bewilligte angesichts biefer Thatfache bas erbetene Decret.

Ein weiblicher Argt, Frau Louise J. Müller, welche in ber South Bart Ave. eine Office bat, erichien als nachfte Scheidungsmerberin.

Ihr Gatte, Benjamin C. Muller, foll ein wahres Lamm fein, fo lange er nuch= tern ift; leider foll er fich aber in biefem Buftande nur in Ausnahmsfällen befinden. Und wenn Benjamin C. Müller bes Guten zu viel hat, wirb er augerft unangenehm. Gines ichonen Tages im Jahre 1886 erichog er, als er bes "Geiftes" voll mar, einen gemiffen Coot und entfloh jobann. Geit jener Beit hat Frau Daller ihren Gatten nicht mehr gefeben.

Richter Collins erlieg ein Cheichei: bungebecret zu Gunften von Frau Emma Relln wegen Graufamteit. Frau Relly erhielt gleichzeitig bas Recht gugefpro= chen, ihren Maddennamen - Emma Sahm - wieber anzunehmen. Der Gatte, George 2B. Relly, murbe meiters Tagen ihr Bermogen von \$12,000 baar gurudgugahlen und ihr außerdem eine Mlimentation in noch festzustellenber Bobe gu geben. Frau Relly behauptet, ihr Gatte befite Grundeigenthum im Werthe von \$30,000, außerbem beziehe er bie Balfte ber Erträgniffe einer gro: Ben Farm in Groveland, Dt. 2)., und fein Gintommen erreiche ca. \$5000 per

Nachbem bie Chefesseln fie 24 Jahre lang gebrudt, verlangt Frau Dana Gall von Ro. 1980 Clart Str. eine Gdeis bung von ihrem Manne Chriftian C. Gall. "Bor 5 Jahren verschwand er auf Rimmerwieberjeben, nachbem er mich 20 Jahre lang mighandelt hatte, " fagte fie.

"Bas that er?" fragte ber Richter. Er marf mich bie Treppe hinunter, folug mich ins Beficht, und mighandelte mich auf alle Urt." "Dies genügt" meinte ber Richter, nachbem mehrere anbere Beugen obige Angaben bestätigt

hatten. "Soon zwei Tage nach meiner Sochgeit begann mich mein Dann gu mighans beln, " flagte Clara Goginger, eine junge Frau, welche in Trauergewänder gehüllt mar. Das Baar heirathete im Jahre 1880 in Bofton. Die Frau flagte, bag fie vom Manne ungählige Mal aus bem Saufe geworfen murbe. Alls fie endlich wegblieb und fich mit ihrem Rinde nach Chicago begab, folgte Goginger ibr bier= ber, nahm bas Rind an fich und reifte mit bemfelben nach Bofton gurud, mo er es feinen Schweftern gur Bflege übergab. Rachbem noch ein Beuge verhört mar, melder obige Ungaben beftätigte, ordnete ber Richter bie Musftellung eines Scheidungsbefrets an.

Ber eine fleineAnzeige in die ,, Abendhoft" einruden laft, braucht nicht gleich ein Ber-mögen auf's Spiel zu feten.

Guter Fang.

In bas Pfandgeschäft von S. Gle: ming an Salfteb und Indiana Str. fam geftern ein verbachtig aussehendes In= bivibuum mit einem Bunbel Rleiber, um biefelben beim Pfandontel gu verfilbern. Gin gufällig anwefenber Ges heimpoligift ber 2B. Chicago Ave. Stas tion faßte ben Burfchen icharf ins Muge, benn er glaubte in ihm ben Ginbrecher ertannt zu haben, welcher vor Rurgem einen Ginbruch in das Saus von Benry Thompfon Ro. 200 Carventer Str. perubt hatte und von meldem er eine genaue Befdreibung befag. Er vers haftete ihn und bei ber Durchfuchung ber Tafchen bes Gefangenen murben 27 Pfanbiceine über Baaren im Berthe von mehr als \$500 aufgefunden. Es befinden fich barunter 9 lebergieher, 3 Regenschirme, 2 toftbare Biolinen, 5 filberne und 1 golbene Uhr ufm. Alle biefe Wegenftanbe liegen gur Beit in Capt. Ripleys Bureau an ber Beft Chi= cago Ave. Bolizeiftation und harren ber Ibentifitation.

Rasmuffen, ein 27jähriger Buriche ift jebenfalls einer ber gefährlichften Schleichdiebe. Er entwendete bie Bes genftande mit Borliebe aus Birthichaf= ten und Rofthaufern. Richter Gevers fon vericob beute bas Berbor auf Bunfc ber Bolizei auf ben 19. Juli und ftellte ben Angetlagten unter \$800

Die "Mbendpoft" bemüht fic, für ben bentbar niedeigsten Preis ein möglichst gutes Blatt ju liefeen. Dies ist von Anfang an ihre einzige Concurrenzwasse gewesen.

In's Arbeitshaus!

Der Krug geht fo lange zu Waffer, bis er bricht.

Die Polizei von Late Biem hat in bem 52jahrigen Mafchiniften Edward Mofher zweifellos einen fehr guten Fang gemacht. Es liefen feit langerer Beit auf ber Station Beichwerben über einen alten Gunder ein, ber fich fleinen Dtab= den gegenüber höchft unpaffenbe Sand: greiflichfeiten zu erlauben pflegte. in allen berartigen Fallen, mas es über= aus ichwer, bem alten Luftling beigu= tommen, geftern inbeg gelang es ber Umficht und Musbauer ber Beainten boch, ben Unhold bingfest zu machen.

Seute murbe er gu einer 6monatlichen Arbeitsbausftrafe verurtheilt, bamit fceint bas Dag feiner Buge inbeg bei weitem nicht erschöpft gu fein, benn Rapitan Schuttler behielt eine Ungahl fleiner, nieblicher Schmudiachen, beren fich Mofher jebenfalls jum Unloden ber fleinen Dabden bebient haben burfte gurud, um bieje einer Reihe von mig= brauchten Rindern porzulegen. Dofher protestirte zwar febr energisch gegen biefe Dagnahme, mußte fich folieglich in bas Unvermeidliche fügen.

Mofher mar bereits miederholt unter ähnlicher Untlage veehaftet, bas Beweiß: material hatte jedoch nicht gu feiner Ueberführung genügt.

Fangen früh an.

John Braun, C. Samilton und M. Loftus, Burichen im Alter von 13-15 Jahren, murben geftern Morgen gu früher Stunde von ber Polizei in einem Seitengägchen zwischen Quincy und Abams Str. angetroffen und verhaftet. Davis D'Connor, ein junger Mann von 172 B. Abams St., war halb betleibet aus bem Saufe gerannt und hatte bem in ber Rabe ftationirten Bo= ligiften ergablt, bag er foeben in feinem Rimmer beraubt worben fei. Loftus war nun berjenige, welcher als ber Gin= brecher und Dieb von D'Connor identi: fizirt murbe. Loftus mar furg nach Mitternacht in D'Connors Bimmer ge: folichen und hatte ihm bie Gelbtafche

aus ben Rleibern etwenbet. Braun und Samilton murben heute von Richter Boodman freigefprochen, verpflichtet, ber Rlagerin innerhalb 30 | Loftus nnter \$500 Burgichaft bem Rris minal-Gericht überwiefen.

Im Jerfinn.

Beute fruh gegen 4 Uhr machte Dt. Collins in feiner Wohnung, Do. 457 B. Mabifon Str., feinem Leben burch einen Revolverichuß ein Enbe.

Collins hat por etwa zwei Sahren bei einem Gifenbahn = Unglud eine le= bensgefährliche Bunde am Ropfe erlitten und zeigte feither Gpuren von Bei= ftesftörung. Es icheint, bag er in biefem Buftanbe jum Revolver griff.

In einem hinterlaffenen Schreiben verfügte ber Ungludliche, bag feine Leiche feinem Argte, Dr. Dager, gu überge= ben fei. Collins mar 42 Jahre alt, Bimmermann von Profession und bin= terläßt eine Bittme und zwei Rinber.

Temperaturftand in Chicago.

Bericht von ber Wetterwarte bes Mu: bitorium=Thurmes: Geftern Abend 6 Uhr 67 Grab, Mitternacht 66 Grab, heute Morgen 6 Uhr 65 Grab, und heute Mittag 72 Grab. Um höchften stand das Thermometer um 12 Uhr heute

Wir Die riefige Berbreitung ber ,,Abenbe polt" können die Tausende Zeugnif ablegen, welche es mit einer Auzeige in ihren Spalten

Rurg und Reu.

* Richter Lyon überwies heute einen jungen Mann Namens John L. Marfen wegen Diebstahl unter \$400 Burgicaft bem Criminal = Gericht. Marten mar bei bem Gifenbahnbillet-Bandler Frant, Do. 101 Clart Str., angestellt und foll Gifenbahnpaffe im Werth von \$250 gu feinem Rugen verwendet haben.

* Jos. Firas von No. 1 Smart Str. murbe heute vor Richter Geverfon von feiner Frau Roja ber graufamen Behandlung angeflagt und vom Richter um \$50 und Roften beftraft. In Gr= mangelung bes nöthigen Rleingelbes gur Bezahlung ber Strafe manberte er für 3 Monate nach ber Bribewell.

* Frant Johnson und Frant Miller machten heute Morgen bei Richter Colling eine Gingabe um ein neues Berhor. Sie find gu 7jahrigem Buchthaus meverurtheilt, weil fie ben alten Bater bes Stadtrathes Rent angehalten und beraubt hatten. 3hr Gefuch murbe vom Richter abgewiesen.

* Commifffar Albrich und Stadt=3n= genieur Clert pruften beute die Unge= bote für Rohlenlieferung an die Stadt. Obwohl bie Breife etwas bober find als lettes Jahr, murben bie Ungebote bennoch als mäßige anerkannt. Bis 1. August follen 95950 Tonnen Roblen geliefert werben.

* Thomas Libenberg, ber Reffe bes verftorbenen Bice- Brafibenten Benbrids, welcher, wie den Lefern ber "Abends poft" bekannt, wegen eines im Saufe von Edward Suling verübten Gin= bruches feit einem Jahre im County= Gefängnig fist, murbe beute aus ber Saft etlaffen, weil feine in Canaba porgenommene Berhaftung ungefetlich mar.

* Richter Boobman überwies heute Louis Broby von Ro. 47 S. Salfted Str. megen Behlerei unter \$300 Burgschaft bem Rriminalgericht.

Die Rauber an der Befffeite.

Eine Reihe weiterer Schandthaten auf ihr Kerbholz.

Im Laufe bes bentigen Tages ftellte es fich beraus, bag bas Trio: Collins, Davis und Boland nicht nur bie an ans berer Stelle biejes Blattes gemelbeten Raubanfälle verübt, fonbern noch eine Mugahl weiterer Schandthaten auf bem Rerbholz hat. Bunachft ertannte Frau Mary Samilton, beren Abenteuer mit Strafenraubern bereits berichtet ift, in ben Taugenichtfen mit voller Bestimmts beit ihre Ungreifer wieber.

Beiter melbete herr Charles M. Ros gers von Do. 43 Gud Carpenter Str., bag er auf feinem Beimmege an ber Office No. 289 Babaih Ave., von ben Burichen in rauberifcher Absicht übers fallen worden fei und vielleicht nur ber Starte feines Sutes fein Leben gu bans

fen babe. Much ber Mobemaarenhandler S. DR. Raplan, beffen freche Beraubung mir bereits gestern mittheilten, ibentifigirte ebenfalls bie Berhafteten als jene Ban= biten, benen er gum Opfer gefallen

Die gerichtliche Aburtheilung ber Begelagerer murbe um einige Tage vers choben, da die Polizei weiteres Mates rial gegen fie vorzubringen beabfichtigt.

Mus dem Bundesgebaude.

Wieder eine Derhaftung wegen Verausgabung einer falschen \$5 Mote.

Gin Geheimpoligift verhaftete beute Morgen einen italienischen Fruchthanbs ler namens Nicolo Giviandi, wohnhaft No. 4656 Wentworth Ave., megen Bers ausgabung einer gefaschten \$5 Note. Givianni gab die Rote an Frau 3. B. Bifhop, von Ro. 7217 Bebfter Ave.; biefe erfannte jedoch bas Papier für ge= fälfcht und veranlagte bie Berhaftung Bivianni's. Diefer weigert fich, angugeben, wo und von wem er bie Rote era

Das Falfificat ift von berfelben Mus: gabe, wie jenes, mit welcher, wie bereits gemelbet, fürglich Frau Unnie Raffile betroffen murde. Es mirb vermuthet, bag eine, vermuthlich aus Stalienern bestehende Fälicherbande eine große Bahl folder Roten angefertigt und unter bas

Bublifum gebracht bat. Louis Napoleon Augote, über beffen auf Beranlaffung bes frangöfischen Confuls megen verichiebener Schwindes lein erfolgte Berhaftung bereits berichs tet worben, murbe heute bem Bunbess richter vorgeführt. Das Berhör murbe eboch einstweilen bis Dienstag vers choben, und ber Angeflagte muß ohne gur Burgichaftsftellung jugelaffen gu werben, bis bahin im County- Gefanga

niß Quartier nehmen. Bei bem Special = Algenten Frant Rretidmar murbe eine Rlage erhoben. in welcher behauptet wird, bag verfdies bene öftliche Bahngefellichaften gemiffen Firmen, entgegen bem Bejebe, Rachlaffe von ben Frachtraten gewähren, die Una beren verweigert merden. In ber Rlage ift fpeciell ein Fall angeführt, in welchen eine ber großen Stochards-Firmen vermidelt ift. Es wird behauptet, bag eine bestimmte Bahngefellichaft fur bie Berfendung von 35,000 Schweinen ben Frachtjat für nur 10,000 Stud berechs

Das Berhor in Diefer Ungelegenheit wird am nachften Mittwoch im Bundesa gebäude stattfinden.

Der jungfte Zeitungs-Menfc in

Schwulität. Bor Richter Lyon erfchien heute ber 14jährige. R. B. Soward, ber herauss geber ber "Star", einer in Denver ers deinenden wöchentlichen Rinterzeitung. Er mar bes Betruges angeflagt.

Der Jüngling tam mit ben Mitglies

bern ber Granftone Club an Die bemos fratifche Convention nach Chicago und ftieg im Balmer Soufe ab. Dort ges fiel es ihm fo gut, daß er langer blieb, als es ihm feine Mittel erlaubten. Alls er aufgefordert murde, die Soa telrechnung gu bezahlen, mar er es nicht

verhaftet. Richter Lyon anderte bie Rlage in "unordentliches Betragen" und bestrafte ben Jungen um \$10, fuspena birte aber nachher bie Strafe. Soward behauptet, ber jungfte Beis tungemenich in Amerita gu fein, jer will

im Stande und murbe megen Betrug

icon mit 8 Jahren eine Zeitung in Chis cago berausgegeben haben.

Die Edwigbuden. Beamte bes Gejundheitsamtes ers ftatteten heute einen zweiten Bericht in Ungelegenheit ber "Schwigbuben", welche in ben letten Tagen untersucht

Die Lifte ber Berachter aller Ges fundheitsvorschriften ift eine gang enorm lange, und mahrhaft icaubers hafte Falle fteben auf berfelben vera

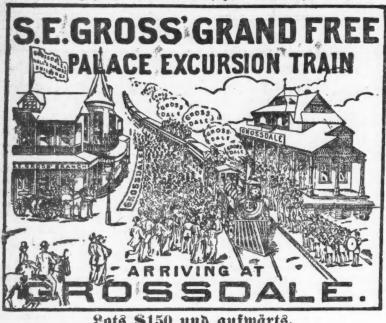
zeichnet. Go arbeiten beifpielsmeife bei T. Roft, No. 791 R. Salfted Str., 38 Leute in einem verhaltnigmäßig engen Raume. Richt viel beffer ift es bei 21. Dien, Ro. 77 Fremont Str., wofelbft 16 Berjonen - 12 Frauen und 4 Dana ner - arbeiten, bei &. Bortonsty, Ro. 553 Solt Str., wo 13 Leute bea

fcaftigt find. In manden folder Schwisbuben find Rinber in noch foulpflichtigem Alter in engen, unventilirten Raumen ben gans gen Tag an ber Arbeit, und in ben meiften herricht eine Atmofpare, bie jebem nicht baran Gewöhnten ben lane geren Aufenthalt unmöglich macht.

Schones, prachtiges, "Magnetisches" Großdale,

populärer als je.

Meber 300 Lots vertauft mahrend Der legten 60 Tage, über 4000 Lots bis heute vertauft, - 1000 aus: gezeichnete Lots noch jum Bertauf.



Lots \$150 und aufwärts.

Großdale — Ift nur 25 Minuten Fahrt von der unteren Stadt. Ift 43 feng über dem Midigan See. Ift an einem Zufluß des Desplaines Fluffes. Dat einen Ries Untervoben. Dat 3 fing dantet Köhugfanal. Dat mafadaminrte Bomebards.

gar 3 zun Hallet Abgugtanal. Dat Masadaurifrite Boucebards Ha Ceitentwege und Schattendäume bor jeder Lot. Jif umgeten von einem jähinen natürligen Wald. Dat ein fähnes Part Euftem. Liegt an der elegant ausgestatteten C. B. & C. Eisenbahn, und ist die füönste Vorstadt an dem Zweig der währent dots für weniger als die Hälfte der Preise, die für ähnliches Cigenthum anderswo verlangt 1, bersauft werden.

Grosse freie Excursion morgen, Sonntag, den 10. Juli, um 1:45 Nachm., bom Union-Babnhof, Ede Caual und Abums Str. Freie Rundlahri-Bulets für eventuelle Raufer find in der haupt-Off ce wabrend ber Wochentage, ober am Countag 10 Minuten vor Wogang bei Juges am Babnhof zu haben. Grofdale ift populärer als jemals.

> S. A. CROSS Sudoft Gde Dearborn und Randolph Str.

Sekt ist die Zeit, ise biligsten und schiene Kotten, die je in Chicago offerirt wurden, taufen konte. Wogart

Großer freier Extrazug,

jeden Sountag, Rachmittags 1.30, nach Fullerton, Central, Grand u. Armitage Ave.= Station, nahe Cragin,

nur 61 Meilen vom Court-Baufe.

Der Zug verläßt das Union-Depot. Cele Canal und Aduns Six., punkt 1.30 Uhr Nachmittags.
Diese Kand ist doch gleigen, kroden, hat Settenwege, Straßen und liegt innerhalb vierer Sektions-Binien am Staad. Central Fullerton u. Arnitags Ave., ist Wecken innerhalb ver Stadigrenze. Die E. & I. Transit Co. hat bereits den Bau einer elektrischen Cax-Verbindung beichlosse und biefelde beird niturger Zeitan der Grand Ave. gedauft werden.
Ein Abstraft wird mit jeder Not ertheilt. Titel perfol. Berfänmt nicht diese seitene Selegenheit!
Treie Erurisson-Ziedets sind in unserer Office. Zimmer 57—59, 162 Wasshington:
Six., oder am Union-Devot vor Abgang des Inges zu haben.
Ihr de neue Liefure Mouldings und Fannt Cadinnet Fadrit, (auf unsern kotten gebaut), werden 200
Urbeiter süx dauernde Beschäftigung gesucht.
Für den kerner wird die Chicago Milwaufee und St. Vanl R. R. eine große Cax Shop mit Fracht Yards, 1½
Weilen lang und ungeschr God Fush breit, dauen, 4000 Menschen werden Beschäftigung sinden.
Rähere Austunft im unserer Office.

SCHWARTZ & REHFELD, 162 Washington St

zu Cate Diem und Chicago.

Die noch übrigen Lotten in biefer popu: laren Gubbivifion ju febr niebrigen Preifen und auf leichte Abzahlung.

140 Saufer fertig geftellt und bewohnt ! Lotten 25X125 Guß, mit Baffer,

Botten an Cinbourn Mbe \$900 Botten an Diperien Mpe \$650 Botten an Fletcher Str \$550

Runf Jahre Beit. 6 Projent Binfen. Monatliche Baffungen.

Beit por bem Fälligfeitstermin bezahlt merben. Bir verweifen auf 250 Leute, melche Lotten in biefer Subbivifion gefauft haben. Rehmt Clybourn Ave. Rabelbahn; Fahr. gelb b Ets. zur Branchoffice, Gde Clybourn und Belmont ADe.

A O. BOSWORTH 805 TACOMA BLDG., 2plfamibm Rorboft - Ede Dabifon und Baballe Str.

LOTTEN in ALMIRA. Rieine LOTTEN weiter entfeent ju

\$300 bis \$400, find nicht fo borgiglich ale bie großen Latten bon 25x177 Fuß in

Winkelmanns Subdivision ju \$500. Diese sind undedingt die besten, größten und bisligfen Bauplätze in Chicago, liegen bod und troden in der unmitteldagtit Nöhe von humboldt Bark und haben 1300 Onadraftis mehr Fildgeninhalt, als andere Wol-ten. Dieser Stadt theil bat gute Berbindungen mit dem Centrum der Etadt. Die Nachbartshaft ist angerehm, gejund, metssentlicht der beite gund beitet dem Kaufer eine bestere Gelegendeit, ein heim zu gründen, als irgend eine andere. in volcher Notten zum selben Preise zu haben sind, auch find die Jadiungs-Vedingungen sehr günstig. Näheres beim Eigenthämer,

p. 21. Wintelmann, Re. 168 Randolph Str., Simmer 6. Conntag bon 2-5 Upr in ber Breig-Diffice.

Ede Cimone Str. und Bloomington Abe.

bindung durch die Cubbivistowen, und eine bequens Entfernung don den Stod hards. Bu leichten Bedien Entfernung don den Stod hards. Bu leichten Bedien gungen. — Ausgezichnete Ceschäftliecken und ichdie Beithens Stein, nach Schulen, Rirogen und Stores. — Am biese Lotten auf den Wartt zu deringen, wird ein bestänktet Angabl bieter Rotten zu den jedigen niedri-gen Preisen bertauft werden und werden die Preise nachber erböht. Wenn man die Lage der Lotten in Detracht zieht, so find beine befreen und diligera Batten zu fuben. Auf Verkauf deim Eigenthümzer MEYER BALLIN.

168 Randolph Str., Zimmer 6.

65.00 bear, 85.00 monatild.

Fault 880 merit Ribbels, Leptide und Celen jum billigen Baschreite.

Storling Furniture Co., 6 & 92 Medijon Set., mahe Jefferion Str., Com Steaks bis 8 tills and Senatag Bornstia.

waaren (Mogers Fabrilat). Slandub-etiered, teländilde, englijde, soweize avdinen. Purife abjolut so niedrig als inst und feht, was Ihr wit 80 Cele. dis usen konden. Simmer 20 dis 22, 1 C 2

Fette Leute reduzirt



ning durg Dr. Supper. McMinnbille, Ore., 13. Januar 1892. Dr. Suhber. Berther Gerr: Jah habe foeben ben achten Monat in Jorer Behandlung beendigt. Weine Gefundheit ist jett so nahezu vollkommen, wie ich es nur wünsigden kaup. Jah pliegte entsetztich auf ihrecklichen Kopsichunerz fann. Ich pflegte entfestich an farecklichen Kodpichmerz zu leiben, ebenso an Riveren-Leiben und an Rheumatismus. Weim afigemeines Befinden hat sich so beveileit gebestet, das es fast unmöglich ist sur mich die große Beränderung und Ertöfung nach Gebühr zu wirtigen. Rachstehendes geigt mein Gewicht und Was vor und nach der Behandlung.

Was vor und nach ber Behandlung.

200c. Pland. 172 Plund. 83 Befund.
Bewicht—255 Plund. 172 Plund. 83 Befund.
Bülle—4814 Jolf. 33 Jolf. 1315 Jolf.
Taile—35 Jolf. 24 Jolf. 12 Jolf.
Höften—52 Jolf. 30 Jolf. 22 Jolf.
Jichelm—52 Jolf. 30 Jolf. 22 Jolf.
Jichelm—62 Jolf. 30 Jolf. 22 Jolf.
Jichelm—62 Jolf. 30 Jolf. 22 Jolf.
Jichelmaßweise jeden empfehen. der an der entuntonigken einen empfehen. der an der entuntonigken aller Krautheiten — Fettlucht leibet. Während falt anderen Krautheiten Mitchel erregen, bringt Kreitjucht nichts als Lächerlichkeit auf das Haupt seines unglicklichen Opless. Alle Nachragen, benen Postmarke
beiliegt, werde ich mit Brachragen, benen Postmarke
beiliegt, werde ich mit Brachragen, benen Postmarke

Patienten werben per Post behandelt. Unbedingte Berichwiegenheit, harmlos, feine Sun-rfur, seine üblen Folgen. Wegen Naherem sprecht r oberschreibt und legt be in Briefmarten ein. DR. O. W. F. SNYDER, McBiders Theater: Gebäude, Chicago, 34. Office-Stunden täglich bon 9 Mrgs. bis 5 Abends, ausgenommen Countags.

Dr. C. Welcker, Mugen und Ohren : Arst. Borm.: Zimmer 1005 u. 1007 Majoni Temple. It a ch m. : 449 Dit Rorth Ave. Zmai3mo, modifr

Deutscher Argt, Bundargt u. Geburtshelfer, 728 C. Galfted Str., Ede 18 Str. Sprechftunden: Morgens bis 9 Uhr; Rachmittagi bon 2-4; Abrubs nach 6 Uhr. libmomifremi

35 Minnten Fahrt bon der Stadt. Das berrliche ELMHURST.

Rein Waffer-Doch und troden, gelegen an ber Chicago & Northwestern Gijenbahn. Lotten, \$150 bis \$200. \$10.00 baar, \$1.00 per Woche. Reine Zinfen berechnet. "Abstract of Title" wird mit jeder dot geliefert. Hüge geben wom Wells Str. Bohnhof ab um kilbr kachmittags.
Der Freie Conntags Excurfion Lidets in unferer Office.
Austreine biefer kotten in Chicagos schonker Vorstadt. Odner gedaut und verfanft auf leichte übjahlung.

CHENEY, DELANEY & PADDOCK, (Rochfolger bon Belanet & Calpman.) Simmer 34 und 35, 115 Dearborn Str. Montag übends offen bis 8 Uhr.

Möchtet Ihr gute Kleiber

And find Sie ein wenig Anapp an Geld? Dir maden herren-Rleider nach Maat fo bluig wie die Billigften, und Sir tonnen bu Rleiber in leichte Ubgablungen bezahlen. Much baben wir fertige

Serren-Aleider, Damenchadets und Stoffe u. f. w. Hooker & Miesner; Simmer 43, No. 176 Rawalle Str., Ede Mource

Um Bargains in Dry. Goods ju erlangen geht Montag und Donnerftag nach Geo. E. Cave,

Benn Sie frant find und 3hr Arst Gie nicht beiten fann, fo fpreden Sie bei Dr. Carroll bor.

Dr. J. A. Carroll, 96 State Str.

Er wird fich freuen, Gie gu feben, wenn Gie fich auch nicht behandeln laffen.

Afthma, Bronditis, Sowindfucht, Catarrh, Zaubheit, Dyspepfic und Seufieber geheilt.

Offices am Conntag nur von 10 Uhr Bormittags bis 12 Uhr Mittags offen.

Rinber fomohl wie Erwachfene leiben häufig Beispiele von August Lieb wird an den Beispiele von August Lippert flar, bem 8 Jahre alten Sohn von herrn und Krau Frant S. Lippert, wohnhaft 521 Sud-Saliteb Str. "Die Gefundheit unferes Cohnes mar fehr

armfelig, als ich ihn zuerft jum Dr. Carroll nahm", fagte Frau Lippert por einem ober

awei Tagen zum Berichterstatter. "Er hatte sich erkättet und es wurde statt besser immer schlechter. Kehle und Nase waren stets mit Schleim gesüllt, die Nase war fo vollständig verftopft, daß er nur burch den Mund athmen founte. Er fonnte bes Rachts nicht ichlafen und litt an beständigem Ropf Daju murbe er ichwerhorig und mager



Muguft Lippert.

"Nichts ichien ihm helfen zu wollen, bis wir ibn gum Dr. Carroll brachten. Bon ba an murbe er beffer. Jest ift er curirt und gefund und fieht aus wie ein gang anderer Junge. Catarrh und Ropfichmerz find ge-heilt, und Jebermann nimmt von feinem besiern Aussehen Rotiz, " sagte Frau Lippert.

\$5 den Monat,

einschlieflich Medigin. Diefe Diferte, welche von einem jo tuchtigen und erfolgreichen Spezialiften, wie Dr. Caroll fommt, wird von vielen mit Freuden begrüßt, welche wegen bes hohen Rostenpreifes fich feiner Behandlnug unterwarfen. Dag bie Methobe bes Dottors erfolgreich ift, wird fast täglich in biefen Spalten bemiefen, und von folder befannten Chicagoern, an welche wir mit Erlaubnik permeifen.

Charles L. Abams, Esq., Tremont House, Lake und Dearborn Str., Chicago. Frit Bengli, Esq., 700 R. Leavitt Str., Wholesale Weine und Liqueure, 1095 Milmaufee Ave. Louis hutt, Esq., 3200 South Parf

Illinois Canal-Commiffar und Bhole: falchanbler in Bauholz. L. C. Ruhnert, Esq., 420 S. Halfteab Str., Mitglieb von Lary Wall Baper Co., 45-49 Ranbolph Str.

Dr. J. G. Carroll. Chezialiit.

96 State Str., Chicago, Spredftunben: D Ubr Borm. bis 4 Uhr Nachm. und 61/4 bis 8 Uhr Abenbs. von 9 Ubr Bornt. bis 12 Uhr Mittags. Sonntags nur

Berurthellung einer Leide.

Mus Geattle im Staat Bafbinaton wird ein gelungenes Friedensrichter= Studden ergablt, beffen Schauplag bas fleine Ellensbury ift, und bas beweift, baß es noch immer Originale unter ber fernweftlichen Friedensrichtern gibt.

Mehrere Tage lang hatte eine Gircustruppe in bem Stabtchen Borftellungen gegeben, und nadit ben Glephanten war ihre Saupt-Attraction ein mehr als 7 Fuß hober und fehr "gewichtiger" Afritaner. Derfelbe icheint jedoch mit ben Elephanten die Blumpbeit gemeinfam gehabt zu baben, und eines Abends fturgte er, als er ben in Bewegung befindlichen Circuszug ju besteigen fuchte, zwischen zwei Waggons, und fein eines Bein murbe gerqueticht. Es murbe eine Operation für nothwendig befunben. an welcher ber arme Riefe ftarb. Run mußte die behördliche Leichenschau abgehalten werben.

Da der Coroner bes Countys nicht au finden mar, fo lag es bem Friedensrichter ob, die Unterfuchung borgunehmen. Es murbe eine regelrechte Jury berufen, welche einen ben Thatfachen entfprechenden Bahripruch fällte; bann murbe bie Leiche in ben Sargfaften ge= legt und in ber Amtsitube bes Friedens= richters beifeite geftellt, um am anderen Morgen beerdigt zu werben. In ber Racht aber fiel es ben Behörben erft ein, baß ber Leichnam noch gar nicht nach perfonlichen Effecten untersucht worden Das mußte in der Frühe noch ichnell nachgeholt werben, und man entbedte bann in ber That an ber Riefenleiche einen Revolver, ber unter Brübern \$10 werth war, und eine prachtige goldene Uhr nebft Rette, fowie etwas Belb. Gin Teftament batte ber Afritaner nicht hinterlaffen. Wie follte nun biefes Gigenthum untergebracht

werben? Der Friedensrichter follte bas entideiben. Diefer ftoberte in ben ftaubigen Befesbuchern berum, aber bergebens; er tand ba wie ein gewiffes wiedertauenbes Thier bor bem Berg, aber nicht lange. Der Conftabler flufterte ihm etwas in's Ohr, ein triumphirenbes Lächeln überftrahlte des Friedensrichters Untlig, er erhob fich in feiner gangen Burbe und fprach mit lauter Stimme: "3ch finde biefen Riefen bes Tragens berborgener Waffen ichulbig und berurtheile ibn hiermit ju einer Strafe bon \$10 nebft ben Roften; ber Rachlag reicht gerabe baju aus." Den Revolper friegte nun ber Conftabler für feine Bebühren, refp für feinen guten Ginfall; bas Baargelb fiel an ben "Berichtshof", und bie golbene Uhr und Rette legte ber biebere Richter fofort an.

Ronnen Berbrechen fuggerirt

Ueber bie Frage ber hupnotifchen Suggestion hat die Redaction bes ungarifden medicinischen Fachblattes Drb. Betilap" eine publiciftifde Unterfuchung veranstaltet. Gine große Ungahl hervorragender Fachgelehrter bat die Unfragen ber Redaction beant= wortet und fich namentlich über ben gerichtsärztlichen Werth ber bypnotifden Suggestion febr flar ausgeiprochen, insbeiondere, ob baburch Jemand gur Begehung bon Berbrechen ohne ober wider feinen Willen veranlagt werden fann.

Charcot (Paris) ichließt fich ber Unficht feines bormaligen Schulers Bitres an, wonach bie Suggestion als Beilmethode lediglich in einer geringen Un= gabl bon Fällen erfolgreich angewendet werben tonne, und zwar namentlich bei Sufterie, obgmar auch ba nicht jeder Fall eine hopnotifche Behandlung gulatte

Lehrer der Geelentunde des Berbrechens, ichreibt: "Ich habe noch nie ein Berbrechen gesehen, das auf Grund hupnotischer Suggestion begangen morben. Allerdings fonnen folche Experimente gemacht werden, allein im Magemeinen berweigert ber Patient die Musführung ber ihm juggerirten That, wenn biefe mit feinem individuellen Empfinden nicht übereinftimmt. Gin ebrlicher Menich icheut bemnach bor ber ibm fuggerirten berbrecherifden Bandlung gurud und unterläßt dieje, mabrend ein bofer Menich die ihm juggerirte gute That nicht ausführt, ja felbit ber Aufforderung, die Wahrheit ju gestehen, nicht Folge leiftet. Ich glaube jedoch freilich, bag burch langer mobrende hypnotische Erziehung viele Individuen dazu bewogen werden tonnen. wider ihren Billen ju handeln; auf einmal und für die Dauer lagt fich aber biefe Wirtung nicht ergielen." Grafben (München) tritt für bie

Strafbarteit ber fuggerirten Berbrechen Din. Bor dem Gerichte pflegen folche Leute die Rolle der Berleiteten gu fpielen ; wohlan, fie find bann auch ebenfo ftrafbar wie andere, bie fich gu criminellen Sandlungen haben berleiten laffen. Die Oppnose verhindert nicht, bag ber Urheber eines Berbrechens fich ber Bedeutung des letteren bewußt werde; der hypnotische Berführungs= berfuch miglingt ebenfo baufig, wie Die nichthipnotische Berlodung, und wenn er gelingt, fo barf ber Berführte ebenfo wenig straflos ausgehen, wie irgend Giner, ber auf gewöhnliche Urt gu einer verbrecherischen That verleitet worden

Beneditt (Wien) nennt bie hopnotiiche Suggestion einen ungehenerlichen Monfens. Sigig (Salle) leugnet bie Beilfraft ber Suggestion bezüglich or= ganifcher Rrantheiten, ebenjo begt er auch Zweifel hinfichtlich ber criminellen Seite ber Frage. Moebius (Leipzig) meint, Die Moglichteit fei nicht in 3meifel zu ziehen, bag durch hupnotische Suggestion Berbrechen fich in's Wert fegen laffen, boch betont er, daß es ein Unfinn fei, ju behaupten, daß bas hnp= notische Individum feine Willenstraft eingebüßt habe. Binsmanger (Jena) beidrantt die Suggerirbarteit von Berbrechen auf Individuen, Die bagu in hervorragenbem Mage tranthaft veranlagt sind.

Dan fieht, bie Sachverftandigen ftimmen barin überein, bag bie Guggeftion meber ben Willen aufbebt, alfo auch nicht Die Strafbarteit ausichlient noch auch einen großen Werth als Beilmethode befitt.

Die Bismard ausfieht.

Ber fich etwa aus ben Zeitungsberichten - fo ichreibt ber "Berliner Borfen-Courier" etwas boshaft - über bas Befinden und Aussehen des Fürften Bismard unterrichten will, ber wird bie Shilderungen der berichiedenen poetifch geftimmten Bahnhofs - Berichterftatter ohne besonderen Rugen lefen. In berfelben letteingetroffenen Rummer ber Rölnischen Zeitung wird Fürst Bismard auf dem hiefigen Unhalter Bahnhof wie folgt abtonterfeit: "Er ftand in einem bunflen, langen Reife-Uebergieber, eine Jagdmuge auf bem Ropfe, einen fleinen weißen Schlips unter bem Rragen. Die Dupe nahm er balb ab. Er fah fo frijd und munter aus, wie nur in feinen beften Tagen." Bie anbers erfceint er aber taum brei Stunden iba. ter bem Berichterftatter in Cosmig! Bir lefen weiter: Bon Roberau ab bis Dresden ift ber Schnelljug, in den Bismards Salonwagen eingereiht mar, burd eine Bia Triumphalis gefahren.

Gine langere Begrugung erfolgte guerft in Roberau. Der Fürft mar bier noch in heiterer Stimmung und ermiberte die Begrugung ungefahr mit folgenden Worten: "Die Anertennung, Die Gie mir, ber ich doch nur als Bri batmann fomme, beute zollen, beweift mir, daß ich mich boch in meinem Leber als Staatsmann gut aufgeführt habe. In Coswig maren Abordnungen ber meiften meigner und coswiger Bereine ericienen. 211s ber Bug in den Bahnbof hineinrollte, brach bie Menichenmoge alle Damme burch . . . Ungefichts ber Brandung, die ihn umtofte, berlor der Fürst seine Fassung. Thranen ichoffen ihm in's Muge, und er bantte ftumm mit einer Rughand, in ber unnachahmliche Ritterlichfeit und tiefe Bewegung lagen Am lepten Genfter des Wagens ftand die Fürstin fictlich tief ergriffen, aber ernft nachbentlich wehmuthig, und wehmuthig war Jeber geftimmt, ber ben eifernen Rangler bon einft in ber Erinnerung hatte. Gein Ropf ift noch fleiner geworden, die Gefichtszüge find ichlaffer, bie Mustelpartien um den Mund geborden bem Willen nicht mehr unbebingt, und die Sand, die man faßte, war eine welte Greifenhand." Run miffen wir es alfo genau: Fürft Bismard fieht "frifch und munter" aus, "wie nur in feinen besten Tagen", aber fein "Ropf ift noch fleiner" geworben, die "Gesichtszuge schlaffer", die Dus telpartien um den Dund "geborden bem Willen nicht mehr", die Dand ift welf und fein Unblid ftim mt . wehmu-

Um Skropheln merden 1

In August Sandmann's Salle No. Lombrofo (Turin), ber berühmte 384 B. Divifion Strafe fand por= geftern Abend eine gutbefuchte Berfamm= lung von beutich bemofratischen Burgern unter Borfit von Berrn Albert Barloff, behufs Organifirung eines Bard Clubs für bie Berbft. Campagne ftatt. Nachdem ber Zwed genügend ers läutert mar, murbe beichlogen, bem Glub ben Namen: "Deutsch = Umeritanischer Cleveland & Altgelb Club ber 14. Bard," beigulegen. Cobann erfolgte bie Babl von befinitiven Beamten, meldes folgendes Refultat ergab: Allbert Barloff, Brafibent. Geo. Emmide, Bice= Brafibent. Otto Beftermann, Gecr. R. D. Diet, Chabmeifter.

Gerner murben bie Berren Dr. Leinin: ger, E. Legner und John Blod gum Finang=Comite ernannt, um Mittel und Wege zu einer erfolgreichen Campagne ju icaffen. Die nächfte Berfammlung wird am Donnerstag ben 21. Juli, Abends 8 Uhr, in obiger Salle, wo auch gute Rebner anwefend fein merben, stattfinden. Alles nabere fpater burch Unzeigen. (Gingefandt.)

bertreiben,

Barfaparilla

(Gingefanbt.)

Organifation der 14. 2Bard.

Uner's

bas befte Mittel

und Stärfung.

Heilt Andere,

mird bid beilen.

gur Blutreinigung

Werthe Redaction!

Bei ber jest brobenden Gefahr einer rinichleppung von Rrantheiten wie Cholera, Boden ober Blattern ac., ers laube ich mir, ber Befundheitsbehörbe von Chicago eine 3bee ju unterbreiten, beren Husführung gang befonbers bagu beitragen würde, Chicago vor einer ber= artigen Gefahr ju ichuten.

3ch meine bie unschädliche Befeitigung aller auf ben Stragen liegenben, in Faulnig oder Bermefung begriffenen Leichen von Thieren jeder Art.

Es wird in legter Beit fo viel über unfer "verunreinigtes" Baffer gefchries ben - menn nun auch hier bie Gefahr nicht zu unterschäben ift, fo taun fich boch jebermann bavor fougen, inbem er bas Baffer por bem Gebrauch geboria burchgetocht. Diefe Befahr fteht jeboch in feinem Berhältniß ju ber ber "Un= ftedung" refv. Uebertragung bes Leis dengiftes und ber ichredlichen Musbun: ftung ber in Bermefung befindlichen Thiere.

Die Unmenge Infecten und Fliegen, welche an bem Mas eines folden Thieres faugen, übertragen bas Gift birect auf ben Menichen und mo jemand gufällig eine offene Bunbe bat und ein folches Infect fest fich barauf fo ift er ber ichredlichften Gefahr preisgegeben.

Die Musbunftungen folder in Faul= nig befindlicher Thiere find bie folimm= ften Berbreiter ber Diphtheritis, Beft, Cholera etc.

Deine 3bee, biefem ichredlichen llebelstande abzuhelfen und zwar auf eine einfache und am wenigsten gefähr= liche Urt ift folgende:

Die Bernichtung fammtlicher tobten Thiere an Ort und Stelle vorzunehmen und gwar burch Berbrennung mittelft fahrbarer Berbrennungsofen. Dieje Defen mußten ahnlich gebaut werben, wie biejenigen jum Berbrennungspro= geffe ber menfdlichen Leichen in Gotha, Damit bie Bernichtung raid por fich gebt. ber entweichende Rauch mittelft Rauchs fanger gereinigt und bie Behalter, mos rin bie Thierleichen liegen, luftbicht ver-

foloffen fein. Biele folder Wagen mußten täglich burch alle Stragen und Allegs fahrenjedes tobte Thier wird in ben Behalter gefcoben, und fobalb berfelbe voll ift, am nachften freien Blag verbrannt.

Das ift bas einzige Mittel, um Chis cago por einer brogenben Geuche gu beiduben.

Burbe baffelbe angeorbnet, fo hatten wir Aussicht, bis gur "Borld's Fair" wenigstens etwas gethan zu haben, mas Chicago anbern Musftellungsplaten gegenüber, wie Baris, etc., gleichftellen wurde in Bezug auf Reinlichfeit. - Dag es überhaupt noch viel gu thun gibt, will ich heute nicht ermahnen, vielleicht E. R.

Reue Strafenbahnen.

Dan hofft, bie neuen Rabelbahn: Linien burch bie Salfted Str. und Blue Island Ave., fowie ben BanBuren: Str. Tunnel bis jum 1. Geptember eröffnen ju tonnen. Möglichermeife tonnen aber die in Bennfplvanien ausgebrochenen Unruhen eine neue Bergoge= rung mit fich bringen, ba bie rechtzeitige Lieferung ber Gifenarbeiten baburch in Frage geftellt ift.

Much bie " Crofftown"=Linien burften bis jum 15. September fertiggestellt, jeboch megen Erbauung von Biabucten etc. jum Theile erft im nachften Fruhjahr bem Bertehr übergeben merben.

Wegen Mordes gefucht.

Die Coroners: Befdmorenen, melde ben Inqueft an ber Leiche von Billiam Buchfot abhielten, machten geftern Thos mas Burner alias Charles Rubafch für ben Tob Budjot's verantwortlich unb empfahlen beffen Ueberweifung an's Criminal-Gericht wegen Morbes. Burner ift befanntlich, nachbem er feinen Gegs ner in Soffner's Birthichaft, Ro. 385 State Str., niebergeftochen, entflohen und tonnte bisher nicht wieber eingefan-

Dreifig Jahre Budthaus.

In Richter Sames Gericht murbe geftern Lewis Bowers megen Mordes gu Bojahrigem Buchthaus verurtheilt. Da= gegen murben William Gronin und James Louis, welche der Theilnahme am Dorbe befdulbigt waren, freige=

Die Morbthat ereignete fich am 22. April im Saufe Do. 3139 Cottage Grove Ave. Dortfelbft batte fich eine Gefellichaft von Mannern und Frauen versammelt. Alls icon ziemlich viel geistige Getrante consumirt maren, tam Billiam &. Mabbigan bingu, ber eines ber Madden mit fich nehmen wollte. Es entftand ein Streit und Bowers gog folieglich feinen Revolver und ichog Mabbigan nieber.

Beidenfund.

Geftern murbe die Leiche eines unbefannten Dannes am Geeufer, nabe Lawrence Ave., gefunden. Gin Revol= per lag bei ber Leiche und biefelbe wies eine Rugelmunbe über bem rechten Dhr auf. Der Tobte mar ungefähr 35 Jahre alt, 5 Fuß 7 Boll groß, hatte ein Gemicht von 175 Bfund und trug Leiden Gie an Ihren Augen, oder find Gie ungufrieden mit 3hrer Brille? mit einem Bring Albert Ungug befleibet und trug einen werby But. Die Leiche murbe gur Ibentifitation nach ber County Morgue gebracht. Die Boligei von Late Biem glaubt, bag es ein Gall von Gelbstmord ift, boch bie eigenthum= liche Lage bes Revolvers bei ber Leiche läßt bie Bermuthung auftommen, bag ber Dann ermorbet murbe.

Brieffaften.

Die Rechtsfragen beantwortet 3ens 2. Christensen, Achtoanwatt, Jimmer 12, 13 und 14 Stantszeitung: Ge-baude, D5 Fifth Ave.

Barum muffen Gie gleich jeden Den: fden - felbft wenn Ihnen die Berballiniffe, unter be-nen er arbeitet, wollftanbig unbefannt find - für einen Schuft balten? Der M. if, foineit boir aus Ihren Schreiben ersehen tonnen, vollftanbig in feinem Recht. Der Konftabler hat 70 Tage Beit, bewor er feinen "Return" ju machen braucht, und 3hr Abvofat itt also an der Bergögerung ebenso unichuldig, wie Sie selber. Erft am 21. August, d. b. mach Ablauf der 70 Tage, haben Sie ein Recht, den Bericht des Ronftabiers ju verlangen.

Benben Sie fich an einen Rechtsanwalt. O. D. Abir erflären wiederholt, das wir nieman-bem Rathichläge ertheilen, wie er fich um die Erfus-lung eingegangener Berpflichtungen berumbriden kann. Sie haben für den Schwinder de Bürgschaft übernommen, also find fie moralisch verpflichtet, zu bezahlen.

rem Cobne mit einem Deffer gu Leibe gegangen ift, wegen "Mfault and Batterp" einfperren laffen. Dit Bezug auf die Rindigung aber ift er im Recht. A. G. Sie können ben Mann auf so unficheres Beweismaterial bin gwar einfteden, aber ichwerlich venersnaterea din zivor eingelen, aver layverted berurtheilen lassen. Daß Sie den Wirts dissert machen können, muß Ihnen wohl ein Spahvogel gessagt haben. Uebrigens ist es jedenscalls sehr eigenstimitich, daß Sie zuschen, wie Ihnen ein Frember "mehrmals in die Taiche greife", ohne daß Sie sich dabei "irgend etwas denken." G. B. 1) Wenn nichts anderes ausgemacht morben

, muß bte Miethe im Boraus bezahlt werden. — Ja, borausgeseht, daß der Wiethsmonat am 1. 1guft abläuft. Charles Sausner. Ihre bare baben mir erft beute, alfo ju fpat erhalten. F. M., Ct. Louis. 3hr werthes Schreiben haben erhalten, boch ift ber Suhalt nicht jur Reröffent.

lichung geeignet. Im Allgemeinen ift ja doch ber 4. Juli gerade so bersausen wie bei uns. M. Die Bagenmacher:Union berfammelt fich jeben erften und britten Mittwoch im Monat in Greifs Salle, Ro. 84 2B. Late Str.

Scheidungeflagen.

Folgende Scheidungsklagen wurden gestern eingereicht: Carrie gegen Fred D. Jones, wegen Trunkjucht: John gegen Anna Newioine, wegen Berlossens,
karoline A. gegen Jakob A. Mekinitrb, wegen Berlossens. Wary gegen Engelbert Jamacher, wegen
Graufamteit. List G. gegen Bron Aan Dite, wegen Berlossens, List gegen William Ladd, wegen
Graufamteit, Trunsstude und Gebertuch. Mary gegen
Jones Connel, wegen Graufamteit. Louis gegen
Belle Richter, wegen Graufamteit. Louis gegen
Belle Richter, wegen Sebruch. Clara B. gegen John
J., wegen Chebruch. Beern gegen Rösshold Mig-

Rames Connel, wegen staujamtert. Nouls gegen Helle Kichter, wegen Geberuch. Clara B. gegen John J., wegen Geberuch. Bertha gegen Könhold Mig-loff, wegen Schallen Schelmungen wurden bewilligt: Murice von Kaulim Stern, wegen Verlassens. Serben & den Andline Stern, wegen Verlassens. Gertharina den Kermann Jobe, wegen Leurlinds. Gartharina den Armann Jobe, wegen Leurlinds. Gartharina den Armann Johe, wegen Leurlinds. Gartharina den Armann Johe, wegen Trunslinds. Gero, de von Angle A. Einton wegen Trunslinds. Marb von Inden Indentielle Etha von Morion Andlie wegen Graufamteit. Etha von Indentielle Andlie den Armann Greiter und Trunfsiuckt. Giffe 3. von Luther W. Eities, wegen Berisfens. Jasob I. von Luther W. Eities, wegen Berisfens. Wellie von Luther W. Eities, wegen Gebruch. Wellie von Luther W. Thirtischap, wegen Gebruch. Wellie von Luther W. Thirtischap, wegen Graufamteit. Iva R. von Konstellen Willissen, wegen Berisfens. Weis von Hellischen, wegen Wertsfens. Weis von Hellischen, wegen Wertsfens. Weis von Indentielle Warche von Idams, wegen Berusfens. Karel von Marb Kobout, wegen Gerusfens. Garab den Elektuch. Wesorziana den Charles D. Wedger, wegen Graufamteit. Than den John wegen Bebruch. Geroff den John Garybeim, wegen Graufamteit und Verlassens. Frant M. von Marcia E. Wood, wegen Bertosfens. Frant M. von Marcia E. Wood, wegen Bertosfens. Julius den Baulina Mauter, wegen Eberuch. David R. von Marcia E. Wood, wegen Bertosfens.

Beirathe. Licenzen.

Die folgenden heiraths-Licencen wurden in bei Office bes County-Clercs ausgestellt: Die befanden heiralbe-Vienenen wurden in Office des County-Cleres ausgeschilt:
Derbert McCabe, Jiabelle Bowen, 24, 22.
R. bon Blanck E. Roller, wegen Verlassen, Carl Seteinbauer, Lena Kopp, 34, 25.
Peter Garlion, Earbie Anberton, 29, 28.
G. O. E. Carlion, Lillie B. Veterfon, 39, 30.
Mag Aofenbeim, Vertha Kothfoild, 36, 22.
Ragmiers Janiga, Annie Kowela, 27, 26.
A. Lebmann, Augusta Bon Kampen, 35, 32.
Seth Vellamy, Mary Ann Bassen, 30, 23.
Ceth Vellamy, Mary Ann Bassen, 30, 23.
Ceth Vellamy, Marie Gredden, 37, 26.
John A. Johnson, Iva G. Veterson, 37, 29.
Philliam Penjamin, Vestie Smith, 27, 21.
Franz Furestofte, Minnie Sachn, 27, 22.
Garl F. Abchfer, Seata Bongson, 37, 50.
Charles A. Probon, Garrie M. Cotton, 33, 21.
Joiad Frinst, Lead Evenin, 23, 18.
Indrew Kingmann, Schvig Rilson, 25, 19.
Choin Gampbell, Tim Seimbod, 23, 20.
Ultred Corned, Magaie Stubbs, 43, 36.
James Gornet, Verlin Soiler, 22, 18.
Rilliam Ledmer, Bauline Untlewsti, 33, 37.
Baclab Revost, Mary Boienet, 32, 23.
Richards Emerjon, Florence Picker, 32, 21.
Franz Baterba, Bictoria Sigleshief, 28, 18.
Climer G. Apartnath, Cla G. Fox, 31, 28.
James Verns, Jeanne Green, 34, 23.
Cantes O. Mover, Maganet Stubbon, 34, 28.
Pickolas Riage, Marte Tangers, 35, 27.
Banfield Scawer, Kellie Waddon, 32, 29.
Pickolas Riage, Marte Jangers, 25, 27.
Bunfield Scawer, Kellie Waddon, 22, 25.
Chonas B. Growley, Kellie Waddon, 22, 25.

Tobesfälle.

Im Rachtebenben beröffentlichen wir bie Lifte ber Deutichen, über beren Job bem Gefundheitsamte zwisichen gestern Mittag und heute Rachricht zuging: ichen gestern Mitteg und verlie Ragretof juging.
Lottie Emmel, 1451 Montana Str., 2 3.
denro Horr, 1140 Michigan Abe., 67 3.
Maria Rübne, Hastelber und 38. Str., 31 3.
Michel Gerlach, 717 Aurrabee Etr., 74 3.
Mingel Erelach, 1817 State Str., 40 3.
Angel Poslinger, 3138 Millium Str., 64 3.
Alaza Stamm, 433 Greenwood Abe., 5 3.
Charlotte Baner, 649 S. Union Str.,
Minie Bausbeet, 465 Root Str., 92 3.
Pholyb Herbina, 151 S. Sangamon Str., 24 3.
Louis Lange, 877 R. Lovene Chee, 42 3.
Elije Eggers, 967 R. Leavitt Str.,
Cija Siek, 289 Clybourn Abe.

Bauerlaubnif. Cheine

Batterlaubnis. Todeine
murden an folgende Personen ausgestellt: Mrs. &.
M. Bhilips, 2-ftd. Flats, 6745 Coans Str., \$2,000.
James O. Spields, icos 2-ftd. Bodonbuier, an
J. Str. und Garlin Ave., \$10,000. A. B. S.
Teft, swei 3- und 2-ftd. friefs und Schule, 377 und
John Drandon Ave., \$30,000. A. A. Litcomb, 2tod. Kodonbous, 1412 Millard Str., \$3,504. 3. 3.
Dockett, 2-ftd. Flats, 882 Malunt Art., \$5,000.
John Orlander, wei 3-ftd. Flats, 25 and 27 Pleasiant Str., \$12,000. B. Johnson, feds. 3-ftd.
Flats, 6609-6521 Edis Brc., \$45,000. Dr. B. R.
Flats, 6609-6521 Edis Brc., \$45,000. Dr. B.
Flats, 6609-6521 Edis Brc., \$6,000. Dr. B.
Flats, 6609-6

fruchtoar an Ropfichmergen, Gamorrhoiben, Dyspepfie, Schlaflofigfeit, folechtem Athem, belegter Bunge, Appetitlofigfet. Dautfinnen, Gomaren und ichlechtem Blut im Allgemeinen, und feine Opfer merben mit werthlofen und ichabliden Gebeimmitteln, beren Gife nur borübergebend ift und einer folimmeren Berftopfung Plat macht, jo getäufct, bag Jebermann wiffen follte, mober fie fommt und marum bie Gt. Bernard Rrauterpillen ein rationelles Beilmittel von bleibenbes Wirfung finb. Mergte miffen, bag bie Beber bas große demifde Laboratorium bes Rörpers ift, wo bas Blut aufgenommen und gerlegt mirb, feine ernahrenben Beftanbtheile abgefonbert und nach ben berichiebenen Organen bertheilt merben, und ber unnfige Abfall ausgeschieben wirb. Run, wenn aus irgenb einer Urface unreines Blut nach ber Leber gefanbt wirb und biete überarbeitet ift, fo bauft fic ber Abfall un bie Abern in ben Gingemeiben werben verftobit, bie Beber und bie Rieren werben trage, es folgt Berftopfung und ber gange Rorper ift trant. Das ift bie gange Ge fcichte in wenig Borten. Die alten St. Bernharbiner-Dionche fanden biefe burd Erfahrung aus und ftellten bann ihre großartigen Billen in ber Abfict gufammen, reines Blut zu verfchaffen und bie Beber ju entlaften, und weber vor noch nach ihrer Beit ift ihnen trgend etwas in ber Arzeneifunde gleichgekommen. Male Apothefer bertaufen fie ju 25 dents ber Schachtel. 7

3ch unterfuce 3bre Augen frei und garantire für Brille fun f 3 a bre. DR. BURNHAM

505 Masonic Temple, Chicago Soo Masonie Temple, Chicago.
Sprechen Sie bor, ober lassen sie ich sichen, wie granulirte, entgündete ober schwache Augen zu herlen find "Deifungen in S Tagen, nach der einsachten und wissensigartichsten Wethode. — Brillen werden zu ben undertigften Treisen geltesert. — Eine Behandlung in der Office frei.

Bodentlide Briefifte.

Rachstehend veröffentlichen wur die Listeder auf dem Postant eingelaufenen Briefe. Alle in die ferdisst angegeigten Briefe, welche nicht innerhalb zwei Wochen won unterfiebenden Datum au gerechnet, abgeholt sind, werden nach der "Dead letter office" in Waldhington gesandt. Chicago, 9. Juli 1892.

ewice Balenty546Maujer Dig Maris 15-66/Naujer Wif Muis-5-ft Vauines Shoute 5-ft Vauines Shoute 5-ft Valing Mit Maris 5-ft Victor George 5-50-Wictor & Bogicko 5-50-Wictor & Bogicko 5-50-Wictor & Bogicko 5-60-Wictor & Bogicko 5-60-Wictor & Bogicko 5-60-Wictor & Bogicko 5-60-Wictor & Worker 5-60-Wictor & Worker 5-60-Wickor & Worker 5-50-Wickor & Souther 5-50-Wickor & Souther 5-50-Wickor & Souther 5-50-Wickor & Souther & Souther 5-50-Wickor & Frank doluistein D.
2809Umes J. W. Mass
264Vahr Wif Johanna
4. Svaer-Josann
266Vartes Joh
267Cauer Hohn E 369Bemler Hohn & 369Bemler Derm 369Bed Guftab 370Benjamin S 371Berger Mrs George 371Bernftein M 373Bieledi Wartin 559Minga Franz 560Moberhat Mathilba 874Biermann Beop, 9 561Monier Dern 562Morin Josef 563Mojfe Dugo 876Bleier Nathan 877Bober Andrhy 878Bod Anna 379 – Wrs Emilie 840Bochm Oscar 563Woffe High 564Winden Sief 564Winder Sons 565Winder Sons 565Winder Sons 565Winder Ofto 565Winder Ofto 565Winder Water 575Winder Water 574Winder Water 574Winder Sons 575Winder So 881Bonpofen Johann 8e2Bole & T 382Vole D. I. 383Volialosin Beter 383Volialosin Beter 385Vriner Josef 385Vriner Josef 5876Vrist V. 385Vrinner Gegor 389Vrinner Gegor 389Vrinner Gegor 390Vringer Beder Williams Beder Will

390Sing & B 90Buren John, I 292Carbis peem 893Cerny John 994 — Joi 395Chanod Jiaac 395Chanod Jiaac 397Cieslinsti Scapa 398Cohen S 580Howgrod F 581Hulicet Foleph 582Hhderet Foeban 583Operritter Foleph 534Oorowsty Mr 398Cohen S
398Caerviisth Stefan
400Caintilinsti Stefan
400Caintilinsti Stefan
401Dechinann Louis
402Dernen 3 C
402Dinter dignit
604Doebmann Dr. B
403Donader PR Nartin
407Draagen Kom 865 Dewald w. g Freberifa 586 Betera Bilb 586Betere Wilh 587Betrich Beujamin 583Birier Wilh Pauline 580Bruher Tharles 580Bruhys ubolph 580Brich Franz 580Bricher Friedrich 583Brichner Friedrich 407Dragon Adam 408Trajon Jan 408Trifowski Michat

sweischt Mit Mark
Seskitcher Priedrich
Sekklare Franc
Seskoplan Anib
Seskoplan Anib
Seskoplan Anib
Seskinger I J
Seskinger I Ses 414Epfein Ar *
416Eplein Are *
416Epleing Poled *
41Fedrenfing Poled *
41Fedrenfing D *
41Fedrenfing D *
41Fedrenfing D *
41Fedrenfing D *
42Fedrenfing Bridgel Substitution of the Cheres of 430 Fru Untonin Clamothenburger **Wil**l 431 Spawanfowsth Abam 482Gall Wilhelm

482Wall Wilhelm 433Weiger Ferd Otto 434Weller Foleph 435Gehos Stefan 486Genh Johann 486Genh Forzela 621 Scare Anna n29Schmidt Joseph 630Schmidt Bilhelm 146 Gruge Dith Bertha

140Golbftein b

446 Erige Wif Bertha
446 Erige Wif Bertha
447 " (Brinter) Me
448 Erintwald Johann
440 Enife Julius
450 Lina Enifes
451 Lina Enifes
452 Lina Enifes
453 Lina Enifes
453 Lina Enifes
457 Lina En 1933 daner Rigare
1834 danetter Nagale
1835 dreeder Anton
1835 dreeder Anton
1837 daned Albert
1836 daned Albert
1836 daned Albert
1836 daned Anton
1846 daned
1846 d Baffeib Jan

463hilgenberg Joha 663hilgenberg Joha 663hinrichten Herm 465hioria Bactov 466hoffmann Mr 467hotarovsky Karl 468hoter to P 471 Surlet Jojeph 472 Susta Stefan 656 Stanteghtiewi 656 sted Andrze 657 Stepan Joje 653 Strobl acon 472 justa Siefan 472 fanneg Ams 472 fanneg Albert 475 fredimet Jof 476 fredimet Jof 4775 fredimet Vale 4775 fredimet Beisech 479 fredimet Beisech 479 fredimet Beisech 479 fredimet Bud 481 fredimet Jun 481 fredimet Jun 482 fredimet Jun 483 fredimet Jun 483 fredimet Jun 484 fredimet Jun 485 fredimet Jun 485 fredimet Jun 486 fredimet Jun 486 fredimet Jun 487 fredimet Jun 487 fredimet Jun 487 fredimet Jun 488 fredimet Jun 664Senhier Julius 654Strobt John 5-1Stall Charles 654Struh Phip Mazh 655Trobl Julius 666 Suiger Pinlipp

464Mawan Sint! 4e5Kadaneda Mary Aums 1881 -Apriousir Bairion Fru Legitz Gericher 671 Thomas Winn 672 Thave Beter 673 Thave Warrs 674 Loon Warra 675 Totalis Julius 675 Totalis Julius 675 Totalis Palans 675 Totalis Palans delkendra John 489Kladiuo Urs Au 490Klent A 491Klajdunsth Mrs 492Knauer Bulippins 48Kahukun Bulippins eineng Madame
eineng Madame
einen Lub
einen Lu 978Trattner Johan 979Troue Abolf 681) Lucnovsth Frank 683Uhlmann Johanne 684Urneju Adam 686Bahi Miğ Emilie 686Bati Karel 667BonMivensleben H

Sonstitutere Colonia Centra Colonia Contra Colonia Contra Colonia Contra Colonia Colon Don Arterett Regimier
Donardie Annik
Sonerdie Alianik
Sinerdie Alianik
Sin obsthalter Jalob 1914Halter Jalob 1915Hebennifer John 1914Hegrzhn Wojciech 1917Heninger Mrs Za 1919Beringer Mrs Za 1919Beringer Mrs Za ausvelnvowsti Urospentalista (1984)
rowsti Ster Torigiersti Ster Torigiersti Ster Torigiersti Pefef Torigiersti Pefef Torigiersti Aris Jean Torigiersti Mit Jean Torigiersti (1984) 1971Bolf on B 1982Boll n Wife Marin

netteen den Janes betteen in Janes betteen in Julius berkenn Auf beschieden Julius berkenn Auf der bestehe Johnstein Bergin bei Johnstein Bergin Bengin Franz bettem bestehen bestehen der bestehen bestehen der best

ogapet m B lyamet Erwark zgaradz Jan szeptler Endwel lyalent Mengl lyantier Bilhelm stain Lan

Abendvoft.

Ericeint täglich, ausgenommen Gonntags. herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abenbpoft"= Bebaube 208 Fifth Ave. Brifdet Manroe und Abams Str.

CHICAGO. Telephon Sto. 1498 und 4046.

Jahrlich, im Borand bezahlt, in ben Ber. Ctaaten, portofrei Jahrlich nach bem Auslande, portofret \$5.00

Rebafteur: Fris Glogauer.

Ueber das gewöhnlichfte Bartei. gegante tann fich bie "Bolitit" in ben Ber. Staaten anscheinenb nicht mehr emporheben. Gelbft nach ber blutigen Schlacht in homesteab bringen es bie Staatsmanner und bie Organe ber öffentlichen Meinung über gegenseitige Bormurfe und gehaffige Rlatichereien nicht binaus. Der Cheriff von Alleghann County, ber ein Republifaner ift, will bem Gouverneur von Bennfyl= panien, ber ein Demofrat ift, bie Ber= antwortung für bie gewaltfame Unter: brudung des Aufftandes gufdieben. Er fagt Jebem, ber fich bei ihm als Silfs: fheriff meldet, bag er feine Baffen habe, nach bem Befete auch teine anschaffen burfe und Unbewaffnete boch auch nicht in's Felb führen wolle. Mit biefem Befcheibe entläßt er bie ohnehin fehr fparlich auftauchenden Manner, die ihren Urm bem Gefete leihen wollen. Dem Souverneur aber, ber bie Arbeiterftim: men für bie bemofratifche Partei gemin= nen gu tonnen hofft, fallt es gar nicht ein, ben republitanifchen Sheriff von einer "unpopularen" Bflicht gu entbin= ben. Bahrend nun diefe Baderen "Bar= teicapital" ju machen versuchen, verlies ren in Somefteab bie besonnenen Gubrer jeben Ginfluß über bie aufgeregten Mus: ftanbigen, und Lettere broben bereits, baß fie meber bie Countybehörben, noch bie Staatstruppen Befit von ben Carnegie'ichen Werten werben ergreifen laffen. Bie follen fie auch Achtung vor bem Gefete und ben Bollgiehungsbehör= ben haben fonnen, wenn fie feben, bag bie Befegeshüter felber um eines ver= meintlichen Barteivortheils willen bie Grundlagen ber gangen gefellichaftlichen Ordnung zu untergraben bereit find!

Much im Congresse hat die Grörtes rung ber traurigen Ungelegenheit bisher wenig mehr ju Tage geforbert, als bas ubliche Barteigeschimpfe. Die Demos fraten machen bie republitanifche Bollpolitit für bie Ungufriedenheit ber 21r= beiter Carnegies verantwortlich, und bie Republitaner behaupten, wenn fie nicht bie Arbeiter fcutten, fo murbe es Mord und Tobtschlag in allen Gden und Winfeln bes Landes geben. Alls vor einigen Sahren bas Berichtsgebaube in Cincinnati von einem Bolfshaufen nie: bergebrannt murbe, zeigte bie Legislatur von Obio biefelbe fcmaghafte Unfahig= feit, Die jest ben Congreg ber Ber. Staaten jum Gefpotte ber gangen Belt macht. Gine Partei "benaungte" die andere, und Beibe ganften fich herum, wie die Fischweiber. Die Uebelftanbe aber, welche burch ben Brand in Gin= cinnati fo grell beleuchtet worden maren, find bis auf ben heutigen Tag noch nicht befeitigt worben. In bem Strafper= fahren Dhios ift feit 1884 nicht bie geringfte Befferung geschaffen worben. barf getroft barauf wet: ten, bak auch bas Blutbab homesteab weber bie Legis. latur von Bennfylvania noch ben Congreß bagu bewegen wird, fich mit burch= greifenden Reformvorichlagen gu be: idaftigen.

Der "Ungluderabe" wird gewöhnlich verspottet und ausgelacht, aber nur ber MUeroberflächlichfte fann vertennen, dag ber fleinliche Parteigeist, welcher ben fcredlichen Burgerfrieg von 1861 beraufbeschworen hat, bas Land in noch folimmere Befahren au fturgen brobt. Wenn bie Parteiwuth nicht einmal burch ein Blutbab abgefühlt werben tann, fo muß man fich auf bas Allerschlimmfte

Dit dem Recht auf Arbeit, welches ber alte Senator Palmer verkunden ju muffen glaubte, bat es eine eigen= thumliche Bewandtnig. Niemand mirb bestreiten, bag Jebermann bas Recht hat, ju arbeiten. Auf ber anberen Seite ift aber tein Menich verpflichtet, einem Debennienschen ober gar fünftaufenb Rebenmenfden Die Gelegenbeit gur Arbeit gu verschaffen. Auf Grund ber Freigugigfeit und ber Gemerbefreibeit fann Seber an jedem beliebigen Orte und in jebem ihm gufagenden Fache arbeiten. Während aber ber Gine auf ber Guche nach Arbeit Lanber und Meere freugt und por feiner Thas tigfeit gurudichredt, magt ber Anbere fich nicht aus feinen beimathlichen Bes filben und aus feiner vom Bater und Grofvater ererbten Befdaftigung beraus. Die Spigentloppler im Erg= gebirge g. B. find nicht gu bewegen, ihre Beimath ju verlaffen, ober ein mehr lohnenbes Gewerbe gu ergreifen. Wenn nun aber bie Dobe ben Gebrauch von Spigen ausschließt und bie Rlopp: ler am hungertuche nagen, weffen Bflicht ift es bann, ihnen Arbeit gu geben? Gine Antwort auf biefe Frage wird Senator Balmer ichwerlich finden

Anbererfeits tritt ber Fall ein, bag ber Arbeiter, burch faliche Borftellungen ober burch Abenteuerluft verlodt, eine geficherte Stellung aufgiebt, um in ber Frembe fein Glud gu versuchen. Er tommt beifpielsmeife von Berlin nach Chicago, weil er in letterer Stadt mehr verbienen gu tonnen hofft. Mitunter gelingt es ibm, fofort eine Stellung gu inben, bie feinen Sabigfeiten entfpricht, aber baufig ift bas nicht ber Fall, und bann muß er fich entweber einen Ermerb fuchen, ber ihm nicht gefällt, ober er muß weiter manbern, ober Roth leiben. Belder einzelne Dann, ober welche Rorpericaft in Chicago bat bie Berpflichtung, jeben freiwillig gureifenben Arbeiter auf einen ihm gufagenben Boften gu ftellen und ihm fo viel Lobn ju gahlen, wie er beanfpruchen ju ton-

Benn ber Staat ober bie Ortege: meinbe bie Pflicht übernehmen wollte, jebem Arbeitswilligen Arbeit ju geben, fo mußte Jebermann babin geben, mobin er gefdidt mirb; er mußte jebe Mr= beit thun, bie ihm aufgetragen wirb; Riemand burfte einen fremden Ort ohne Erlaubnig ber Ortsbehörben betreten: Reiner tonnte nach einer Berbefferung feiner Lage ftreben, und bie Production fowohl wie die Consumption mußte "von oben berab" geregelt merben. Damit ware die menfcliche Gefellicaft bei bem ftrengften Communismus angelangt, ber bie Freiheit ganglich ausschließt. Daß fie fich hierzu in abfehbarer Beit ent= foliegen wird, bafür fehlen alle Un-

Colange überhaupt Bolle erho. ben merben, follten fie auf ben Unbe= mittelten nicht ichwerer laften, als auf ben Reichen. Das DicRinlen'iche Befet erlaubt aber jedem aus Europa gu= rudtehrenben Ameritaner, fo viele Rleibungeftude zollfrei einzuführen, wie er bruben" eintaufen tann. Wer alfo in ber Lage ift, alljährlich nach Guropa reifen gu tonnen, tann fich bort weit mohlfeiler ausftatten, als Derjenige, ber alles daheim eintaufen muß. Biele mobihabende Frauen, Die einen großen Rleiberlurus entfalten, fparen Sunberte und fogar Taufende von Dollars, indem fie ihre Gintaufe in London und Paris beforgen. Die ameritanifchen Schnei: ber, benen bas Rohmaterial burch bie Bolle riefig vertheuert wird, haben fich mit Recht über biefe Gepflogenheit befcwert, und bas "freihandlerifche" Abgeordnetenhaus hat ihnen Abhilfe verschafft. Es hat verfügt, bag ber Berth ber Rleibungsftude, Die gollfrei eingeführt merben fonnen, \$100 nicht über=

Gleichzeitig hat bas Baus bie Anf: hebung bes Bolles auf bleihaltiges Gilbererg und bie Bieberherftellung bes alten Bolles auf Beigblech verfügt. Letterer foll aber nur bis jum Jahre 1894 befteben und bann ganglich abges ichafft werben. Diefen beiben Bills wird ber Genat natürlich nicht gu: ftimmen, obwohl es ermiefen ift, bag burch ben Roll auf bleihaltiges Gilbererg viele Schmelzwerte im Gubmeften ber Ber. Staaten ruinirt worben find, und obwohl ber unmäßig hohe Boll auf Weißblech noch immer teine ameritani= fche Beigblech-Industrie in's Leben gerufen hat. Die Demofraten merben übrigens ihre Pflicht nicht erfüllt haben, bis fie auch bie Aufhebung ber Bolle auf gereinigten Buder beschloffen haben, bie lediglich bem Budertruft gu Gute tommen. Dag bann ber Genat bem Budertruft gu Bilfe tommen!

Lofalbericht.

Erfolgreiche Berbrennungs:

Die bereits gemelbet, begaben fich geftern Rachmittags Mayor Bafh: burne, Gefundheits = Commiffar Bare und einige Stadtrathe Ditglieber nach bem Crematorium an ber 15. Str., um Beuge ber Berbrennung von Ruchenabs fällen, Stragentehricht und Thierleichen

Das Feuerbot "Posemit" brachte bie Gesellschaft vom Fuße ber LaSalle St. nach bem Crematorium. Gobalb bie Befucher anlangten, begann bie Arbeit. Große Maffen Betroleum murben in ben Ofen gefcuttet und nach einigen Minuten war eine Site von 3000 Grab. Es murden einige Labungen Rüchenabfalle hineingeworfen und diefe murben von ben Flammen fo gierig und fcnell verzehrt, bag bie Unmefenben erstaunten.

hierauf murben 45 Sunbeleichen in ben Ofen geworfen und ichon nach 3 Minuten fonnte man diefelben non ben Banben bes Dfens taum mehr unter= fcheiben. Es mar tein Beruch bemert: bar und fein Rauch tam aus bem Ros min. Das einzig Unangenehme mar ber Transport ber Leichen vom Wagen nach bem Dfen. herr Beaven, ber Ers finder bes Dfens, fagte, daß innerhalb 24 Stunden 160 Tonnen Abfall irgend welcher Art verbrannt werben fonnen. Mule Unmefenben ertlarten fich gu Bun= ften ber Unnahme bes Gnftems in ber

Rabrigs Ramilien - Refort, Gde 55. Str. und Late Wive., nahe bet Belt . Musftellung. Taglich Con-

Rleins Leiche bier.

In G. B. Brights Leichenbeftat. tungsgeschäft, Ro. 73 5. Ave., lag geftern bie Leiche bes Binterton Beheimpoligiften aufgebahrt, welche von Theo. R. Gimms als biejenige feines Ontels 3. R. Rlein (nicht Rline) iben= tifigirt murbe. Er mar bas erfte Opfer bes Strites in Somefteab, Ba.

Rlein mar 35 Jahre alt und feit meh: reren Jahren Beheimpoligift. Er mar einer ber Ungludfeligen, welche gur Bewachung von Carnegies Fabriten gefandt murben und als fie landeten, mar er ber Erfte, welcher trob bes Rugelre: gens, mit welchem fie von ben Stritern überichüttet wurden, bas Ufer betrat. Raum mar bies gefcheben, als eine Rus gel ihn in ben Ropf traf. Er fiel und feine Rameraben trugen ihn ins Boot gurud, aber er tam nicht mehr gum Bes mußtfein. Der Sterbenbe murbe nach bem Someopathifden Sofpital in Bitts= burg gebracht, mo er bald barauf vers fchied. Die Leiche tam geftern Rachmittag hier an und biefelbe wird nach Babafb, Ind. gebracht werben. Berr Rlein war unverheirathet, hinterläßt jeboch einen betagten Bater und viele Bermanbte.

* Den 24 Jahre alte Georg Tepper befindet fich in ber Station an ber Mar: well Str. in haft, weil er feine 19 Jahre alte Gattin, bie gur Beit frant ift, fomer mighandelt hat. Die Bohnung bes Paares ift 221 Bafburn Ave.

Berns Menaurant und Bier-Bault, 108 La Cafe Str. Seute an Zapf: Anhenfer-Bufd Bilfe-ner, Budweifer und Burgunder, Blags Private Ctod, importirtes Bilfener, Ründener, Barzburger, Enlmbacher.

Die Beltausftellung.

Monats-Sitzung der Directoren und Bericht des Schatzmeisters.

Berichiebene Radrichten.

In ber geftrigen Directoren-Sibung legte Schabmeifter Geeberger feinen Be: richt vor. Rach bemfelben belaufen fich bie bisherigen Ginnahmen auf \$9,451,= 316.79. Die Gesammt-Musaaben auf \$7,228,978.32, fo bag noch \$2,222,= 338,47 porharben finb. Die Stabt Chicago fculbet noch \$500,000, fo ban im Gangen \$2,722,338.47 perfügbar find. Die laufenben Musgaben belaufen fich auf monatlich \$125,000 und bie Contractoren haben noch \$4,068,736.= 02 zu erhalten. Die Finanglage ift alfo teine fehr rofige. Berr Geeberger hat noch etwa 20 Brog. ber Behn= Dols lar = Actien einzutaffiren und rechnet überdies auf eine tägliche Ginnahme von \$750 aus bem Bertauf von Gintritts: farten an jene 3000 Berfonen, welche angeblich tagtaglich ben Beltausftel: lungsplat beiuden follen.

Rach Entgegennahme biefes Berichtes murbe gur Bahl eines zweiten Bice: Brafibenten geschritten. Diefelbe fiel auf Director Baller.

Sobann fam ber Rrieg gur Sprache, welcher wie befannt, zwifchen Dajor Sandy und Brafibent Bater ausgebro: den ift. Dach langer bibiger Debatte wurde ein aus ben Directoren Baller, Reith, Schwab, Diron und Revell be: ftebendes Comite gewählt, welches bie Sache gu untersuchen hat. Rach einis gen unwesentlichen Erledigungen erfolgte

Der Musichuß für Mittel und Bege hat ber "Bublic Convenance Co. " bas Recht ertheilt, ben Drofchtenvertehr am Musftellungsplate gu übernehmen. Die Rundfahrt (brei Deilen) toftet per Berfon 25 Cents und ber Bertehr wird icon heute aufgenommen. Die Rut= fcher werben zugleich Führerbienfte leis

Brofeffor Jves vom Runft Departes ment ift von feiner im Intereffe ber Ausstellung unternommenen Europa-Reife bierhergurudgetehrt. Er bat London, Baris und Dabrib bejucht und berichtet, bag er überall bas größte Entgegentommen gefunden und bag auf eine gute Beschidung ber Runft=Mus= ftellung mit Sicherheit zu rechnen fei. Berichiedene Mitglieder ber "Illinois Bref = Uffociation" besuchten geftern ben Beltausftellungs : Plat. Der Berein wird im Illinoifer Musftellungs- Gebaube eine Beitungs-Musftellung ver= an talten.

Der Staatsfecretar von New Port er at fich Raum im Transport: Be: baube, um bafelbft eine Ausstellung von Mobellen, Rarten, fiatiftifchem Material etc. gu veranftalten, welche bie Gefdichte und Entwidlung bes Gi= fenbahnmefens in New Yort zeigen foll.

Berr Botter Balmer, Gen. St. Clar und verschiedene andere Mitglieder ber Controll: Behörbe, fowie Frau Botter Balmer und ihre Damen mirten in Bafbington für die Musftellung, baupt= fachlich um bie Genatoren gegen ena= tor Quan gu ftimmen, ber befanntlich einen auf Schliegung ber Musftellung an Sonntagen bingielenben Antrag ein: zubringen beabsichtigt.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

Unfalle.

Dir am 6. Inni an Bafbington nabe Green Str. verungludte Rarl Jung, ein 4jähriger Anabe, erlag vorgestern feinen Berletungen. Er ftarb in ber elterlichen Wohnung 197 Bafbington Boulevarb.

Frant Johnson, ein 4jahriger Rnabe, beffen Eltern Ro. 913 Afhland Ave. wohnen, gerieth geftern in ber Rahe ber elterlichen Bohnung unter einen Bagen und erlitt am rechten Urm erhebliche Bermundungen.

Der 11jahrige John Lucie fturgte geftern vom Dache bes oftodigen Gebaubes. No. 79 Sill Str. Er mar mit anderen Rnaben auf bem Dache und warf Sand auf bie unten Borübergebens ben. Der Sausmeifter bes Bebaubes wollte ihnen bies unterfagen und begab fich aufs Dach. Der Knabe flüchtete fich, verlor ben Salt und fiel hinunter. Er murbe bemugtlos und blutend nach bem Baufe feiner Eltern Do. 77 Bill Str. getragen. Es wird febr an feinem Auftommen gezweifelt.

Gebrauchet

POND'S

Quetschungen Berrentungen Wunden Sonnenbrand

Senbet um Feri- Tremplar unferes ichdnen neuen Buches "Brächtige Anskoobl von Mutter Goole's Melodien" nit 14 vollen Seiten Inn-firationen. Schaft Cure übreffe an Pomb's Ex-tract Co., 15 Fifth Abe., Reb Port.



Catarrh Wunde Füße Wunde Angen Mlosquite Biffe Beiblige Leiden Entaundungen

Blutungen

Bereing . Mingelegenheiten.

"Deutscher-Krieger-Derein."

Am Sonntag, ben 19. Juli finbet in Dgbens Grove bas biesjährige Rries ger=Bienic verbunden mit Commer: nachtsfest ftatt; baffelbe wird fich that: fächlich gut einem großartigen gestalten, ba fammtliche Militar-Bereine von Chi: cago, fowie von Elmhurft, South Chi= cago, und viele andere Bereinigungen in corpore mit Dufittapellen an ber am Bormittage ftattfindenden Barabe, theilnehmen werben.

Das Arrangements Comite hat bie beften Berfehrungen getroffen, bie Befucher biefes Geftes auf's Ungenehmite gu unterhalten und findet am Abend Diefes Westtages eine ausgezeichnete Schlacht=Mufit unter Leitung bes bes liebten Rapellmeifters Berrn John Meinten, verbunden mit Brillant-Feu-

- Der Aurora . Turn . Ber: ein ermählte in feiner General = Ber= fammlung folgende Beamte : Georg Landau, 1. Sprecher : henry Sabermann, 2. Sprecher; 28m. Landmeffer, 1. Turnmart ; 2Bm. Bartell, 2. Turnwart; John C. Roffow, prot. Schriftwart Eduard Beterfen, corr. Gris Bonfen, Raffirer ;

Benry Steinbod, Schatmeifter ; Berm. Bed, 1. Beugwart ; Benry Martus, jr., 2. Beugwart ; Benry Beder, Bibliothefar ; Carl Manshaupt, Frit Fett, Andreas Sanfen, Fahnentrager ; Carl Gaebel, Bummelmajor

Berwaltungerath: Baterftraath, Gut= gefell, Greif, Schieberl. - Die Furniture u. Carpet: Salesmen Mff'n ermablte in ib= rer letten Berfammlung folgenbe Be-

23. S. Fredler, Brafibent : F. M. Cranball, Bice-Brafibent ; D. S. Oljen, corr. und prot. Ge=

fretar : Chas. Bolff, Finang= Gefretar ; D. S. Shermoot, Schatmeifter ; Robert Brice, Thursteher ; A. E. Sharp, M. F. Blanchard, S.

3. Firefton, Berwaltungsrath; M. D. Briggs, M. G. Moran, Chas. Bolff, &. M. Crandall, F. S. Morfe, Schiederichter.

Für bas nächfte Salbjahr mahlte Barugary : Gangerbunb nachftebend benannte Beamte : Fris Comary Brafibent; Mug. Baumgar: ten, Bice-Braf.; Baul Baertel, Gecre: tar, 1036 Marianna Str.; Ernft Gahl: bed, Schabmeifter; Dtto Goerifc, Archis par; Louis Meier, Fahnent ager; Jof. 3rich, Fuchemajor; 3of. Stein und Chas. Denmel, Delegaten ber Ber. Mannerchore; Math. Scholtes, Baul haertel, Ernft Gahlbed und Martin Ern, Dufit-Romite; Otto Goerifc, 30f. 3rid, Math. Scholtes, Bermann Bohmte und Cafp. Stenglein, Ber: gnügungscomite; Brof. Dscar Schmoll, Dirigent.

Der Seefrieg an der Late Front. Eine fortsetzung deffelben in Mus-

Gine weitere Fortfebung bes "Gees Rrieges" an ber Late Front icheint in Musficht zu fteben.

Das "Benry-Synbitat" hat nämlich geftern ertlart, bie Borichlage bes Burgermeifters gur Regelung ber gangen Ungelegenheit feien unannehmbar unb Die Gefellichaft beansprucht nach mie por bas ausichliegliche Benutungs=Recht bes Landungs = Plates an Bau Buren Str. Es find alle Borbereitungen ger troffen, um fofort einen Ginhaltsbefehl au ermirten, falls bas Synditat in biefer Sache irgendwie agreffiv vorgeben

Gine ernfte Concurreng ift bem Ben= rys Synbifat in ber "Worlds Fair Er= curfion & Transportation Boat Comp. erftanben, melde eben einen Bflichtcon: tratt mit ber Bennfylvania - Bahn ab= geschloffen hat, ber bie Befellichaft bes rechtigt, einen Streifen Land unmittels bar füblich vom Beltausftellungs=Plate als Landungsplat ju benuten. Die Gefellicaft mirb ihre Dampfer von ber Clarts und Bells-Str. : Brude im Fluffe abfahren laffen. Gie ift im Stanbe mit ihren Dampfern 1400 Baffagiere auf einmaliger Fahrt beforbern zu laffen. Capitan Dahlte, Ingenieur Charles Winegar und ber Mat Webb vom Dam= pfer "Rojalinde" iberreichten gestern eine Rlage gegen ben Safenmeister Deane. In berfelben mird behauptet, Deane habe feine Befugniffe und bie Bundesgesehe übertreten, indem er Bi= negar verhaften ließ und beffen Schiff felbft übernahm. Die Bunbesgefebe verbieten nämlich jebe Ginmifdung in ben Dienft eines non ber Regierung lis

Unbeftatigtes Gerücht.

cenfirten Ingenieurs.

Der Coroner hat es abgelehnt, an ber Leiche von Berthe Lord einen Inqueft abzuhalten, ba bie geftrigen Gerüchte, bag bas Mabden vielleicht Gelbftmorb begangen gu haben fonnte, jeder Begründung entbehren.

Reues deutsches Raffechaus.

Die feit einem vollen Bierteljahrhuns bert in hiefiger Stadt bestehenbe ruhm: lichft bekannte Ruchenbaderei von Phi= lipp henrici, Ro. 175-177 Dft Dabifonftrage, hat jest in Do. 208-210 Dearbornftrage, nabe Abamsftr., ein tofig eingerichtetes Bweiggeschäft gegrunbet, mas befonbers für Damen, bie in ber "Fair" ober fonftwo in jenem Gefcaftstheile Gins taufe beforgen und nach einer wirtlich guten Taffe Raffee ober Chotos labe nebft feinen Badmaaren Berlangen tragen, von Intereffe und Bichtigfeit fein wirb.

Mlle anderen unter bem Ramen "Ben= rici's Cafe" beftebenben Gefcafte fteben in teinerlei Berbinbung mit ben von Bbilipp Benrici in Do. 175-177 Dft Madifouftr. und Ro. 208-210 Dear= born:, nahe Abamsftraße, betriebenen Ruchenbadereien und Cafe's.

Soffnungevolle Früchtden.

Drei bewaffnete Burichen treiben ihr Unmefen auf der Weftfeite.

3hre Berhaftung.

William Morris, ein Ruticher ber Eureta Laundry" murbe geftern, als er auf feinem Guhrmerte bie Ede von Meridian und Union Str. paffirte, von brei halbmuchfigen Buriden, Benry Collins, John Davis und John Bo: land, angehalten und gur Berausgabe feiner Baarichaft aufgeforbert. Da= vis, ein 16:jahriges Burichchen, hielt bem Danne bei bem Ueberfall einen Revolper an bie Stirne. Der Bebrangte ftieß einen Rothichrei aus und bie Raus ber verichmanben, als baraufhin Leute ju Morris Silfe berbeieilten. Dan feste ben Glüchtigen bis gur Gde von Gulton und Salfted Str. nach, bier ents ichwanden fie indeg ihren Berfolgern aus ben Augen.

Dit biefem Abenteuer und feinem vergleichsweise für fie gludlichen Musgange nicht gufrieden, überfiel bie Bande turge Zeit barauf an ber Salfteb Str. einen gut gefleibeten beutschen Mann. Collins und Davis verjetten demfelben einige muchtige Siebe über ben Ropf und rangen mit ibm, mahrenb Boland bie Revifion ber Tafchen übernahm. Der garm bes Rampfes lodte wieber Bufchauer herbei und bie Rauber muß= ten abermals mit leeren Banben bie Flucht ergreifen.

Un ber Ede von Curtis und Dabifon Str. begegnete bas Trio ben Boltgiften Donnely und Daber und machte fich biefen burch fein icheues, haftiges Be: nehmen verdächtig. Die Beamten folg= ten ben Burichen, und biefe ergriffen, fobalb fie fich beobachtet faben, bie Flucht.

Die Poliziften nahmen die Jagb auf, als Davis fich ploblich umwenbend, brei Schuffe auf fie abfeuerte. Reine ber Rugeln richtete indeg irgend meldes Unheil an. Polizift Maber fprang barauf in eine an ber Strafe ftebenbe Drofchte und nun ging es im vollen Galopp hinter ben Ausreigern ber. Gie wurden eingeholt, bingfeft gemacht und nach ber Desplaines Gtr. Station ab: geführt.

Dort fagen bie Burichen ihre Lage überaus rofig auf und Collins, ber nes benbei gemertt, 18 Jahre alt ift und ber Führer ber Banbe gu fein fcheint, fag e leichthin: "Uns paffirt Dichts. 3ch bin ber Retter bes Richters Blume und ber mirb bie Gache icon orbnen. "

Sauve qui peut!

George 2B. Sumphrey, ein bisheriges Mitglied ber Biebhandler-Firma G. B. Caby und Comp., beren Office fich in ben Stod = 2)arbs befindet, hat feinen Austritt aus ber Firma unter etwas eigenthümlichen Umftanben bewertftels ligt. Er ging nämlich nach ber "Merch= ants National Bant, 30g \$2,750 von ben Gelbern, welche bie Firma bort beponirt hatte und zeigte barauf feinen Gefchäftstheilhabern an, bag er aus bem Berband ausgetreten fei.

G. B. Caby und beffen Cohn, bie noch übrigen Representanten ber Firma tamen burch bie Sanblungsweise Sumphren's in arge Berlegenheit, benn fie hatten gerabe eine Bablung von \$3143.65 gu machen und auf ber Bant befanden fich nur noch \$700. Der betreffende Gläubiger, ein Biehguchter aus Jowa murbe von ber Sachlage in Renntnig gefett und ermirtte barauf haftsbefehle gegen fammtliche Mitglies

ber ber Firma. Nichter Randall S. Bhite überwies geftern, ba es fich herausftellte, bag bas Gelb, um welches es fich handelte, von bem Biehzüchter in Jowa ber Firma behufs Deponirung übergeben worben mar, bie beiben Cabn's unter je \$1000 Burgicaft, bem Rriminal = Gericht. Sumphren theilte ihr Schidfal, boch beträgt feine Burgicaft bas boppelte.

Strafenrauber.

Rapoleon Theaulb von 112 G. Baus lina Str. murbe in ber verfloffenen Racht an ber Polt Str., gwifden Glart Str. und Pacific Ave., von brei Begelagern überfallen, um feine Uhr und Baarichaft - \$15 - beraubt und in gröblichfter Beife mighanbelt. Bes mußtlos, mit gebrochenem Bein und aus verschiebenen Bunben blutenb, blieb ber Ueberfallene auf ber Strafe liegen, bis ihn Baffanten fanben und fich feiner annahmen. Er befindet fich gegenwar= tig im County-Sofpital in Bflege.

Bum Bewußtfein gebracht, gab er an, er fei von einem Farbigen, mit bem er porher in einer Birthichaft an ber Clart: ftrage gezecht, und zwei andere Farbige überfallen morben.

Gine Beidreibung ber Thater vers mochte er jeboch nicht gu liefern. Theaulb hatte feiner Angabe nach,

in einer Birthicaft an ber Clart Str.

eine Rleinigfeit genoffen und glaubt, bag bie Rauber ihm von ba aus, in ber Meinung, daß er eine betrachtliche Gelbfumme bei fich fuhre, gefolgt feien. Frau Mary Samilton von Ro. 166 Beft Abams Str. murbe geftern Rach: mittag an ber Ede von Salfteb: und Abams Gtr. von einer Banbe Jungen angehalten und um ihre Borfe mit \$35 Inhalt beraubt. Die jugendlichen Strauchdiebe brachten bei ber Musführung ihres Berbrechens bas befannte Manover bes Umringens und Drangens in Anwendung. Auffallenbubleibt im= merhin bie Frechheit ber Rotte, mit ber fie am hellichten Tage, an einer ber belebteften Stellen ber Beftfeite, ben

Mb nach Joliet.

Raub verübten.

Der Gefängnißichlieger Morris brachte geftern nachftebenb benannte Berurtheilte nach bem Buchthaufe in Rolliet:

John Butter, Theodor Thrun, Ros bert London, Freb. Soupe, Oscar Schneiber, John Benneffen, Benry Rel-

ler und Albert Fifber. London erhielt bekanntlich wegen Ginbruchs 8 Jahre und fein Cumpan Schupe 5; bie Strafgeit ber Uebrigen ift

JOHN YORK

777-779-781 S. Halfted Str.

Führer in niedrigen Preisen für guberläffige Waaren.

Großer Muslin = Verkauf. Mur für Montag und Dienstag.

Wir haben einen großen Muslin-Einfauf abgeschloffen - Das gange Lager einer fabrif, welche eine einzige Sorte von ungebleichtem Muslin herstellt und zwar eine Qualitat, die fur 6c im Retail vertauft

Wir kauften die Partie zu unferem eigenen Preise - und um 'mal tuchtig Ceben zu machen, haben wir beschlossen, den ganzen Einkauf zu offeriren für

Seines 1 2) ard breites, unachleichtes Sheeting.

Schweres 1 Darb breites. ungebleichtes Cheeting.

Zweifellos wird fich eine große Nachfrage für diefe Waare einftellen, und die Quantität für den einzelnen Kunden wird fo befchrantt werden, daß Jeder von diefem Derfauf Muten gieben fann.

JOHN YORK.

777-779-781 S. halfted Str.

Mus Evanfion.

Der Stadtrath von Evanfton bielt gestern Abend eine Special-Sigung ab, in welcher beschloffen murbe, bie ichon langft ausgelegte Strafe ber Sheriban Route entlang, gwifden Lincoln Blace füdlich und Greenwood Boulevard nords

lich, auszubauen. Dus Land, über meldes bie Strage führen foll, gebort jum Theil Arthur D. Burnham und A. S. Stubbings. Dieje beiben Berren wollen, bag bie Strafe 100 Fuß meiter öftlich, bem Seeufer entlang gebaut werben foll, mc. burch bie Errichtung eines Schutbam. mes nöthig werben murbe.

Che ber obige Beichluß alfo gur Musführung tommen wirb, werben Burnham und Stebbings ihre Rechte gericht: lich zu mahren fuchen.

Rury und Ren.

* Geftern Rachmittag murbe im Cas lumet Fluffe, nabe 136. Str., bie Leiche von Abolph Stadelbauer ge= funden, welcher am 25. Juni in River-Dale ertrant. Die Boligiften Buehl und Schulte fuchten im fluffe nach ber Leiche und brachten diefelbe nach Do. 6048 an 136. St., ber Beimath bes Berunglüdten.

* County-Schatmeister Rern rig geftern bie ftabtifche Finangmanner aus ihrer beinahe permanenten Rlemme, in= bem er \$100,000 von ben in feinen Sanden befindlichen Gelbern berous: gab. Gine gleiche Gumme gahlte er heute und weitere \$200,000 mirb er nächfte Woche gahlen.

* Dr. George Gannon, ber befannt: lich bes thatlichen Ungriffes auf Efther Ernstein angetlagt mar, murbe gestern burd Richter Glennon entlaffen, ba bie Rlägerin nicht erschienen mar.

* Der angeblich mahnsinnige Abvotat Billiam Campher, beffen Burrau fic früher Ro. 55 Dearborn Str. befand, murbe gestern bem Irrenrichter porges führt, bielt aber bort eine fo geiftreiche Bertheibigungsrebe, bag er als gefund

entlaffen murbe. * Geftern Radmittag icon Georg Befta, ber Ro. 662 BB. 20. St. wohnte und ein ftarfer Trinfer gemefen fein foll, aus Lebensüberbrug eine Rugel burch ben Ropf und mar auf ber Stelle tobt.

* Geftern Nachmittag fab es por bem Unterschatamt aus, wie vor einem Ars fenal in Rriegszeiten. Ranonen, Ges mehre, Riften mit Batronen und Sanb= Granaten waren por bem Gebaube aufgespeichert, und eine große Ungahl von Bufchauern hatte fich eingefunden, um bie Baffenicate bes Schapamtes anguftaunen. Es war nämlich eine Reinis gung ber Waffen angeordnet worben, bie eract burchgeführt murbe.

" Die "Bintertons", welche von bier aus nach Somefteab geschidt murben, murben gum großen Theil in ben bes rüchtigten Logirhaufern an ber G. Clart Str. angeworben und gehören ber Mehrzahl nach ber Befe ber Bevolle: rung an. Die regularen Binterton: Leute haben es namlich entschieben vers weigert, fich ju biefem 3mede verwens ben gu laffen.

* Carl Young von No. 197 Bafh: ington Str., erlag gestern Morgen feinen Berletungen, melde er por zwei Bochen bavongetragen, als fein Pferb burchbrannte und er aus bem Bagen gefchleubert murbe.

* In Late Biem geht eine Frau von Baus gu Baus und erhebt Beitrage für ben "Freih Mir Fund". Die Berfon ift eine Schwindlerin und bas Bublitum wird hiermit gewarnt, ihr irgend etwas gu geben.

* In ber geftrigen Sihung bes countgrathlichen Comites für öffentlichen Dienft murbe Architect Maben angewiefen, bie Blane für eine Turnhalle gu entwerfen, welche ber "Coot County Rormal-Schule" angefügt werben foll. Die Roften follen ben Betrag von \$20,000 nicht überfteigen. Für bie Beichaffung ber Turngerathe ift ein Boften mit \$5000 in Ausficht genommen.

Paffagiere vom Dampfer Stubbenhut fommen hier an beute Abends 10 Uhr, Gran Trunt Debot, Bolf und Dearborn Sir. Anton Boenert, 92 ga Galle Ste.

Late Excursionen

bon Clarf Straße. Britde jeben Morgen um 9 Uhr nach Midpigan City (Montag ansgenommen). Steamer "John M. Dig", Rundfahrt SOc.

Todes-Angeige.

Freunden und Besounten die trantige Rachrick, das meine geliedte Gattin E l i se am Freitag, den l. Juli, Worgens 12 Ubr 40 Minuten, nach Langem, schwerten Leiden in Los Augeles, Californien, sankt entschaften ift. Die Beredigung findet am Sonntag, den 10. Juli, Rachmittags I Uhr vom Trausedmite 967 K. Leaditt Str. aus nach Maldbeim datt. Uns fille Lessinahme bittet der tiefsetrübe Gutte Eucha Gegers, nede Berwanden.

Todes-Ainzeige.

Cisch für fettleibige. (Diatetifche Behandlung ber Fettleibigfeit.) Bon Dr. G. D. Stifd. Kelling & Klappenbach,

Office des County-Collektors.

Chicago, 8, Jutt 1802. Diese Office wird am Samittag, ben 9. Just, gescholoffen sein, um die nothwendigen Einteagungen in Wordereitung für beren Einreichung zur Entscheidung aus Entscheidung aus Entscheidung aus Montag, den 11.

Charles Bern, County-Colletton

Das Preistegeln **Aermania Curnverein**

Abenbe 8 Uhr bis Conntag, ben 10. Juli

Erfter Freis \$50.00 in Gold unb 15 anbere werthvolle Preife, eine golbene Debaille far bie meiften Reune, fomie einen Breis für bie meiften Bubel. (Unbefannt).

Schüler-fest und Pic-Nic - bel --

Pational Curn-Persins Freis-Legelu und Freis-Beitinenen SCHILLER PARK am 10. Juli 1892.

Eine große Mugahl Vreise kommen zur Bertheilung. Liderd: 50 Chenes. Mubber nachen Syndren find frei; darüber haben dem halden Preise zu gehlen. In. 18 auf darifone St. und d. übe 2 Uhr Bornt. Kinfelagt: das Jackeb. Kinfelagt: 20 Affebber., Rius Istand Ave., Alfband Ave., Ogben Use.

Achtung, Kameraden! Morgen, Conntag, ben 10. Juli finbet bal PIC-NIC des Deutschen Arieger-Beretus von Lake Wiew in J. Hoerdi's Crove, and Malmontund Abdourn Ave., flatt, wage alle Komeraden translicht eingelie den sind. Für Unterhaltung ift auf's beite geforgt. Das Countre.

Ein Tag in Wien! Erfter Groter Mubfing bes . WIENER CLUB am Connieg, ben 10. Inli, nad De Benges Grove, dafteb Sit. und Bonnfun Mor. Gintritt 25 Conts a Perfon.

Kaiser's Halle 2988-2990 Archer Ave Regen Thenb: Graffmung sportections "Der Gilbertonig."

Zither-Unterricht

- mirb in -Rahn's Bither - Aleab 98 FULLERTON AVE., in Derbindung mit deren Aneig-Schule, 10.30 Seimorit Abe., in gründlicher Morie extheilt. Mir Smaligen Unterricht in der übede find im Sanzan mer
50 Cents a zaden. Geohartiger Erfolg. Wet ihres
100 Schüter befinden die Aufald Jittest werden für
die Anfangszeit unentgelältig geiteben. Jurersfirmde
iberden zu den an der Sonntagen, Nachmittags 3 Uhrbon den Schülers ausgestäten Frei-Concertor eingeladen.

California Wines. \$1.00 per Galone und aufmarts. Beif ober Rothwein frei in's haus geliefert.

Shidt Boffarte. California Wine Vault, 157 5th Ave.

Concert = jeben Abend in

Spondlys Garren, GireCtarf in Diverjen Str., ein Blad nörblich vom Endpuntt "Limits" - Sabel-

Das Chicago Feuer.

Gine praditolle Miebergabe

MICHIGAN AVE. 1001 ME

Bergungs-Wegweifer.

Chicago Opera Soufe-Ali Baba. Columbia-Dig Belnett. Grand Opera Soufe - 3sle of Champagne. oolens- Ebe County Segir. -Saverlys Minftrels. Jacobs Academy— Streets of New York. Albambra—Uncle Toms Cabin. McBiders—My Colleen.

Monolog eines Schaufpielers.

Borgen ift bas Urgefet ber Ratur, bei Muß borgt von ben Bachen und bas Meer borgt von ben Gluffen. Die Bol: ten borgen von ber Luft und bie Erde borgt von ben Bolten. Der Dlond borgt fein Licht von ber Sonne und Die Racht borgt ihr Licht von bem Donbe. Der erfte Mann ift von ber Erbe und

bas erfte Beib von ber Geite bes erften Mannes geborgt.

Go beruht bie gange Belt auf gegen: feitigem Crebite.

Barum follte alfo ber Menfch, bas Chenbilb Gottes, nicht ben Crebit in Unfpruch nehmen? Wenn ber gewaltige Deean fich nicht icheut, von ichmächtigen Fluffen zu borgen, marum follte ein ma= gerer Schauspieler nicht von einem Diden borgen?

Und wenn ber lichtarme Mond nie= mals bas erborgte Licht ber Sonne gu= rudgahlt, weil er eben tein eignes Licht befist, warum follte ein armer Goau: fpieler feinem Glaubiger bas Gelb qu: rudaablen ?

Das mare gegen alle Maturgefete. bas mare unnaturlich, widerfinnig, gott= Inal Mas thut aber ber Strom, wenn er

gu viel von Bachen und Fluffen geborgt hat? --- Er reißt aus! Beilige Ratur, Du gibft mir einen

NB .: Diefer Monolog ftanb eines Tages in bem Tageblatte bes Städtchens Un bemfelben Tage mußte bet Theaterbiener besfelben Stadtchens rothe Bettel austragen, welche bie Mittheilung enthielten, bag bie heute angefundigte Borftellung ausfallen mußte, weil ber Schaufpieler E. bei Racht und Rebel ausgeriffen fei.

- Theure Baift fire unbichaft, Dem jungen Bringen von Orleans ift feine vierzehntägige Saft in ber Conciergerie theuer gu, fteben getommen. Der Restaurateur, welther für jeine Be-toftigung forgte, hat ihm eine Rechnung gemacht, auf welcher 3. B. ein Bfirfich mit 12 Fres. und-ein' Beeffteat mit 16 Fres. angesett mar. Der Birth ift baburch zum mobilbabenben Manne geworden, feine Collegen aber follen an ben Brafibenten Carnot folgende Betition gerichtet haben: "..... Nachdem bie Weltausstellung geschlossen und ber Frembenverkehr bedeutend abgenommen bat, ift auch ben Barifer Soteliers und Mellaussteuren Das nothmenbige Mate: rial jum Schröpfen und Ausplündern entzogen worden. Die Unterzeichneten gestatten fich beshellb bie unterthaniafte Bitte: boch ab und-au einemgar Bringen ober Kronwrätenbeuten einsperren qu Taffen und ihre Betoldgung an ben Meiftforbeunden zu vergeben. Die Rechnungen tonnten bann als Abidret: fungemittel für Bringen, Pratenbenten u. f. w. veröffentlicht werben und burf: ten ihre Wirtung taum ver fehlen. Gine berartige Magregel murbe nicht nur gur Sebung bes Barifer Gaftnirthsftanbes beitragen, fondern auch bie' Dtube und ben Frieden unferer glorreichent Republit auf lange Zeitefichern 2c. 2c."

- Ginflug bes Dasffee: Mufguffes auf Batterien. Bie C. Lus berit im demifden Centrelblatt mit= theilt, ift Raffee-Aufauk ein incher wir: tenbes Mittel gegen alle möglichen pa-thogenen und nicht pathogenen Batterien. Durch Bufatonon Raffees Mufguß in fleinen Mengen Bur Rahrgelatine murben alle barauf bin unterjuchten Batterien am Bachsthum gebeinmt unb tamen in reinem Raffce-Aufgug überhaupt gar nicht gur Entwicklung. Der mesentlichste Untheil aut bieser austibatte: viellen Birtung bes Saffees ton mit bem beim Röften von Raffee entfiehenden Coffein felbft nur geringen Ginfluß auf Batterien ausübt und ber im Aufguß porhandenen Mengemjar nicht gur Gelstung tommen tann.

- Diefer Tjage ftarb in St. Betersburg, wie rom bort berichtet wird, im Miter von 90 Jahrem Ludovico Biola, einft ber berühmtefte Clown feiner Beit, fpater als Lehren ber Ommnaftit in ber ruffischen Hauptstadt sein beliebt. Im Jahre 1845 tammer mitt ber Circustunppe Guerre nach Gt. Betersburg und ents gudte das Bublitungo fehr, daß ihm ber bekannte Millionär Jakowlew 200,000 Rubel ichentte, barnit er fich einen eigenen Circus bauen tommte. Binla mar burch feine affenartige Behendigkeit berühmt und machte von Beit Bu Beit Baftipiel: reifen burch bie Theafer in ber banals beliebten Boffe "Der Affe und ber Brans tigam" als vielbewunderter, unglaublich Die ser Tageer biell tein

Raufmann in Aachen ein namenloses Schreiben aus Roln, in welchem bem Empfänger fiereintaufend Mart baares Beld angeblich aus einem Diebfaihl ber= rührende Manknoten im Werthje von fechstaufend Mart, angeboten nurben. Die Antwort auf bas Umerbieten follte auf teleg caphischem Bege unter Chiffre postlagermb nach Rolln gesandtimerben. Der Regimann legterben Brief ber Bolizei var. Diese enthandte sopert einen Beamten nach Rolln, bein es gelang, bort als Abfenber bes Schreibens brei Gauner zu ermitteln umb zu verhaften, auf Die wogen ähnlicher Ben ügereien von ber Behörde bereits feit fein ger Beit gefahn-

- Auch ein Enthufias mus. Englander: Stal len! Gehr icones Cand, fehr icon h - Denticher: Richt mahr, bieje Runfifchata: in Rom, biefe Banbichattin Rearel .- 4 Englanber : Bar veber in Rom rioch De apel, nur in Benebig.—Deutschen: Go? Bas zog Gie benn bott an? - Englis ber: Rann man port in Hotel blieiben und vom Fenstes aus in ber Bafferftraffe angeln.

- Dite Giffert smht verhalt fic ur Liebe, mie bas Defied : jum Bubget.

Das große Dublitum; Jaht fid über ble lerbreitung eines Bleitigs nicht taufden. des beinde feine Angeig, m denjeulgen Zeitum gen, welsie ihnifächlich einem großen Lefer Leeis haben. Daraus rellägt es fich, das die "Woendoph" mehr El tine Alzeigen hat, als alle anderen deutsche Leitungen Chicagos

Anzeigen-Annahmestellen.

Rordfeite:

mar Edimeling, Apotheter, 388 Dells Str. Gagle Pharmach, 115 Cibbourn & be., Ede Las nave Str. E. 28 eder, Apotheler, 445 A. ClarlStr., EdeDivision. M. D. Hante, Apotheler, 80 D. Chicago Ave. Fero. Chuncling, Apotheler, 508 Wend Str., Eds. Berm. Schimbffn, Newsftore. 276 D. Rorthave. A. hutter, Apothefer, Sol ferrabe Str., nache ventre, mit Angeben, Ber beiter, ber beiter bei Ber beiter beit, nache ventre, und Larrade u. Dwifton etr. Fris Brunhoff, Apothefer, Ede North und Dudfon 3. Q. Ahlborn, Apothefer, Ede Bells u. Divi-Denry Meinhardt, Apotheter, 91 Bisconfin Str. C. F. Bafeler, Apothefer, 557 Sebawid Str. and 45 Arrth Ave. t. Jacobson, Apotheter, Rorth Ave. und Or-Olds u. Mncrs, Apothefer, Clarf u. Centre Str. Chas. F. Bfaunftiet, Apothefer, Bellevue Blo und Muih Sir. Genen Goet, Abothefer, "Clart Sir. u. Rorth Ave. Dr. & B. Widjier. Apothefer, 146 Julierton Ave. Dr. Reiliner, Apothefer, Larrabee u. Bladhamistr.

Beftfeite:

Langes Apothefe, 675 D. Late Str., Ede Bood

Strafe. G. 29. Erlinkowstrom, Apothefer, 477 2B. Divifion 21. Mafziger, Apothefer, Ede 20. Divifion und

Wood Str. . E. Behrend, Apothefer, 800 und 802 G. Galfteb

Str. Ede Canalport Abe. 3. 3. Schimet, Apotheter, 547 Blue Island Abe.,

Mar Beideureid, Apotheter, 890 D. 21. Str., Ede

Emil Fifdel, Apotheter, 631 Centre Abe., Gde 19.

B. Jentich, Apatheler, Ede 12. Str. und Daben

3. M. Bahlicid, Apothefer, Milmaufee u. Center

Eagle Pharmach, Dilmaufee Abe. u. Roble Str.

S. F. Cloure, Apolyter, 1901-1003 Milioalier no. B. Rofeinfaus, Apolhefer, Afhland u, North Ave. Khenir Bharmach, 459 W. Naddion Str. Emil Otto, Avothefer, 570 W. 14. Str. L. A. Druckli, 264 S. Halled Str., Ede Harrifon. L. Rüftlau. Apolhefer, North u. Western Avel. E. Wiedel, Avothefer, Chicago Wee, u. PaulinaSt. Judiana Wood & Coal Co., 917 Blue Island

Ganfeiter

Otto Coltian, Apotheter, Ede 22. Str. und Archer

Rampman und Bigman, Apotheter, Ede 25. und

Baulina Gtr. und 35. Gtr. und Archer Ave.

3. N. Horbrich, Apotheter, 3100 ante Gt.
3. N. Horbrich, Apotheter, 420 26. Str.
3. R. Hibben, Apotheter, 420 26. Str.
4 A

Michigan Ave. &. Bertworth Abe. und

Julius Cunradi, Apothefer, 2904 Archer Abe.,

W. Mangfielet, Apothefer, Rordoft-Ede 35. und

Salfted Str. Apothefer, 5100 Alfgland Ave. Bonis Jungt, Apothefer, 26. und haifte E. E. Mrenfter, Apothefer, 2614 Cottage C

M. B. Ritter, Apotheter, 44. und Salfteb Str.

21. B. Metter, Apolicier, 43. und Danitoo etc. Bonievard Pharmach, 5400 S. halfeb Str. Geo. Leng & Co., Apoliter. 2001 Wolfeb Str. Koo. Leng & Co., Apoliter. 2001 Wolfore Str. Bobert Riedling, 1136 (83. Str. Chas. Francadi, Apoliter, 3815 Archer Abe.

Sate Biem:

A. G. Luning, Apotheter, 1800 R. Afbland Abe. Geo. Suber, Apotheter, 723 Sheffield Ave. Mibert Gorges, Apotheter, Lincoln und Beimont

S. Dr. Post, 301 Antonia ave. Shas dirid, Apothefer, 303 Belmont Ave. E. Sabid, 1036 Belmont Ave. Berfan & Brodwn, Avothefer, 1152 Lincoln Ave. A. Balentin, 1239 N. Afhland Ave.

nur den vierten Theil fo viele fleine Ungei gen, wie die "Abendboft".

Rleine Anzeigen.

1 Cent das Wort für alle Angeigen

Berlangt: Manner und Anaben.

Berlangt: Gin ftart und flinter Junge, um bas Stereotypiren gu erlernen, Abendpoft, 208 Fifth Ave.

Berlangt: Dry-Goods-Clert. 2882 Archer Abe.

Berlangt: Farmarbeiter. Reenah, Wis. Nachgu-fragen nache Ilhr Abenbs 203 O. Erie Str. famo

Bertangt: Arbeiter für Abbeden und Laden im Teinbruch in Napersbille. Näheres zu ersahren bei Ib. Dieter, No. 12 South Water Str. Naperbulle faue fig.

Berlangt: Zwei brabe ftarke Jungens, bon 15—16 Jihre alt, stetige Arbeit. 515 Sedgwid St.

Berlangt: Gin Junge im Grocerbftore gu helfen, 5242 @ 21. Str.

Berlangt: Gin ehrlicher Junge jum Beitungstra-gen, 747 Lincoln Abe.

Berlangt: Anaben um bas Roffermachen zu lernen. 212 W. Polf Str.

Berlangt: Gin nuchterner und zuberläffiger Mann im Pferbe gu beforgen. Geo. Riebel's Baderei, 256 B. North Abe.

Berlangt: Ein Junge im Saloon zu arbeiten und am Tisch anfzuwarten. 257 S Canal Str.

Berlangt: 3 Porter. Frang Thielmans Sommer. Rejort, Nordende von Lincoln Part.

Berlangt: Gin gut gelernter Painter. 428 2B. Rorth

Berlangt: Manner auf Podet Bücher zu arbeiten, Mautner Bros., 6769 G. Late St.

Berlangt: Gin tüchtiger erfahrener Baufchloffer als Theilhaber. Abreffe D. B. 13, Abdp. famo

Berlangt: Trimmer an Röden. 564 R. Afbland Abe., hinten.

Berlangt: Gin lediger Mann in Futtergeichaft; ber mit Pferben umzugeben berftest. 1479 Clybourn Une. famo

Berlangt: Gin Mann um Saloon reinguhalten. 562 R. Salfteb Str., Ede Regs.

Berlangt: Ein junger Mann, im Grocerbgeschäft zu arbeiten; einer, ber mit Pferben umgehen tann. 145 Blue Jsland nbe.

Berlangt: Gin guter, lediger Blackinith. Guter Lobn; ftetige Arbeit. Borgulprechen zwifchen 11 und 12 Uhr Sonntag. 365 E. Chicago Ave.

Berlangt: Ein Monn, um Pferde ju beforgen und Rutiche zu tahren. P. J. Jorn, 1191 Weftern Abe.

Berlangt: Gin Porter. G. 2B. Ede Ban Buren u. Sherman Str.

Berlangt: Ein tüchtiger Junge nicht unter 17 Jahren für handschub-Arbeit. Chicago Kid Clobe Mi'g Co. Jimmer 615 Central Union Block, Mabison und Warket Str.

Berfaugt: Ein Wittwer mit 2 fleinen Rindern, just eine hausbälterin ober ein Dienstmädigen für ganz fleine daushaltung. 24 Baumann Str. Ede von ufpland und Milwautee Ave.

Berlangt: Ein junger Baufchlosser. Rachzufragen Sountag Morgen. Garben Cith Fronworts, 49. und Western Abe.

Berlangt: Tuchtiger Junge, im Grocerbftore gu arbeiten. 902 School Str., Ede Perry, Late Biem.

Berlangt: Gin ftarter Junge im Grocery-Gefcaft. 758 B. Diabifon Str. frfa

Berlangi: Gin Grocerie Clert. 20m. Berlang, 151 Willow Str.

Berlangt: Gin guter Borbugler an feine Shop-Rode. 376 29. Rorth Abe. friome

Berlangt: Gin junger Mann bon 18 Jahren für Bar ju tenben. G. Gerit. 461 G. Canal Str. frie

Berlangt: 50 Arbeiter für Ao flenmienen in Judiane. Beständige Arbeit, Winter und Sommer, für \$1.75 per Zag: 50 Sägemühlenarbeiter für Michigan, Willendandreiter für Jünoile, Judia und Michigan. Tilendandreiter für Jünoile, Judia und Michigan. Auflichter für Jünoile, Auch Arbeiter für Fax-men, Geinhride und andere Arbeiten, in Roß Ar-beiter Agentur. 2 So Market Ffr., oden.

Berlangt: Gin Schmiedhelfer. 443 Fifth Abe.

D. Dodt, 881 Lincoln Avc.

mon Court. Prothefer, 3100 State Str.

3. Berger, Apotheter, 1486 Mitwaufee Abe. 3. Kasbaum, Apotheter, 301 Blue Jesland Ab. 15 gas & Co., Apotheter, 21. und Paulina Str. 2Beroe, Apotheter, 363 Bl. Chicago Ave., Ede Roble Sit.

oble Str. Glouer, Apothefer, 1061–1063 Milwaufer Av.

Profesor Livingston & Co., 201—207 Etite Str., Cae Abams Str., Owen Cectric Gedäude, Jimmer 37. Professor Livingston. Set größe Erstuder inn Kehrer der fävongston. Set größe Erstuder inn Kehrer der stausössischen Ausgebeite und Puhmacheschilden der Weitersteit eröften und kade auch der Verlage was der einzuge Plat inChreage, von Dammen die vollstandig der Aufdneiders lernen fönnen. einschießen Ausgebeite Justimmerer ihren des Erstuder und kann der Kante der Aufdneider Justimmerer ihren des Erstuden von Streisen und Platage der Aufdneiders lernen fönnen. einschie der Kasten, dos Jiammenden von Streisen und Platad etc. Wir nuterrichten nicht in Grunden oder Klassen, sondern der Aughen fondern geleint hat.—Irgend eine Dame, welche dos fraugölische System geleint hat und welche nicht ausgeln, heften, aufsaumen, Aermes einiehen und bie Talle ohne irgendweiche Anderen geritztielen kann, kann ihr Shiem zu ira, welcher ziet innerhalb zweier Jahren zurüchgeben und ihr Gelb wird zurücherstattet werden. Dies ist das einzige französsiche System welche sin Amerika gelehrt wird. Mehr der Schrein und der einem bolffändigen Unterrichts-Eursus im Stande ein, eine A. I. Stelle anzunehmen ober selbst ein Seschaft anzusangen. Sute Stellen beforgt, wenn competent. Berfehlt nich, dieses neue französsiche Spitem zu prüsen. Sprecht vor oder lacht Euch Greunt führen. Berlangt: F. Bleichs Afabemie für Damen-Schnei-berei, 445 Wells Str. Alle Square- und Pattern-Sp-fteme, und wenn man sie auch als "angebich franzö-sisch "bei ben flebenten Himmel angerist, sind und bleiben für den Kenner werthlos und mögen stür Die-jenigen genügen, welche von nichts Bessers gehört haden. Such ihr aber eine gebiegene praftische und theoretische Ausbildung nach batischlich französischen und autem Susten. ohne Zauer und ohne Kattern. B. 3. Lichtenberg, Apothefer, 833 Milmaufer nve., Ede Division Str. 2: Woltersdorf, Apotheter, 171 Blue Joland Ape. 23. Raura, 620 Center Ave., Ede 19. Etc. Henry Schröder. Apotheter, 453 Milwauter Abe., Dito G. Saller, Apothefer, Gde Milmaufee und Berlangt: Junge tüchtige Nähmäbchen zum anler-nen, bereits geübte bevorzugt. Spicago Kid Slove Mig Co., Zimmer 615 Central Union Block, Madijon nob Martet Str. Dito 3. Dartwig, Apotheter, 1570 Milmaufee Abe. erfe Western Abe. Bm. Schulfee, Motheler, 913 W. Rorth Abe. Pudolph Stangohr, Abotheler, 841 M. Orbision St., Che Malhtenan Ave. J. B. Kerr, Apotheler, Ede Kate Ste. und Brhan

Berlangt: Operators und Finifhers an Sofen Berlangt: Mäbchen an fünftlichen Blumeu; Bezah-lung mahrend bes Lernens. 1488-1490 Milmoutes

Berlangt: Frauen und Dadden.

Läden und Rabriten.

Berlangt: 4 gut erfahrene Mafdinen. und Sand-nabden an Shoproden. Guter Lohn. 642 Couthport, nahe Lincoln Abe. Verlangt: Maschine-Mädchen an hemden. Bestän-vige Arbeit. 268 S Morgan Str. hinten. Berlaugt: Maschinemabchen an Semben; beständige lrbeit, guter Lohn. 249 W Division Str. hinten. Berlangt: Dafdinemabden an feinen Schoproden und gute handmäbchen zum finischen und basten. 68 Julian Str. Rachzufragen Montag früh. Berlangt: 6 gute Maichinen- und 6 hanbmabchen ub 2 fleine an Choproden. 172 Botomac Abe., 3mi-

Berlangt; Mafdinenmabden an feinen Choproden Berlangt: Dabchen für leichte Rabarbeit. Rovelty Berlangt: 4 gute handmädden an Shopröden, und fleine zum lernen, 27 Cleveland Abe. bofrfa Berlangt: Damen und Mäbchen, um Zuschneiben, Inpassen, Nähen, Drapertren sowie Fertigmachen von Lieidern, Jackets u. s. w. zu lernen. 212 S. Salsteb

den honnt und Leavitt Str., nabe Divifion.

Berlangt: Gin beutsches Mabden für allgemeine ausarbeit. 359 Bine Island Ave. dofrso Berlang: Mabden für allgemeine Sausarbeit teine Röchin. Rleine Familie. Guter farfhfield Abe., nahe harrifon Str. june7 1n Berlangt: 100 Mäbchen; Lohn \$4—\$5, für Evanston, gl. Freie Fahrt und freie Stellen. 587 Larrabee-St. wischen Wisconsin- und Center-Str. jun15, 11110

Verlangt: Ein gutes Mädchen für gewöhnliche hausarbeit. Salvon, 27 Ost Indiana Str. Berlangt: Gin gutes beutiches Dabchen für Sebgwid Str., 2. Gtage. Berlangt: Ein Mäbchen, welches Rleibermachen ernen will. 374 Sheffielb Abe., 3. Flat. Berlangt: Ein Mäbchen, das gut tochen, wascher

Berlangt: Rinbermabden. Loba \$1.50. 468 2B. Berlangt: Ein gutes Dienstmädden für allgemein ausarbeit. Zu erfragen 1129 R. Western Abe. Berlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit nuß englisch sprechen. 168 Osgood Str., 2. Flat. sams Berlangt: Mabden für Sausarbeit. 3147 G. Parl

Verlangt: Ein qutes Küchenmädchen; eine, welche nörblich von Oivisson Str. wohnt, vorgezogen. Rach-zusragen heute Abend. 459 Dahton Str. Berlangt: Ein gntes Mabden für allgemeine Saus. rbeit. Gutes heint und Lohn. 639 Fairfield Abe. Berlangt: Gin Dienftmabden. 137 R. Clart Gtr Berlangt: Gin gutes Dienstmadden bei zwei alten Berlangt: Ein gutes Dienstmädden, das alle Haus-erbeiten versteht. Guter Lohn wird bezahlt. Ro. 912 arbeiten versteht. Milwaukee Ave. No. 912 jul9, 123 Rerianat: Dabden 15-16 Sabre alt um behülflic

ju fein in Familie von 3 Berfonen, gute Dei: Barrabee Str., Ede Garfield Apa., oben. Berlangt: Gin Madden welches beutich und eng-ifch fpricht, in einer Baderei als Clert gu arbeiten, Berlangt: Deutsches Madden für allgemeine haus-arbeit; eines welche englisch spricht. Nachzufragen, 1228 W. Ban Buren Str. Berlangt: Mädchen für hausarbeit in fleine Fa-nilie. Junges Mädchen borgezogen, 640 R. hopne

Berlangt: Gin tüchtiges Mädchen für allgemeine Sausarbeit. 351 Danton Str. Berlangt: Ein tücktiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, kochen, waschen und bügeln. Nachzufra-gen Sonntag u. Montag 3215 Park Ave. Berlangt: Ein Mabchen, 15 Jahre alt, für ein Babh. 298 Cleveland Ave. Baug. 200 Stenden, um bei Tisch aufgu-warten und in der Küche zu helten, muß engtisch ihre-chen und außer dem Pause ichtalen. 41 R. Beoria Str. som ober dem Pause ichtalen.

Berlangt: Ein gutes Madden für allgemeine Haus-arbeit. Lohn #4 die Woche. 1754 Wrightwood Ave., ½ Block weftlich von R. Clark Str. Berlangt: Tüchtiges Dienstmädchen und ein junges Kindermädchen. 566 Lincoln Ave. Berlangt: Gine ftarte Bafcfrau für Montag. 696 Bells Gtr.

Berlangt: Gin gutes beutsches Mabchen für allge-meine hausarbeit, 585 R Lincoln Str. Berlangt: Sin gut empfohlenes zweites Mädchen. 15 Kosthn Place, ein Block nördlich von Fullerton Ave. wischen Clark Str. und Lincoln Park. Berlaugt: Salbermachsenes Rinbermadden, muß gn Saufe schlafen. 114 Fremont Str.

Berlangt: Gine gute Röchin, die Orbers machen fann. 32 2B Mabifon Str., Basement. famo Berlangt: Sutes beutides Madden für allgemeine hausarbeit; guter Lohn. 416 Mound Ave., zwifden 51. und 52. Gr., nabe School. Berlangt: Gin gutes Mabden für Dausarbeit. 354 S. Morgan Str.

Derlangt: Madden oder Frau für Rüchenarbeit. Nachzufragen Samftag u. Sonntag. Reine Sonntags-arbeit. 150 S. Canalftreet, Saloon. Berlangt: Ein fraftiges, beutsches, gutempfohlenes Madden für allgemeine Dausarbeit. Guter Lohn. 91 hammond Str.

Berlangt: 15-16 jabriges Mabden für bie Saus-arbeit bon 2 Berfonen. 29 Rees Str. famo Verlangt: 100 Mädchen im Stellenbermittlungs-bureau der Weftseite, von Frau Gray, 4M W. 12, Gt. Mädchen erhalten Stellen frei. mail1,6m Berlangt: 1000 hausmädden, Kindermädden, Zimmermädden, Aundtödinnen, Diningroommädden, Sivermädden, Eldirrwasschulden, Diningroommädden, Sivermädden, Seldirrwasschulden, cingewander Rädden, danskälterninen, zweite Mädden für Privatsamilien, dotels, Boardinghäuser u. Restaurants. Etelien sein die Wiedlinds Stellenvermittlungsburzen St Aurrades Str. Qunitz, Imonth Derlangt: Ein Mädden oder Fran für Pausarbei (kleine Familie). 4451 Lincoln St. midofrsa Berlangt: Röchinnen, Jimmermädden, Sausmäd den für Sotels, Restaurants und Bridat-Jamilien Setrichaften beiteben vorzusprechen im Emblohment Bureau dei Frau Maper, 137 West Kandolph Str Sonntags offen.

Berlangt: 100 Mädchen für Hausarbeit bei hobem dohn. Wirk. LeGrand, 8 Mohawk Str., Ede Cip-jul 8 lw Perlangt: 2 Mabden. 1 Mabden bas toden, wa-iden und bligeln tann, 1 Mabden für zweite Arbeit. 418 R. State Str. Berlangt: Tüchtiges beutdes Mabden gegen boben Lobn. 380 E. Chicago Abe. fromo

Berlangt: Gutes beutides Mabden für leichte hausarbeit; 4223 So halfteb Str. nabe 42. Str. fria

Berlangt: Sofort Röchinnen. Qausarbeit, zweite Erbeit, Kindermädchen und eingewanderte Mädchen für die besten Mäche in den seingewanderte Dadchen hem Lohn, immier au paden an der Sädleite bei Fran Gerson, 2837 Wadalh Ave. Berlangt: 500 Mädchen für Privat-Familien. Frau Keller, 507 Sedgwick Str. 5jullw Berlangt: Gute Daboen für Privatfamilien und Boarbinghauer für Stadt und Land. herrichaften belieben borzulprechen, Duste, 448 Milmantes We-Berlangt: Gin reinliches Madden für hausarbeit 3310.6. halfieb Str. bi-fo Berlange: Ein gutes beutiches Mabden für allge-meine Sausarbeit. 1186 allgbourn Abe. Julyl. 5 times.

Berlangt: Ante Rödinnen, Mabden für gweite Ar-beit, hnusarbeit und Rinbermabden. Derrichaften belieben vorzulpreden bei Frau Schleit. 180 28. 18te

Martiberidt.

Chicago, & Juli. Diefe Breife gelten nur für ben Großhanbel. Gemüje. Spargel 75c-\$1.50-\$2 per Dbb. Radieschen 5c- 10cper Dbb. Salat 15c-25c per Dbd. Rene Rartoffeln \$2.00-\$2.50 per Brl. 3wiebeln \$2,50-3.25 per Bri. Rohl \$2.50-\$3.00 per Rifte. Butter. Befte Rahmbutter 19-20c per Bjund,

Raie. Boll=Rahm=Chebbar 8c-8ic per Bfb. Lebenbes Geflügel. Sühner 10-11c per Bib. Spring Chidens 16c-18c per Bib. Truthühner 9c-10ic per Bib. Enten 11c-13c. Ganje \$5.00-\$8.00 per Dbb. Gier. Frifche Gier 131c-14c per Dbb.

ringere Sorten parifrend von 13c-17c

Früchte. Nepfel \$2.00—\$5.00 per Brl. Meffina Citronen \$3.00-\$4.00 per Rifte. Cal. Upfelfinen \$1.50-\$3.50 per Rifte. No. 2, 341c-35c; No. 3, 34c-341c. Ho. 1, Timothy, \$12.00—12.50. No. 2, \$11.00—\$11.50.

Stellungen fuchen: Danner.

Gesucht: Deutscher Mann, 30 Jahre, der zu Hauf Bar getendet, such ähnliche Stellung, auch als Part ner im Saloongeschäft. Abresse, B 136, Abendpost. Berlangt: Debigin-Bebbler. Bor 690, Bern, 3fld

Gefucht: Gin atabemifch gebildeter Bufdneiber aus eutschland fucht in einem Garberoben-Seichäft Bedaftigung. Bu erfragen, 500 12. Str. im Laben Befucht: Gin Dann, 30 Jahre alt, fucht ftetiger Plat als Feuermann ober Wachtmann; ist willens einiges zu thun. Abresse, W. 115, Abendpost. Gesucht: Ein eingewanderter junger Butscher, 16 Jahre alt. sucht Stelle. 55 Mohamt Str. Gesucht: ein verheiratheter Mann fucht irgendwel che leichte Arbeit, 400 Gebgwid Str.

Gesucht: Ein anständiger Mann, Schreiner, sucht irgend welche, leichte Arbeit, vorgezogen in einem Siore ober Lagerhause. Abresse unter 2B 130, Abend-ooft Gefucht: Zuverläffiger Wurftmacher fucht ftetigen Plat. Abreffe erbeten unter S 128, Abendpoft. frfa Gefucht: Gin Brod- und Cate-Bader, erfahrener und zuberläffiger Arbeiter, sucht Beschäftigung; an liebsten in der Country. Abr. Bog 50, Raperville Gesucht: Ein tüchtiger erfahrener Bauschloffer als Theilhaber; Abr. O B 13 Abbp. frsa

Stellungen fuchen: Frauen.

Sefucht: Sin junges Dtäbchen sucht Stelle bei einer Reibermacherin. 1155 Lincoln Abe., hinten. Gefucht: Deutsche junge Frau sucht Wäsche ins Daus. Geht auch Waschen und Scheuern. Rachzu-ragen Sonntags 11 — 12, Clark Str. 21014 Rohn's Office.

Sefucht: Familien-Wäjche heim zu nehmen; gut und illig bejorgt. 93 Mohawt Str. oben. Gesucht: Ein deutsches Mädchen, welches längerer Zeit in Wien war, sucht Stellung als Haushälterin. Nachzufragen 171 E. Harrison Str. Bafche mirb ins Daus genommen. 23 Alice Place,

Gefucht: Stelle als Mirthidafterin in einer refpet Geschuft: Orten aus Lorenzignaferen in einer teipen ablen Krivatsamilie, von einer jungen Dame, die den Jaushalt gründlich verschen kann. Dieselbe beam-vrucht nicht hobes wehalt, sondern seht sehr auf gute, auternde Heimath. Gute Reserenzen. Abresse, Moresse. Gefucht: Gine anftanbige Wittme in mittleren Jah

en fucht Stelle als Saushalterin. 615 folt Abe Befucht: Gine Frau mit Sjährigem Rinbe, fucht Stelle als haushalterin, 235 Rorth Abe., binten Gefucht: Gine Frau fucht Bafcplage. 171 Cip-

Merfänliches.

A. Lancaster & Co.
Real Cftate & Bufineh Exchange. Miethe und Rechnungen aller Urt folletirt. Rein Fehlichlag. Rath frei. Geld zu berleiben auf Obbothefen.
218 La Galle Str., Zimmer 605. Cabus Water Short, Salnow. bills und ihreiche Schulben aller Art sofort collectirt. Conftadler immer an Hand, die Arteit zu thun. 76 bis 78 5. Moe, Jimmer 8. Offen Sonntags bis 11 Upr Bormittags. Schneidet dies aus. Freier Rath ertheilt. Alle Nechtsangelegenheiten werden prompt und sorgsältig besorgt. Arbeitstöhne ohne Kosten collectirt. 162 Washington Str., B. umer Sjul Iw

Wollt 3hr für Gure Briefe eine ficere private Ubreffe, fo miethet eine unferer Private Vetter Boges. 50c per Monat. Rovelty Store, 85 Dearborn Str. Alle Arten haararbeiten fertigt R. Cramer, Damen-frifeur und Berudenmager, 384 North Abe. S.ju, Iwo Frau A. Trager empfiehlt fic als beutiche, geprufte Gebamme. 508 haftings Str. jamowiejullm Nebersehungen aller Art. Deutsch-Englisch, Eng-lisch-Deutsch prompt und zuberläffig. 357 Subson Abenue. samtja

Abenne. sampfreinigen bon Tephichen.

Frompte Bedienung. Keinigen bon Tephichen.

Frompte Bedienung. Keinigen bon Tephichen aller Art gu Tearts die Jarob. The Royal Steam Carpet Cleaning Co., 669 Loomis Str., Eds Blue Jsland Hoe. july.lmt 8 Gejucht: Georg Martin Frid, ober folde, die denfel-ben tennen, mögen fofort feinen Bater gleichen Ra-mens benachrichtigen. 159 B Darriton Str.

Berlaugt: Bum aboptiren ein iconer Bob. 497 2B. Monroe Ctr. L. Schindler Feuer Bersicherungs-Agent. 406 W. Indiana Str. Shide Postal. Ich werde borspre-hen. ju2810 times Shm. A. Ring. Anwalt. 184 Wafhington Str. Jimmer 1119. Abstracte geprüft 25 und darüber. Matige Preife für Processe. Rath gratik. 15jalt

Rauf- und Bertaufs-Angebote.

Ceht! Schoner Rochofen, \$5.50; feine Lounge, \$5. prachtvolles Chamber-Set, \$19; fcones Parlor-Set. 108 B. Adams Str. Bargain! Eleganter Milliners Showcafe, Counters und Walkafe. Plut berkaufen. 108 W. Udams Str. Bu verkaufen: Eine neue beutiche Scheibenbuchse (Martini - Spftem) mit allem Bubebor ift für 916 zu berkaufen. Bu erfragen 272 99. harrison St. hinten. Bu vertaufen: Gigarren Show-Cafes; 101 Bafbington Str. im Bafemeut.

Bu bertaufen: Gin großer Rochofen, billig. 295 Gebgwid Str. Bu vertaufen: Mehrere Rab-Mafchinen billig, bo Baufmarts. 1010 Milmautee Abe, & Stod. Ju verkausen: Blad Walnut Bettstellen smit Springmatraten, sowie eine Kinderwiege, noch neu, 8 Mohawt Str., Ede Clybourn Ave. Morigage - Verkauf: Bollftänbiger Sorrath und feine Einrichtung des gut gelegenen Grocerh-Stores; nur \$250, werth doppeit, blütge Miethe. Seltene Gelte legenheit; umg losgefdagen worden. 111 Julierton Ave., nahe Clybourn Ave. Offen Sonntag morgen. Bu bertaufen: Gine Singer Schneiber Mafchine; gu erfragen 38 Reefe Str, hinten, oben. fria

Ju faufen gesucht: Ein großer second-hauded Rochofen. Abr, 2B 138 Abbp. friamo Su berkaufen: Boarbinghauseinrichtung, billig, wegen Aufgabe bes Geschäfts; 242 Blachamt Str. friame Bu bertaufen: 2 Pool-Tifche. 347 99. 12 Str. bofrfam:

Bu bertaufen: Einrichtung eines Mildgeschafts m. Bferd und Wagen. 670 Fullerton Abc. 3. 6. 1 20. Bu verfaufen: Billig. Shoe Cafe und Counter 651 Well St., Store. midofrsi \$20 fauren qute neme Digh Arm Rahmaschine mit fünf Schublaben, fünf Jahre Saxantie. Domestic 225, New Home 225. Singer 210, Wheeler & Wilson 21d, Elbrebge 215. White 215. Domestic Office 218 C. Dal-fieb Str. Abends offen.

Alle Sorten Rabmafdinen garantirt für fünf Jahre Preis bon 110 bis 135. 246 S. Salfted Str., Coute benier & Speidel. 15dezli Bu bertaufen: Show Cafes, alte und neue, auch werben alte gefauft. 110 Sigel Str., Rorbfeite.

Berfdiedenes.

Ru bermiethen und Board.

Bu bermiethen: Gin möblirtes Front-Beitzummer in Blod bon North Abe. 114 Mohamt Gir., zweite Bu bermiethen: Ein möblirtes Frontzimmer an einen herrn bei fleiner Familie, wenn gewünscht wie Board. 115 Mohawt Str., erste Treppe. Bu bermiethen: Gin anftanbiger Dann finbet gute Schlafftelle. 133 2B. Taplor Str., oben. Berlangt: Gin anftändiger Boarder mit ober ohn Roft. 315 Larrabee etr. Berlangt: Gin Boarder jum Schlafen. 33 Clart Str. Bu bermiethen: Möblirtes Bimmer. 53 Orchard Str., nahe Rorth Abe. famo Bu bermiethen: Ein moblirtes Zimmer. 124 Or-harb Str., im hinterhaus. Berlangt: Einen anständigen Roomer. 857 Clh. Bu bermiethen: Gin freundlich moblirtes Simmer, 275 Loomis Str., 2. Flat. Bu bermiethen: Flat von 5 Zimmern, Babezimmer und Clofet, \$12. 1033 Sancod Ave. Bu bermiethen: Gin Front-Bettzimmer für 2 or-bentliche Manner, 2132 Archer Ave., 1. Flur. Bu vermiethen: Edlafftellen, 75 Cents wochentlich. 64 Blue Island Abe.

ober Roomers werden angenommen; beutsche Doarbers garische. 105 E. Indiana Str., nahe Wells, L. Stock nahe zur Stadt. Bu bermiethen: Möblirte Zimmer; feperater Gin gang. 50 Fremont Gtr. Bu bermiethen: Möblirtes Front- und Schlaf-gimmer an einen ober zwei herren ober Damen. 405 E. Dibifion Str., nahe Wells Str. Bu bermiethen: Ein schönes, großes Frontzimmer für zwei auftändige junge Leute bei allein wohnende Frau. 134 E. Ontario Str.

Bu bermiethen: Bwei moblirte Bimmer mit feperatem Gingang. 793 R. Roben Str., nabe Milmautee Abe. Car.

Bu bermiethen: Ein ober zwei auftändige Boarberflober Roomers werben angenommen; beutiche ober un-

Bu bermiethen: Gin freundlices, moblirtes Bett-immer. 96 Larrabee Str. Bu vermiethen: Der obere Stock 235-237 Clybourn Abe. Hein eingerichtet für Rofthaus und möblicte Zimmer. Zu erfragen daselbst beim Eigenthümer. Untere Etga. Bu bermiethen: Gine feine Wohnung mit 3 ober 5 immern. Bu erfragen, 235 Clpbourn Abe, unterfier

Bu bermiethen: Freundliche Schlafftelle. 263 Lar-rabee Str. borne. Bu bermiethen: Billig, ein icones Frontzimmer. 321 Barrabee Str. Bu vermiethen: Giu freundliches Frontzimmer mit Schlafzimmer an herrn ober Dame. Gin Blod bon Lincoln Ave. Cable Car. 693 Larrabee Str. Bu bermiethen: Möblirte Bimmer. 235 Clb.

Bu vermiethen: Möblirtes Frontzimmer mit einem Schlafzimmer, billig. 613 A. Afhland Abe., nabe Mils wautee Ave. Berlangt: Zwei Schlafgänger, mit ober ohne Ro in einem schönen Frontzimmer, einzelne Betten. Larrabee Str.

3n bermiethen: Gin moblirtes Schlafzimmer bet Leuten ohne Rinder. 76 Cornelia Str. Bu bermiethen: Möblirte Zimmer an ältere Ber ren bei einer alteren Witiwe. 431 Lincoln Str., Ede Auguste, 2, Etage. Bu bermiethen: Grobes möblirtes Frontzimmer, mit ober ohne Board. Auch ein großes Bettzimmer. 48 Waller Str., Ecte 13. Str.

Berlangt: Boarder in einer Keinen Privatfamilie. 419 B. Chicago Abe. Ster Floor, frso Bu bermiethen: Großes möblirtes Zimmer mit Board. 68 Wisconfin Str. framo Bu bermiethen: Gine auftanbige Dame findet eine gute Schlafftelle. Nordfeite. 44 Burling Str. frfa Bu vermiethen: Wohnung mit 6 Zimmern, 2. Stod. 664 Augusta Str. Chicago Abe. ober W. Division Berlangt: 2 anftanbige Boarbers in Pribatfamilie

Bu bermiethen: 5 neue fcone Zimmer an eine fleine Familie. Rachzufragen 271 Dabton Str. Sjuli, lw Bu bermiethen: Möblirte Bimmer. 472 Wells Str. Bu bermiethen: Gin freundlich möblirtes Front gimmer und daselbst ein leeres Bettzimmer. Abe., 134, nahe Oat Str., unten.

130 D. Ohio-, nahe Wells-Str., moblirte Bimmer mi Bu bermiethen: Eine neu eingerichtete Baderei, gu-ter Seschäftsplaß. Zu erfragen bei Sustab Dorn. 48. und Ida Str., Mandell. famtmifa Bu bermiethen: Freundlich neu-möblirtes Frontsgimmer für 1- ober 2 herren in Privathaus. 488 N. Clark Str. 3. Floor. juli 5, Iwo Bu bermiethen. Ich habe neu eingerichtet und möblirt, ichöne bequeme und luftige Zimmer. Bitte iprechte imtr vor und es wird Euch gefallen. I. Rimbar, 129 und 121 Weft Nandoubh Str. Juli 6 lw

Bu bermiethen: Schöner 8 3immer Flat, 1378 92. Salfteb Str., nabe Diverin Abe. bimiv Berlangt: Ein anftanbiger Boarber; gutes heim. I Town Str., nabe North Ave. bofrfa Berlangt: 3—4 Koomers mit ober ohne Board bei finderlofer beutscher Familie. 931 Wilmaufee Abe.

Bu bermiethen: Reue 4 und 6 Bimmer Bohnungen; alle Bequemlichfeiten. 114 Lincoln Abe. 1. Riur. Berlangt: Bmei anftanbige Boarbers. 4319 State Bu bermiethen: 5 mene fcone Zimmer an eine fleine Familie. Rachaufragen 27 Dabton Gtr. 7juli, 1wo

Bu vermiethen: Schon möblirte Zimmer. Rachqu-fragen 211 Oft North-Ave., oben. 7 juli, 1 wo

Bu miethen gefucht.

Junger Mann, Mitglieb bes Thomas Orchesters wünschi geräumiges, möblirtes Zimmer mit ober ohne Board det Cleiner Privatsamilie. Abresse X 119, Abend-host. Bu miehen gesucht: Gin junges Mabchen wünscht Bimmer nabe Sumbolbt Part. 408 R. Fairfielb Abe. An miethen gesucht: Bon einer Dame, ein Jimmer mit etwas Bobenraum für Mobilien. In der Adhe bon Lincoln und Seminarh Abe., Lake Biew. Abresse K 137, Abendhost.

Pferde, Bagen, Bunde, Bogel se. Bu verfaufen: Bond und Cart, 645 Orchard Str, fra Bu bertaufen: Gin gutes Top Buggh, billig; habe tein Gebrauch bafür. 531 W Chicago Abe, frsa Kein Gertaufen: Wegen Todesfall, Pferd und Wagen mit oder ohne ein flottes Fleischgeschäft mit bestämbigen Kostimern; eine gute Gelegenheit für einen ftrebsamen Mann im Butdergeschäft. 42 25. Place. fria

Bu verkaufen: Ein leichtes Pferb, billig. 712 Ra-eine Abe. frfamo Bu verkaufen: Eine Ladung schwerer Pferbe für foweres Ziehen und Farmarbeit; auch Mahren. 707 R. Lincoln Str., nördlich von Milwaufee Ube. fra Bu vertaufen: Pferd, Geschirr und Expreswagen. Butcherschop, 1108 S. hohne Ave. bofrsa

Beste "Roab"-Wagen ber Weit \$36; Top Buggies \$52,50; andere Buggies zu ähnlichen Preisen. Schreibt und ich werbe borsprechen. 1020 Seymon Str. midofrsa midofrsa Bu bertaufen: Gin guter, ftarter Expregmagen und Gefchirr. \$25. 5012 Leffing Str. Bu berkaufen: Eine frischmellende Rub mit Ralb, billig. Rachzufragen 917 Bine Joland Abe. Bu vertaufen: Gin gutes, gefundes Pferd, umftan bebalber billig, 217 Bilmot Abe. In verkaufen: Billig Pferd und Wagen; muß verben. Baulina Str. Auch Countag anzufragen, 120 K. Bu berfaufen: Gehr billig ftartes Buggie. Rad-gufragen 336 Augufta St. Zu verkausen: Ein schönes Familien Pferd und 1 neues Tobbuggie. Sigenthümer hat keinen Gebrauch dafür. Christian Ziese, 256 Cortland Str.

Bu bertaufen: Pferd und Bagen; 45 Burling Str. Bu berfaufen: Tauben. Schwalben, Kropf und Thumler, 419 Glenwood Abe., Gde Augufta. Bu berfaufen: Ein 1400 Bfund fcweres Pferb; auch ju bertauschen gegen ein leichteres. 167 Pubson Abe., hinterhaus. Bu bertaufen: Billig, 2 Pferbe, Sandwagen und Gefcier; 167 Subfon Abe.

Bu verfaufen: Gin Buggy mit 2 Sigen, faft neu, billig. 103 Dubfon Abe. Bu bertaufen: Leder Top Buggy und Gefdirr; 544 Didfon Str. Bu vertaufen: Ein febr gutes Pferd, baffend für ir-gendwelche Arbeit. 1045 R. Galifornia Abe. Bu vertaufen : Pferd und Buggh, billig ; wird auch einzeln vertauft. 301 Sedgwid Str.

Bu bertaufen auf monattiche Abzahlungen ober zu bertauschen auf Grundeigenthum ein gutes Sespann, Seschirr und Magen, steitge Arbeit 24. 5 ben Tag. 457 S. halsteb Str. Ein Bferb und Buggb gesicht gegen Umtaufd einer ichn gelegenen Lot nabe humbolbt Part. Bu erfragen 6. Blum, 424 Larrabee Str.

Bu berfaufen: Gehr billig, 8 gefunde Pferbe, 4 Po-nies, unter Garantie, uehlt Buggh; ein Tod Deliberg-wagen, Expreh- und andere Mogen, 917 Milwaufes Abe. Muc Conntag ben gaugen Tag.

Grundeigenthum und Saufer.

Mur 4 übrig. Weshalb Miethe bezahlen, wenn \$20 monatlich zault für eines der 10 neuen, modern eingerichteten 7 simmer daujer. Südfront, aus gehreßtem Brick und Sandliein, mit allen Bequemmilichteten, Wartholz Trimmings, Wood Maniels z., au Cadde Archelz Trimmings, Wood Maniels z., au Cadde Archelz Trimmings, Godinfel aus Str.). Chief es. Str. Breis \$3,000 bis \$3,600. kottev 5x125 Juß. Keine Baaranzahlung, Schlüffel am Blase, Gerner zu vortaufen Kotten au Nadus, Jackofon Str., auf eichte monatliche Abgallungen, Ischmt Madiion Str. Andelbahn, der Wisconfin Central Friends hund 40. Str. Beshalb nur werden werden binausfahren. S. Z. Gunderfon. Eigentommer, Wood Commerce Widg. Mur 4 fibria. Weshalb Miethe bezahlen, wenn \$20

Bollt 3hr eine foone Deimath? Wir haben an Mit-Wollt Ihr eine schöne Heimath? Wir haben an Albland Ane. und Korth Clarf Str. Abdition zu Edgewater lod Gotten, die wir sir 1845 dies Voo Derkaufen Baaranzahlung 450 und 810 den Monat zu G Prozent Jusien. Die Ciffic an North Clarf und Edgewater Kolediä ift jeden Lag offen von 9.30 Worgens die 4.11 Nachmittags. Kommt und befeht Euch die Ichten. Unfer Agent ift jeden Worgen ws. 30 am Rorthweft. Bahndof, Sonntags um 12.30. Freie Fad i hin u. zuräd Wegen weierer Justomation. Väune, von., adressir Joseph Schisting. Manager, 4352 S. State Str. jull, Inc.

Zu verkaufen: Billig, 8 Zimmer, Brid Cottage \$1875. 43 Moore Str. frfa Ju verfaufen! — Eine freundliche ffeine Fruchtfarm. Rur iz Meilen von Graub daden, Wich., mit fehr gu-ten Gedüden. Obfigartei, Weinanvflanzung, ausge-zeichieles Wasser, gebildete und umgängliche Rachva-ger, Rachzultragen der Chris. Ronge, Grand haben, Wich., Loch Top 592.

Mich., Lod Bog 592. midofrio Gute Capitalanlage: 2 ausgezeichnete Lotten an Elm Str., Großbale; \$300 bas Stid., \$50 baar, und monat-liche Abzahlungen wie sie bem Kaufer passen. Sigen-thumer, S. D. Broofe, Room 29, 184 Dearborn str. hofabi

Ru verkaufen: Das besthergerichtete preiswürdig Brichhaus mit Basement, nabe Sumbold Park. Reine bel wenn verlangt. 745 Washtenaw Ave. Keine Bu bertaufen: Schones, neues, preismurbiges 11

Jimmer Daus mit allen mobernen Einrichtungen, hoben Bafements, nur 2 Blod von Horth Av. Pferde-bahn. Preis \$2800, barn \$500. Rachzufragen &43 North Ave. \$25 für eine Barlot in Chicago, Spring Bluff Ab-bition. Keine weiteren Ausgaben. Mehr als 1800 Lotten berkauft. J. A. Webb. 153 Clark Str. bw

Ru faufen gefucht: Gine Lot an Albland Ane. füh fic von 4. Str., gegen baar. Sonntag nad zufrage 5211 Bijdop Str. Ju verkaufen: Auf Abzahlung wenn gewünschine Lot, nahe Elmira Station, \$375, Werth \$475.

ine Lot, nahe Elmira 843 R. Afhland Ave. Bu bertaufen: 624 Belmont Ave. meine aufs te gin vertaufent: 624 Seimont Ave. meine any te-quemite, mit allen Berbefferungen verfehene 32 immer Cottage 21 x 36 mit bewohnten Basenent (Reller da-rin) ichöner Holzboben, Stall 14 x 25, für \$3,000 zu verfaufen. F. I. Ebener. Näheres durch R. G. Nohr & Co., 401 Großs Ave., gegenüber Großs Part Bahn-bet.

Sucht Gud eine Lot aus und mir bauen Gud ein haus auf monatliche Abzahlungen. Contracte et-wünscht. Die Chicago Will & Blbg Co. Zimmer 515 19 Quinch Str. Apr 27 baw

Bu berkanfen: Billig, schone 4 Jimmer Cottages gegen fleine Angablung und leichte Bedingungen. so-wat ein zweistodiges Britchaus mit Basement. A. W. Boste. Eigentistmer, 2955 Emerald Abs. Sagdw Bu bertaufen: 2ftodiges Dans, \$50 merden bem

Räufer bezahlt. Rachzufragen 644 Belmont Abe. Baulina Str. ju

Gelb gu berleiben auf Dibbel, Pianos, Pferbe, Bagen at. auf Wöbel. Vanos, Preide Wagen 22.

Aleine Unleide Wogen 22.

Rleine Unleide Wogen 22.

Bon 820 bis 8100 unfere Specialität.
Wir nedmen Ihnen nicht die Wödel weg, wenn wis des Anleide machen, sondern lassen best Unleiden in Ihrem Bestelle.

Wir daben das größte deutsche des schaft in der Stadt.
Under guten, ehrlichen Edutschen kommt zu uns, wenn Ihr Geld dassen est die Englischen kommt zu uns, wenn Ihr Geld dassen einer vorzugleregen, ede Ihr anderwolfts dingeht. Die sicherke und zuverälfligits Bedandlung zugeschaft.

I. B. French, 128 La Salle Str., Lim 14ma1j7

Wenn 3 dr Geld zu lei den wüuscht auf Mobel. Bianos, Pferde, Wagen, Autschen, 20, so forecht der in der Office der Pideliti Morigage Boan Co., 153 Monroe Str. Seldgeisen in Bertägen den 1825 die 810,000, zu den niedigsten Katen, prompte Bedienung, ohne Officnlichtet und mit dem Borrecht, daß Euer Eigenthum in Curem Belly verdiecht. Fidelity Mortgage Boan Co. In ord der Verdiecht.

1 & Balbinin Loan Co. 153 Mashington Strade M. D. Baldwin Boan Co., 153 Waßpington Straße.
nahe is Galleft. Priva at ed ar riede un gemacht in beliediger Höhe don \$10 bis \$10,000 auf Hanshalts.
gegenstände oder Plantos (ohne Hortschaftung dersein). Diamanaten. Uhren und Schmuckladen, Lebensberschaftungs-Policen. Ragerdaus-Scheine und. Ebensberschaftungs-Policen. Ragerdaus-Scheine und. Ebensberschaftungs-Policen. Aggerdaus-Scheine und. Ebensberschaftungs-Policen. Aggerdaus-Scheine und Ebensberschaftungs-Policen.
Dan 1800 die \$100,000. Reliefte Roan Co. in der Stadt. Spreckt gefälligft vor oder schreibt an A. & Baldwin Loan Co., 153 Washington Straße, nahe i Salle Str., erster Flur oben.

Geld gelieben!
In großen und fleinen Beträgen auf Möbel, Pianos etc.; ehriche Behaublung, mäßige Raten, brompte
Bedienung; feine Zinfen im Boraus; ftreng bertraulich; feine Fortschaffung ber Sachen. C. F. Bowlus,
81 S. Clark Str., Zimmer 9, gegenüber Courthaus,

Chr I i de Deutsche können Geld auf ihre Möbel lei-ben. ohne daß dieselben entsernt werden. Jahlt nach eu-ren Berhöltnissen gurück. Ich eitse mein eigene Seelb und mache dei geringem Anzeigen die meisen Darleben. Das zeigt, wie neit ich meinen Aunden dehandle. Er Rich ard hou, 1844. Madison Str., Z. 3. & 4. Schuebet das aus.

Geld gelieben auf Didbel, Ptanos, haushaltungs-waaren, Waarenlager - Quittungen, Commercielles Bapter, Mortgages, Diomanten ober gegen guts Siderheit; beliebige Summen; lange ober furge gett. B. A. B. Ahompson. beutscher Abvolat, 1003 Chamber of Commerce, La Salle und Walhington Str. Esbism

Geld zu berleihen.
Sroße Beträge eine Specialität, zu niedrigsten Zin-fen, auf Stadtergenthum. Baudarfeben zu den günftig-sten Bedingungen. H.O. Stone & Co. 3, 10-11-12-13 — 200 LaSalle Str. junt 18. 1 jahr

\$50,000 gu berborgen auf Grundeigenihum bei montlichen Zahlungen. Pl5.84 ben Monat bezahlen ein Rapital von 81000 und Insen gurüd in 72 Monat ten. henry E. Beo. 445 W. Chtago Abs Ju verleihen: \$50,000 bei monatlichen Zahlungen; \$15.84 gahlen Capital und Zinfen gurid in 72 Mona-ten, Office von Heurh C. Beo, 445 Weft Chicago Ave, jahr

Bu berleiben: 250,000 Dollars auf Grundeigenthum. 5 und 51% Prozent Zinfen. A. Smith. 90 LaSalle Str., Simmer 43. Officestunden 11 bis 5 Uhr. Smaibw

Meratliches.

Chicago Medical und Surgical Jufti-tute, Babafb Abe., Ede Ban Buren Str., Aubi-torium Blod. Gine reguläre Fafultat von bebeutentorum Diod. wite regulare haritation und 160 Seiten fiarfes den Spezialisten. Conflutation und 160 Seiten starfes Buch frei; Boligebühr 10c. Alle Arantheiten geheitt. Alle Augen- und Ohrenleiden geheitt. Alle Dishge-faltungen bes Leibes und der Glieber geheitt. Alle wunddrafticen und Verdenfront geschickte eine Spezia Alle drouischen und Rerbenfrantheiten eine Spezia-lität. Dai 9-6m

Dr. Eut hin fon in seiner Privat-Dispensary, 125 S. Carf Str., gibt briefiich oder mindlich freien Rath in aften specielen Blut- oder Rerbenfrantseiten. Dr. Hutchinsons Bittel beiden schnecken danernd und mit geringen Kosten. Eprechsunden: 9 Worm. dis aller Nachm. Gountags 10 bis 2. Zimmer 43 & 44. 24m312

Dr. Ida von Schulg, Frauenarzt behandelt mit ficherm Erfolge ohne Operationen alle Francenfrauf-beiten, Aurzgelmägigleiten u. f. w. nach der neueften Methode, dei ftreuger Berichwiegenbeit. löjährige Frazis. 200 Rorth Ado. Rehmt Mells etr. Car. juni 22 Imt Dr. Louisa Dagen ow beutsche Arztin, 221 W. Division Str. Erster Rasse Provatsein. Specialität: Areds, Tumor, Unregelmäßigfeiten werden unter Garantie, ohne Operationen siches geheilt. Sijdbrige Pragis.

Frauenkrankh eiten erfolgreich behandelt. Bjöhrige Erfahrung. Dr. Kölch, Zimmer 20, 113 Abams, Ede Clark. Sprechkunden von 1 bis 4. Sonntags von 1 bis 2. Durchaus privates Deim für Damen vor und während ber Entbindung. Bezahlung mäßig. Guie Bebandlung, Frau Nabine, erfte Klasse Debamme, 218 D. Indidna Str. misabul

Privats beim für Damen, die ihre Nieberkunft ermarten. Unnahme bon Babies bermittelt. Behanding aler Frauentrantheiten; firengit Berfcwiegesbeit. Frau Dr. Schwarz. 279 BB. Ubams Gir. bw Es bezahlt fich nicht, Abeumatismas ober Neuralgie einen leiten Halt bekommen zu lässen, wenn 1 ober Z Plaichen von Surtis German Oil Euch beilt. ²⁵ Gents un allen Apotheten.

Frau Münster, in Riel gradnirte Hebamme, empficht fich den geehrten Damen in vorkommenden Filden; Frauenkrankheiten Svecialität; langjährige Prayek. 20 Woodside Noe., nahe Lincoln Ave. 11. School Ste. \$50 Belohnung für jeben Sall bon Daubfrantheit, granulirten Angenithern, Ausschlag ber Odmorrholen, ben Golliver Spermit Gallo bet beilt. Boc bie Scattel. 144 La Salle Str., Zimmer &

Beichlechts. Daut. Blut. Aieren- und Unterleibs-franfheiten ficher, ichnell und bauernb geheilt. Dr. Ehlers, 112 Wells Str., nabe Obia. SmaiSmo Gefäaftstheilhaber.

Ein anftanbiger und brauchbarer Mann wünicht fich mit einigen hunbert Pollars an einem reellen Geschöfte zu betheiligen. wo berfelbe fich auch nüstich machen faun. überfie In ben, Abendbolk.

Sefdäftsgelegenbeiten.

137. Guftab Meber und Co., 28. Randolph St. 132 137. Gustab Mehrer und Co., M. Randolph St. 132 Känfer machen der idenied aufmerklam auf die folgenden Geickätsplähe für läufliche Uerrnahme: Krwats Sotel, Südelund Reftaurant, Nordefeite, Svo. Bertaurant, Svo. Bertaurant,

Bu bertaufen: Gin nachweisbar guter Edfaloon mit Boardinghaus, Rordfeite, aus friftigem Grunde preiswerth zu verkaufen. Abresse Pt. 116, Abendpos u verkaufen: Gut gehendes Restaurant mit Boars ghaus. Rente \$16. 44 Fullerton, nahe Clybourn

Au verkaufen: Gut gehendes Butters, Kaffees und Thee-Basement. Oder nehme auch Kartner. Zu ers fragen 345 E. Dibisson St., im Candy Store. ju9, Iv Bu faufen gefucht: Gin guter Caloon. Abreffe, &. 311 berkanfen: Guter Saloon in deuticher Rachbar-daft an Sedawid Str. Rachburragen bei A.Spring-sorn, 543 Sedawid Str., ober bei der "Mader and dier Prewng and Walting Co., 171 R. Desplaines-str.

Bu vertaufen: Folgende Caloons unter theili Ja detailer, Folgende Saloons unter theilmeisen instigen Vedingungen: S. galfeb Str., widhen V. und V. Str. — R. valseb Str., nade Biverie Str., lake Viverie Str., lake Viverie Str., lake Viverie Str., Ged SZ. und Vafisi Str. — Ede SZ. und Vafisi Str. — Ede SZ. und Vafisi Str. Asperes bei Carl Frid, c. v., The Rader and Birl Terwing and Malting Co. v., 171 R. Desplaines Str. famo Begen Erfrankung bes Gigenthumers ift bas in befter Lage befindliche Salvongeichäft und Boardinghaus nebst Lot des Herrn Sebastian Actiler, 577 Lincoln Abe. entweder zu bermiethen oder zu bertauschen ober

Sehr billig: Muß unbedingt sofort verlauft werden, Musgezeichnet gelegener Delikatessen, Bädereis, Sis garrens, Gandys, Kotions und Laundry Office etore. Gutes Gelegäst, feine Gonaurenz, Grober Lizarendocrath, feine Einzichtung, nur \$290, werth doppelt. Neberzeugt Euch jehls, aber sofort. Bis lige Kente, schone Abohung. 651 Center Ave., nes ben 20. Str. Office Sonntags.

Bu berfaufen: Ein an bester Lage belegenes Buchs, Tationiccos, Consectionervs, Cigarrens und Tabals Beigaft. Monatlicher Unijah \$200—400. Abr. T. 14 Abendhoft. Mus fofort berfauf ! werden: Bollftandig eingerich

auf jotort berfauf i werden: Abulftanoug eingerigen ein Bediert, Candby, Sigarren und Delitatessersiber. Großer Waarenborrath, Rente \$13. Beste Gesgenbeit für einen Böder, jennals zuvor offeriet. Rus 225, werth 5000. 830 B. Fullerton Ave., nade R. Bestern Av., offen Sonntag Morgens. Bu bertaufen: Erfter Rlaffe Grocerpftore, grages neuer Borrath, elegante Einrichtung, gut ein Geichäft, feine Concurrenz, billige Meiche, 1 Euch felde. Aur 2875, billig ift 8600. 3 an Zeit. Gezwungen zu berkaufen, anderer halber. 914 Roble Abe., nahe Lincoln Abe. Sonntag Morgens. Bu berfaufen ober ju bermiethen: Saloon, 601 Gullerton, Ede Milwaufer Abe. fame Bu berfaufen: Sofort, billig, Saloon und Liquor geschäft. 5 Jahre Leaje. Billige Rente. Wader un

Bu berfaufen: Gin Milchgeschäft, 7 Rannen. Ubr. 20 Abendpoft. Bu bertaufen: Boardinghaus mit 15 Boarders. 2m Qu berfaufen: Gine Beigbier= und Borter-Brauerei, guies Geichaft. Es tann auch ein Mann als Partner eintreten mit wenig Capital. Brancht nicht sachtundig ju sein. Sonntag den ganzen Tag offen. 40 Bedder Str. Bu bertaufen: 6 Rannen Mildroute. 1216 Bolfram Str., Lafe Biew. jamo Bu berfaufen: Gin Reftaurant und Coffce Soufe, febr billig. 32 B. Mapijon Str. Macing.

Bu berfaufen: Gin gutgebenber Saloon, eingerichtet iir ein fleines Meftaurant. Bu erfragen 114 Line Ru bertaufen: Gin feiner Caloon in beuticher Begend, icone Fixtures, Pooltifc, 6 feine Wohnzim-mer, alles ipottbillig. Bei Mobler, 167 Dearborn Str., Jimmer 414. Deffentlicher Rotar. Zu berkaufen: Für \$500 Cash ein eleganter Buts herihop, Rordseite, guie Geschapte, aber Eigenthümer jt frank. Rachzustagen bei Wohler, 167 Dearborn

Str., Bimmer 414. Bu bertaufen: Gine billige Mildroute, fofort. we-Billig! Billig! Billig! Dug bertaufen! Feiner

Ju verkaufen: Billig, Ein Ro. 1 Raffee-, Thees und Porzellantiore. Frijder, voller Stod, icone Einrich-tung, billige Rente, wegen Krantheit. 541 28. Chicago Ube. Bu bertaufen: Guter Edfaloon, altes Gefcaft, feine Bu berfaufen: Barbierfhop 2413 Bentworth Abe. Bu bertaufen ober ju bertaufden: Saloon, 601 Ju berkaufen: Eine Grocery mit Saloon an der Beffieite, blubendes Gelchaft, tägliche Einnahme \$35— \$40. Rachzufragen bei Kern, & W. Lafe St. dofrsa

Bu berfaufen: Barbierfhop, 2713 Bentworth We Ju berkaufen: Ein gut gehender Saloon mit gut befannter halle und privaten Boardinghaus, billig-gute Gelegenheit für einen beutschen Mann. 35 Muna Str., zwischen Milwaufer und Alpkland Abse. 5ju, iw Bu berfaufen: Delicateffen-Geicaft, billig Abreffe, B., 176, Abendhoft. midofria Ju berkaufen fofort wegen Abreife nach Deutschland. Bestigehende Baderei, Candys, Cigarrens und Rotionssore mit Soda Fountain. Ausgezeichnete Luge, bils lige Rente, lange Leafe, Bargain. Zu erfragen 236 E. Rorth Mus.

Geld ju berleiben gu ben niedrigften Raten auf bers beffertes Chicago Grunbeigenthum. Geld jum Bauen borgeitrett. Liberale Bebingungen. Beter Ban Bliffingen, 95 Wafhington Str. ercept Saturdap. Bu berkaufen: Gutes Geschäft, Delicatessen, Can-dies, Tabak und Cigarren, berbunden mit Zee-Gream Barlor. 516 Clybourn Abe. frsa Bu verfaufen: Guter Saloon, ftarfer Whisth Arabe, lange Legie, billige Mente, gegenüber BienicePlaß, 2600 verth Stock; Peris \$800, venn gefauft vor dem 1.5ten. Rachzufragen Mr. Tillman, 124 Clydouru Ab. fria

Bu berfaufen: Butchershop für Baar ober auf Abzgahlung; Wiethe \$15 ben Wonat mit 4 Wohnzimmenen. I Jahre Legie; spottbillig. Rachgufragen Kic. Schilk, 3178 R. Ashland Abe, Ede Balmaral, Summerbale. Bu berfaufen: Ed-Grocerpftore, Pferd und Wa zu einem Bargain. Rachzufragen Fran B. Shr Ede Throop und 13. Str. Bu verlaufen: Arantheitshalber ein Saloon, würdig, neu eingerichtet, lange Leafe, billige gu erfragen 276 Rorth Abe., Remsbepot. Bu berfaufen: Baderei, Arbeit für 7 Mann, guter Cafb Store und Wagem Trabe, guter Blat um aben, gu maden. Guter Berfaufsgrund, Breffe, T. 154, Abendpoft. Bu verklaufen: Ein guter Saloon mit 6 Zimmern, in der Rachderichaft der Weltausstellung; guter Plag, lange Leafe, billige Rente. Zu erfragen beim Eigens thumer, 5044 State Str. frie

Burftmaderet. 202 haftings Str. Beat Market und Burftmaderet. Seirathegefuce.

Geirathsgesuch: Gin junger Wittwer (Jsraelit) 32 Jahre alt mit Bermögen, guter Geschäftsmann wünsicht bie Bekanntisast mit einer achtbaren und häuslich ge-finnter Dame ober junge Wittwe mit etwas Bermö-gen zu machen. behufs Berheirathung. Nur ernstig-meinte mögen gest. ihre Offerten, wombstich mit einer Photographie unter W. 160 Abendpost. misa Beirathsgejud. Eine Dame gwifden 25 und 25 fann einen guten Gatten finden, wenn fie abreffirt 6 123, Abenbooft.

heirathögefuch: Ein junger Mann, 27 Jahre alt, und von angenehmen Neugern, mit gutem Berdient, windigt bie Befanntichaft eines guten Madodens ober einer jungen Bittire zu maden, behufs Berdeirathung. überfie, E. 133 Abendpoft.

Seirathögeluch: Junger Geschäftsmann bon ange-nehmen Neuhern und in guten Berhältniffen, wänsch die Befanntschaft eines soliben, keißigen Maddens, gweds Berbeirathung. Etwas Berwögen erwänsch, übresse, WB. 125 Abendpost.

Unterricht.

Deutider municht beutiden für englischen Unterricht gu geben ober municht liebrer zu mäßigen Bebingung gen. Abreffe, It 132, Abendpoft. Gründlichen englichen Unterricht, nach neuer, leichtfahlicher Methobe, ertheilt der unterzeichnete erfahrene Behrer herren und Damen. Bridatikunden 50 Cents, Klassenunterricht 25 Cents; fein Massen-Unterricht; nur dier in einer Rlasse. B. 3. Waeller, 555 Barrabee Straße.

Unterricht im Englischen für erwachsene Deutsche. 20 ben Monat. Stenographie, Buchführung und wird gelebrt. Tag und Nend. Better Alas für Kinder während der Ferien der öffentlichen Schulen. Atfenta Bufineh College, 467 Milwaufer Abe., Ede Chrago Abe.

Ein heroisches Weib.

Roman von 3. 3. Arasjewski.

(31. Fortfebung.)

Mit trodenem Gelächter flatschten fie in bie Banbe. Giegmund begann, fei es infolge bes getruntenen Beines, fei es infolge ber inneren Bewegung, heftig gu huften, jog fein Tafchentuch, legte es an bie Lippen, und tropbem er es gu verhüllen ftrebte, bemertten alle bas Blut, bas ihm baraus hervorquoff. Riffine fah ihn mitleibsvoll an.

Geh nach Saufe, "fagte fie, "geh und rube bich aus. bu bift frant.

"Ich nein!" entgegnete Bientta mit geheuchelter Fröhlichteit, "es ift ber lleberichug bes Lebens, ber fich ba Luft macht.

Dennoch griff er nach feinem But, ba er hier nichts mehr zu thun hatte.

Diesmal, " fagte er gur Duparc, "fcheint mir, nehme ich gum lettenmal von Gud Abichieb. Moge es End auch ferner fo gluden. Sier ift's nicht gu= träglich für mich und meine Gegenwart für Euch nicht geheuer; barum gute Unterhaltung und viel Glud!"

Er verbeugte fich vor allen und ging. Fifine begleitete ibn bis gur letten Thure. "Geb', geb', " flufterte fie, "ich bin gludlich, bich überzeugt zu haben, bag nicht alle leichtfertigen Menfchen folecht finb. Es gibt unter ihnen auch fo arme wie ich, Die ein ungekanntes Berg in fich tragen und lachend Thra: nen verschluden muffen. "

"Dich febe ich wieber, Fifine, " verfeste Giegmund, "ich habe bas Gefühl, als ob bich bas Schicffal für mich be-Iohnen follte. "

Bei Diefen Borten fühlte Bientta wieder Blutgeschmad auf ben Lippen und ftieg, fich mit einem Sanbebrud von ber auf ber Schwelle Stehenben verabschiebend, langfam gu Dfiemba berab, melder, gehorfam unter bem Thore ftebend, halb eingebufelt mar.

Bum "Trompeter" gurudgefehrt, be= trachtete Giegmund feine Beute und athmete freier auf; er midelte fie in ein reines Tuch, band es gufammen, perfiegelte es und feste fich gum Schreiben, ba er feiner Frau bie Rette nicht felbft gurudbringen wollte. Es verging wohl eine gute Stunde, bevor ber ber Feber Ungewohnte einen turgen Brief nach feinem Sinne aufges fent hatte. Derfelbe flang wie folgt:

"Innig geliebte Frau! Meine Gunden werbe ich weber ertlas ren noch rechtfertigen; - Blut, menfch: liche Schwäche find meine einzige Ent= foulbigung. Bollte Gott, bag mir gur Befferung Zeit bliebe, allein fo lange ich lebe, merde ich Alles thun, mas in meis nen Rraften ftebt, um die Schulb, fo= weit fie gefühnt werben tann, gu fühnen. Bei ber Beichte wird ber Erfat ber geftohlenen Sachen befohlen; indem ich felbit mein Gemiffen prufte, legte ich mir bie Burudgabe bes Unbentens auf, bas ich im Mugenblide ber Raferei mir angeeignet. 3ch fenbe bie Rette gurud und ichliege bie Bitte bei, es moge mir vergieben werben, baß fie in ber Welt herumgeirrt, wie ich, mit bem Unterschiebe, bag fie aus biefer Reise gang hervorging, ich aber ger=

fcellt uim. " Tags barauf wurde Dfiemba in aller Frühe mit Brief und Rette gu Frau Bienten abgeschickt. Dort ruftete man fich bereits langfam gur Rudreife. Gle= beth las ben Brief durch und nahm bie Genbung entgegen, ohne anfangs ein Bort zu fprechen; ba jedoch Dfiemba burdaus minbeftens eine Beftätigung verlangte, rief fie Ontel Gligius herbei und bat ibn, bag er für fie ein paar ben Empfang bestätigenbe Borte ichreibe. Der Ontel feste fich ju Diefer läftigen Arbeit nieder, die er in einer febr amts= mäßigen Form nach vieler Dube endlich zustande brachte: "Tag — im Monate bes Jahres . . . 3ch Untergefertigter von ber hochwerthen Frau Elsbeth Bientta, geborener Oton von Bientta, hierzu Bevollmächtigter, bezeuge in ihrem Ra= men und in ihrer Begenwart hiermit, baß felbige an bem heutigen Tage eine alte Rette von Granaten, Die fich geit: weilig im Befite bes herrn Siegmund Bientta von Otichtowitich befand und von ibm burd Bermittlung bes boch= werthen Berrn Julian Dfiemba gurud: erstattet murbe, richtig gu Sanben er= halten hat, mas ich mit eigener Unterdrift bestätige. Datum supra - in ber haupt= und Refibengftabt Dresben in Sachsen. Eligius Dton von Bientta

herr Eligius holte icon bas Betichaft hervor, um bas Giegel aufzubruden, als ihn ber Mangel an Siegelmachs und bie Untenntnig, wo man basfelbe in biefer Stadt betomme und welcher Breis bafür geforbert merbe, gur Bernachläffigung biefer letten Formalität bewog. Rachbem Dfiemba ben Bettel in Empfang genommen und von Frau Bientta einen Tabler erhalten hatte, beffen Opferung herr Gligius fur un: nothig erachtete, verbeugte er fich und fehrte in's Gintehrhaus gurud. Dier traf er Borobtid.

Giegmund fturgte fich auf ben Bettel. ba er etwas mehr barin erhoffte, als eine einfache Quittung, ober boch wenig= ftens bie Sanbidrift feines Beibes; er warf ihn jeboch, als er nur bie bloge Bestätigung bes herrn Eligius erblidte, unwillig in einen Bintel hinter bas Bett. Borobitich, welcher jebe feiner Bes wegungen beobachtete, fah bie Beranbers ung in feinen Bugen: nach tobesfahler Blaffe eine glubenbe Rothe, boch murbe barüber nicht weiter gefprochen.

"Alfo," enbete ber Baft, ibm in bie Mugen ichauenb, bas unterbrochene Wes "womit tann ich Gud bienen?" "Borläufig mit nichts anderem," entgegnete Siegmund, "als mit bem möglichft rafchen Bertauf bes Dorfchens. 3ch habe bort nichts mehr ju ichaffen, noch irgend einen Grund, babingufah-3ch bleibe hier und - hufte meis cen.

"Db es für ben Suften hier ober bei und gu Danfe beffer ift, weiß ich felbft nicht," ließ fich Baroditich benehmen, "allein ich munichte, daß 3hr um bes lieben Friebens willen nach Saufe reis

Sie laffen mich ja nicht einmal meg von bier," fagte Bientta, "und öffnete auch burch irgend ein Bunder bie Mautichrante, fo habe ich Guch bereits gefagt, bag ich nicht mehr imftanbe mare, bort gu leben. Lagt mich alfo in Frieben - und bas recht lange."

"Die Schulben werden fich boch nicht auf Millionen belaufen?" perfette Ba: robitich, "taufend, zweitaufend Thaler?" "Gewiß mehr, " entgegnete Bientta. "Run alfo brei?"

"3d fage Euch ja, ich weiß es nicht, man mußte Jemand aufnehmen, ber es gufammenrechnete, bann einen Zweiten uchen, ber für mich bezahlte, einen Drit= ten, ber mir Behr= und Reifegelb gabe, und einen Bierten, ber mir eins auf ben Raden verfette und mich vor fich bintriebe.

"Ich murbe vielleicht für alle viere genügen," fagte Borobitich, "mit bem einzigen Unterschiebe, bag ich Guch, ftatt eins auf ben Raden zu verfeten, meinen Urm als Stüte reichte. "

Aber mober tommt benn biefe Bartlichfeit gegen mich?" lachte Bientta, "baf 3hr meine Er-Gattin liebtet, meiß ich, boch bag bies Liebe für mich ermes den follte, bezweifle ich; 3hr bentt mohl, bag ich Euch bald Plat machen werde?"

"Lagt bie Spottereien," braufte Boroditich auf, "mir thut es leid um Euch, außerdem habt 3hr boch, ba 3hr von mir verwundet feid, bas Recht, meine Dienfte in Unfpruch gu nehmen. "

"Das ift mahr, " antwortete Gieg= mund, "wenn einer einen Safen fpiegt, fo trägt er ihn am Bergen nach Baufe. Lagt mich aber in Ruhe mit Gurer Ueberrebung gur Reife. Gie ift mir nicht guträglich. "

Bas wollt Ihr benn aber bier an: angen?" fragte Gracyan; "wieber bicfen Teufelinnen nachlaufen? Ru ben Rapuginern tonnt 3hr bier nicht ein= treten, ba es bier in Gachfen feine gibt, bie Medigin treiben. Bum Militar taugt 3hr auch nicht recht mit biefem unaufhörlichen Suften, und mer wird Euch hier pflegen?"

Siegmund ging fortmabrend in ber Stube umber und fann nach.

"Rein boch, nein!" fagte er wie gu fich felbit, "aufs Dorf fahre ich nicht, ich murbe, fage ich Guch, fcon aus Reue über meine eigene Dummheit fter= ben. '

"Go fahrt mit mir nach Rratau. "Bogu? Um bort gu Grunde gu ge=

Je nun, 's ift bei Gott noch immer beffer als hier, " unterbrach Barobitich ungeduldig; "menigstens gebt 3hr bie Anochen ber Erbe wieber, von welcher Ihr fie habt. Bier in ber Friedrich= ftabt macht, wie ich höre, jeben Frühling bas Baffer ben Grabern einen Befuch, und wenn es bie Leichen auch nicht mitnimmt, fo ift's boch immer ungefund, in folder Feuchtigkeit ju fchlafen. "

Bientfa fing an ju lachen. "Wenn 3hr icon mit folden Dingen tommt, Grachan," rief er aus, "bann fteht bie Belt nicht mehr lange; 's ift mahr, ich bliebe nicht gern bier liegen. Rommt's jum jungften Gericht, fo hat man Niemand, ben man um ben Weg nach bem Thale Jofaphat fragen tonnte; es find lauter Deutsche, ich murbe mich mit ihnen nicht verständigen tonnen und fonurftrads jur Bolle manbern, um mich von ber Feuchtigfeit abzutrodnen."

Run lachten Beibe. "Bah!" ver= feste Boroditich, "fahrt mit mir und bie Befdichte ift fertig; bort vertauft 3hr bas Dorf, wenn Ihr wollt — und wir überlegen bas Beitere. "

Und bie Goulben? beren gion, " rief Siegmund, "man lagt mich von hier nicht meg. "

"Das ift meine Gache, ich befibe ein paar Grofden," murmerite leife ber Freund, "ba wird fich icon Rath ichaf= fen laffen. Fahrt ihr alfo mit?

"Go nehmt mich mit, wann ihr wollt. Was tann ich thun? Aber nicht nach Saufe! Rein, nach Rratau. Der Ungarmein ift gut . . . wir wollen uns gu Tobe faufen. " Muf biefe Beife überrebete ibn ichließ:

lich Borobitich gur Abreife, natürlich nachdem er feine Schulden bezahlt, beren Berrechung man fofort in Ungriff nehmen mußte. Es mar bies feine leichte Arbeit, ba Bientfa beim Mus: ftellen ber Schulbicheine nicht immer las, mas er unterfdrieb und bie Buche: rer bavon ben Borgug gogen. Mis es jum Abrechnen tam, zeigten fich bebentenbe Berpflichtungen, allein Borobitich mußte, nachbem er fich einen Deutschen gur Silfe genommen, ben Gläubigern geschickt porzustellen, bag Bientfa tobtfrant fei und fie, falls er fturbe. nicht fo balb gu ihrem Gelbe tommen murben; bag feine Befigungen verfculbet und ju weit entfernt feien, als bag es ohne toftfpieligen Brogeg babei abginge. Da auch ber Wirth jum " Trom: peter" bie Rrantheit bestätigte und Siegmunds Beficht am beften bavon zeugte, liegen fich bie Glaubiger ermeis den und gingen auf Bergleiche ein. Borobitich hatte Gelb im Borrath: ec gablte mit Thalern und Dutaten. Diefe Baarichaft fprach febr nachbrudlich gu Bergen. Siegmund mifchte fich in nichts' hinein, fab von ferne gu und lächelte heimlich über die Bucherer. Tags bar: auf tam Dfiemba mit ber Rachricht, bag Frau Bientta nicht mehr im Gintehr= haufe, ba fie mit Ontel Gligius am frühen Morgen ansgerudt mare, mas nicht einmal Borobitich mußte. Auch ber Boiwobe fei ihr mit feinen 3wergen

nachgezogen. Da bie Glaubiger nicht fo rafc be: friedigt werben tonnten und es mit ihs nen ziemlich viel Bladerei gab, mußte man noch ein paar Tage verweilen. Siegmund faufte ein gar nicht übles Salsband aus Granaten, brachte es Fifine und nahm vou ihr Abichied wie von einer guten Schwester. Befonders rubrte es ibn, gu feben, mie fie um ibn weinte und wie fie fein Buften beang: ftigte. Die fibrige Beit lag er ober ging in feinem Stubchen herum, obne au irgend etwas eine größere Luft gu verrathen. Er war fcmeigfam, und öffnete er einmal ben Dund, jo gefchah es nur, um ju fpotten. Schlieglich verfunbete Borobitich aufathmend, bag alles geordnet fei und bag fie fich nun

auf bie Reife machen tonnten. "Schleppt mich in Gottes Ramen mobin 3hr wollt, " fagte Bientta, "nur erlaubt mir, bag ich noch vor ber 216: fahrt eine beilige Schulb abtrage." "Roch eine? Un wen?" rief Boro=

bijd befummert. "Gh! 's ift nichts! Diefe werbe ich felbft und zwar mit ber Fauft bezahlen", verfehte Giegmunt, "bem Birth vom "Trompeter" gebührt ein Andenten von mir; Die Beftie futterte mich in ber Beit meiner Retonvalesceng mit altem Schweinefleifd-bas tann ich ihm nicht verzeis

Rachdem er biefe lette Berpflichtung fnapp vor der Abfahrt gemiffenhaft an ben fich tief verneigenben Wirth abge: tragen hatte, feste fich Bientta mit Bo= robitich in ben Wagen und nahm 216= fchied von der ungludlichen Stadt, in ber er binnen menigen Monaten faft fein Leben eingebüßt hatte. Gben fuhren fie über bie Brude, als fie bie gange wie abfichtlich um bicielbe Stunde ausru: dende Compagnie pon f. angonichen Ton: ger und Tangerinnen begegneten, Die gur Deffe nach Leipzig zogen. Die Duparc fah bei Tageslicht wie eine Barpne aus und Fifine wie ein gutmu: thiges Landmadchen, Laroche und feine Genoffen wie Scarrons Romobianten. 2116 Die Duparc Bientfa erblidte, fredte fie bie Bunge beraus, Fifine marf ibm eine Rughand gu und die Frangofen mufterten bas ungewöhnliche Bferbegeichirr und bie Roftume der Begleiter Gieg: munds. Gine Zeitlang fuhren fie neben= einander, bann trennten fich bie Bege: ber eine ging nach rechts, ber andere nach lints. Bientta fab fich gar nicht mehr um. Er faß finfter und fcmeigfam ba, was fonft nicht feine Gewohnheit mar, buftete pon Beit zu Beit und hatte forts mahrend ben Gefchmad von Blut im Munbe, bas fich bei ber geringften Bewegung ober Ermattung immer wieber zeigte. Es toftete Boroditich genug Mühe und Gorge, ihn bis Rrafau gu bringen, benn ba er fah, bag Bientta bas Reifen nicht gut befomme und fein fran: fer Rorper öfterer Ruhe bedurfte, fo war er gezwungen, mit ihm einmal am Bege Raft zu machen. Die Fahrt gog fich bemnach ziemlich in die Lange und erft in ben erften Tagen bes Berbftes erreichten fie die ftille ehemalige Refi: beng, die jett traurig und menschenleer genug ausfab. - Muf Siegmund übte fcon ber Unblid ber Plate, bie ihn an feine Abfahrt und fein früheres Leben erinnerten, augenscheinlich einen fehr unangenehmen Gindrud. Raum ange= langt, mußte er fich gu Bett legen, und ba Borobitich beimmarts eilte, blieb er bier mit Dfiemba gurud in einem viel fclimmeren Gefundheitszustande, als berjenige mar, in bem er biefe Stadt einft verlaffen. Der herbeigerufene Argt rieth möglichfte Rube an und perfchrieb irgend ein bitteres Getrant, bas Pientta, nachbem er es verfoftet, nicht einnehmen wollte. - Es fanden fich alte Befannte ein, mit benen er fich einigermagen gerftreuen tonnte, allein er mied ihre Befellichaft. Tagelang fan er auf bem Schemel am Fenfter und fah nach ben Borübergehenden ober ra=

ju ihm angefprengt fam. (Fortfepung folgt.)

fonnirte mit Dfiemba. Borobitich, ber

gu feiner Birthichaft eilte, verließ, bie

Bollmacht jum Bertaufe mit fich füh=

rend, ben fait bis gur Untenntlichfeit

Beranberten mit fcmerglichen Gefühlen.

Un Ort und Stelle gludlich angelangt,

wollte er, nachdem er fich über die Ernte

und bie Berlufte, bie er bavongetragen,

ertundigt, fofort ju Miodufchemsti fah:

ren, als biefer, von ben Leuten über feis

nes Freundes Untunft unterrichtet, felbft

Berüche ju Cont und Trut.

Bei naherer Beobachtung ber Thiermelt entbedt man immer mehr feltfame Gaben, welche die Mutter Natur ihren Rindern verlieben bat, nnd welche nicht fo ohne Beiteres ju Tage liegen, wie Die Borner, Bahne, Rrallen u. f. m. Bon der fürchterlichen Geruchsflüffigfeit bes "Stunts" hat wohl Jeder gehort. Aber Biele miffen nicht, in wie großem Mage ber individuelle Beruch, melde: jedem Befcopf eigen ift, als Bertheid. gungs- ober Angriffsmaffe bient, und bei manchen Thieren fogar jur Gelbsterfrifdung und Reubelebung, wenn fie ericopft finb. Gine Menge Thiere haben ibr natürliches "Riechflaichchen". Theilmeife bat man bies erft in neuerer Beit entbedt (ober vielleicht auch nur wiederentbedt).

Rehmen wir g. B. bas Pferd. ber Liebhaber und getreue Beobachter | muß. bon Pferden wird icon manchmal bemertt haben, bag biefelben nach einer langeren Unftrengung mit Borliebe ihre Rafe erft an der inneren Geite bes einen Borberbeines und bann bes anderen reiben und, ben Ropf bin- und bermerfend, lange Athemguge thun, melde Erleichterung und Befriedigung erten. nen laffen. Man wird bei jedem Bierd auf ber inneren Geite beider Borderbeine eine trodene graue Barge finden. etma fo groß wie ein Gilberbollar, und anicheinend ohne irgend einen erdentlichen 3med. Wenn aber bas ericovite. aus allen Boren ichwigende, mit Chaum bebedte Pferd mit bem Ropf borthin fommen und die naffe Rafe an bem ftets trodenen und barten Stoffe reiben tann, wird es augenblidlich bon einem Berud, welcher etwas Aehnlichteit mit bem bes Geraniums bat, munberbar erfriicht und gestärtt, fodag es neuen Strapagen völlig gewachien ift. Gin Thierargt, welcher neuerdings barüber an eine englische Zeitschrift berichtet, unternahm es, an einem Bferd biefe Warzen ju entfernen. Die munden Stellen überzogen fich schnell wieder mit gefunder baut, - aber bas Pferd zeigte nie wieder biefelbe Ausbauer, und fein Werth war um bie balfte gefunten. Roch folimmer ging es in einem anderen Falle, wo fich über ber guheilenden Bunbe ein Beidmur bilbete, bas arme Roft labm murbe und ericoffen werden

mukte. Wenn man mit naffen Fingern jene trodenen Wargen reibt, fo fann man ben Geraniumsgeruch felbft mabrnebmen, und je edler bie Raffe, je reiner bas Blut ift, befto entichiebener ift biefer Geruch. Das feurige Bferd bes Arabers in der fengenden Gluth ber

lichem Futter und fnappen Bafferborrathen, macht beständig bon diefer natürlichen Erfrifdungsquelle Gebrauch. und auch bei bem abgetriebenen Caballeriepferd auf Gilmarichen fann man öfter beobachten, wie es ben Ropf tiefer und tiefer fenft, um einen Bug an jenem erfrischenden Geruch zu thun.

Bei allem Bornvieh echter Raffe befindet fich am Ropf eine fleine Bertiefung, gerabe an ben Burgeln ber Borner und amifchen beiben. Wenn man mit ben Fingern barüber reibt, fo nimmt man an ben Fingern einen Dlojdusgeruch mahr. Wie berfelbe an jener Stelle jur Erfrifchung bes Thieres bienen fann, ift bis jest Bebeimnig ge= blieben. Die Thatfache felbit aber fdeint feftaufteben. Der Mojdusgeruch fpielt überhaupt, auch als geradezu er= Stidende Baffe gegenüber Feinden, bei manchem Thiere (wie ber Mojdus-Untilope) eine große Rolle.

Tuchsiager wiffen auch, bak ber icon furchtbar gebeste Guchs fich mitunter raich umbreht, Ropf und Schwang in nabe Berührung bringt und bann wieber piel lebhafter läuft. Unmittelbar an ber Spige feines Comanges befindet fich nämlich ein Bundelden Baare, aus welchem ber Buchs einen febr erfrifdenben Beruch gieben fofl.

Heber Rartofe.

Immer noch ereignen fich bei ber fünftlichen Betäubung ober Rarfotifirung bon Patienten, welche befonbers bei ichmerghaften dirurgifden Operationen fo bringend nothwendig ift, unborbergeschene Ungludsfälle. Gine Art der Betäubung gu finden, welche gugleich ihren 3med erfüllt und babei boch gefahrlos ift, liegt daber im besonderen Entereffe ber argtlichen Welt. Wie gu erwarten, hat sich der gegenwärtg in Berlin tagende dirurgische Congres eingehend mit diefer Frage beschäftigt.

Brof. Gurlt verlas ben Bericht über bie bon ber dirurgifden Befellichaft beranftaltete Sammelforidung gur Nar= totifirungsftatiftit. Die Berichte ftam= men bon 65 Chirurgen, barunter 52 aus Deutschland. Es ift im Gangen über 84,600 Nartofen berichtet, bei benen 33 Tobesfälle bortamen. 3m erften Nahre gingen Berichte über 24.625 Martofen mit 6 Tobesfällen ein, fo bag wir im Gangen über eine Bahl von 109,230 Nartojen mit 39 Todesfällen verfügen; unter diefen find 94,123 Chloroform-Nartojen mit 36 Todes= fällen, alfo das Berhältnig 1 : 2614; auf den Mether fommt bei 8631 Rartofen 1 Todesfall, auf Gemifche von Chloroform und Mether bei 2891 1 Todesfall, Gemiich bon Mether und Alltohol bei 1308 fein Todesfall, endlich 286 Brom-Methyl und 216 Bental= nartofen mit je einem Tobesfall. Es ift aber zweifellos, ban eine Angabl ber lettermabnten Todesfälle begleitenden Rebenumffanden quaufdreiben ift. Rebenfalls icheint festzufteben, daß

bie Mether=Rartoje, die in Deutschland

noch wenig verbreitet ift, die Chloro=

formnartofe an Ungefährlichfeit bei

weitem übertrifft. 320 Dal ereigneten fich ichwerere Erftidungsanfälle. bem burch hoher Raltegrade froftallifirten fog. Gischlozoform wird Butes berichtet. Die Folgeericheinungen der Rartole follen milber, Die Storunger feltener, bas Erregungsftabium fürger fein: nur bas Erwachen foll fich langer Zweimal wird bon hinausziehen. Bulsverlangfamung berichtet, welcher Umitand entichieden gur Borficht mabnt. Die Dauer ber Rartofen mar berichieden, bon wenigen Minuten bis ju mehreren Stunden. In, einem Galle bauerte die Chtoroformnartoje 5, in einem ante n 9 Stunden! Die Todesfalle betreffen jedes Lebensalter. In ben Gallen, mo Leichenöffnungen er= folgten, murben Beranberungen ber verichiedensten Organe constatirt. Muf bie Berftellung bes Chloroforms muß Die größte Sprafalt bermendet merden. Es bart an Luft und Licht teine Berfekung erfahren. Gin Chirurg (Fludi= ger) hat über 4000 Mether-Rartofen gemacht und feinen Todesfall gehabt. Temperaturmeffungen ergaben, daß bei Chloroform die Rorpermarme oft um 1 Grab, bei Mether bagegen nur um wenige Behntel finte. Die Chloroform-Rartole bat auch bisweilen Lungenent= jundung im Befolge. Bas bas neuefte Mittel, das Bental betrifft, jo foll es feine fiblen Rebenericheinungen zeigen und in Fällen anzumenden fein, mo bas Chloroform ausgeschloffen werden

Bie Gisberge entftehen.

Ueber die Entstehung der Gisberge burd bas "Ralben" ber Gleticher gibt Dr. Erich bon Drngalsti im neueften Befte der "Beitidrift ber Befellichaft für Erdfunde" eine intereffante Darftellung, aus ber man Folgendes mittheilt: Befanntlich ift gang Grönland mit Ausnahme bes ichmalen bewohnbaren Ruftenfaumes bon einer Gisbede. bem fogenannten Inlandseis überbangert, beren Mächtigteit ficherlich mehrere bunbert Deter beträgt. Die= fes Inlandseis liegt auf ber Dochebene bes Binnenlandes im Gleichgewicht, fliegt aber durch die Unebenheiten und Einschnitte im Ruftengurtel in machtigen Gisftromen bon Deilenbreite in die Meeresfjorde. Die Annahme form= licher Eisströme ift ja, ba man fich bas Eis immer als mehr ober weniger ftarre Daffe ju benten bat, jundchft etwas befrembend; Dr. von Drygalsti beranfcaulicht biefen Borgang indeg burch ein gutes Bilb. Lagert man plaftifchen Lehm ober naffen Sand fo auf eine Tijdplatte, bag bie Boidung noch bor bem Tijdrande endigt, fo bleibt die Daffe auf bem Tijch im Bleichgewicht. Dentt man fich aber ftellenweise den freien Rand der Blatte bis in die Lehmmaffe binein ausgeichnitten, fo fturgt fie in die Luden hinein, und es wird fich bon dort, mo bie Ginichnitte aufhoren, ein trager ffluß der Lehmmaffe nach ben Musschnitten entwideln.

In berfelben Beife ergiegen fich bie Gisftrome in ber Richtung und im Berlaufe der Thalbildungen bon bem boberen Binnenlaude in die tiefer gelegenen Arabers in ber fengenden Gluth bet Fjorbe. Je nach ber Gestattung des ichattentofen Die. bei oft febr fpar- Untergrundes, die fie jur Bewegung

0 gebraucht an jedem Wochentag, bringt Ruse am Sonntag. Jeder braucht's 3n 'was Anderem,

Benn die Bermenbung eines Stude Sapelio jedesmal eine Stunde Beit part, wenn burch Erleichterung der Arbeit bas Geficht einer Frau bon Rungeln bewahrt bleibt, fo mußte fie thoricht fein, wenn fie gogern wollte, ben Berjud zu machen, und ber Dann, welcher über die Ausgabe ber wenigen Cents, Die es foftet, brummen wollte, ein filgiger Befelle.

mind, werden fich biefe Gisftrome tiet in das rubende Inlandseis, bas fie begrengt, fortjegen und tonnen in ihrem Lauf burd Infeln (Runotats genannt) begrengt, geftaut, eingezwängt und gefpalten werden. Dieje Gletichermaffen find einheitlich berichmolgene Gisftrome bon mehreren Rilometern Breite, Die auf ihrer Oberfläche im Begenfag ju örtlichen Gleticherbildungen 3. B. ber Miben, frei bon Moranen, d. b. Steinmaffen find, häufig aber folche neben fich haben, die die Bache fliegenden Baffers, von denen fie feitlich begleitet werden, oft ju Geen aufftauen.

In den Fjord fpringt der Gleticher jungenformig ein, die nachrudenden Eismaffen ichieben diefe Gisfpige immer weiter in bas Baffer bor - im Jatobshavener Eistjord eine deutsche Deile weit -, fo daß fie in tiefen Fjorben bald ben Boden verliert. Das eigene Gewicht des Gifes, wenn ber aufer Baffer befindliche Theil febr mächtig ift, ober im anderen Falle ber Auftrieb Des Baffers, beffen Rraft fich burch die Fluth noch erhöht, fangt an, auf die in's Waffer poribringenbe Bleticherzunge ju wirten, und ichließ: lich bricht fie je nach der Bobe des Gisrandes und nach bem Berlauf ber Spalten, welche ben Gleticherforper burchiegen, an irgend einer Stelle ab. ber Gleticher "talbt", und die abgebrochene Gleticheripipe bilbet einen Gisberg.

Berath ein folder in's Schwimmen, fo muk er nothwendigerweise im Baffer eine Gleichgewichtslage annehmen, er malat fich berum, ebe er eine beftimmte Stellung einnimmt, und berandert dieje wiederum, fobald burch Abbruch über Baffer ober Abichmelgen größerer Theile unter Baffer feine Gleichgewichtslage gestört wird. Die Gewalt diefer Bewegungen folder Riefen bon Millionen bon Rubitmetern Eismaffen find fürchterlich und fegen das Meer weithin in Aufruhr: fie merben ja auch bon ben Schiffen genugfam gefürchtet. Auch bei Alpengletichern tann foldes "Ralben" ftattfinden; ftur= gen dann mächtige Eismaffen in einen Moranen= oder Gisiee, fo erzeugen fie eine Fluthwelle, die machtig genug fein tann, um ben abdammenden Moranen= wall zu geribrengen, jo bag unter den berheerendsten Wirkungen die aufge= ftaute Baffermaffe in's Thal ftromt.

Wenn bei einem Gisberg im Meere bas abbrechende Stud die allgemeine Bleichgewichtslage nicht beeinflußt, fo fteigt ber Gisberg einfach empor und fieht wie ein riefiger Pilg aus, da die Theile im Baffer ichneller ichmelgen. Much fonft zeigt ein folder Gisberg noch merimurdige Ericeinungen. Unter ber Wirtung ber arttifden Connenftrablen betommt bas Bletichereis ein grobtorniges Befüge, ift mit gablreichen Luftfanalchen durchfest, Die fich im in hat inthe Maffer mieber fiillen Theile, wenn fie durch Gleichgewichtsberänderungen des Eisberges noch oben fommen, fich icon blau gegen die ge= loderten weißen Theile, welche ftets außer Baffer maren, abbeben. In biefe Fugen prest auch die Bewegung des Meeres Waffer hinein, bas fie ftrudelnd erweitert, und fo bei den Gisber= gen die eigenthumlichen Mushöhlungen in der Bafferlinie bervorbringt, Die ienes ftarte bumpte Geraufd entiteben laffen, das weithin ihre Unwejenheit

perrath. Die Gisberge, welche ber Weftfufte Grönlands entstammen, find die großten ber Erde, und ihre Bahl ift eine fo ungeheure, bag ber auf diefe Beife bem Meere augeführte Raltevorrath von ben unheilvollften Folgen für die Schiffbarfeit bes Meeres fein wurde, wenn nicht bas Abichmelgen im Dleere überaus ichnell erfolgte.

Meratliche Gebühren und billige .,Puffs."

Rad Beitungsberichten bat ein berühm ter ameritanijcher Bunbargt 5000 Dollars für die Entfernung eines unbedentenben Dame erhalten. Die Beitrungen fagen nicht, wie viel an unentgelblichen Anzeigen bet Doftor fich hierburch verschafft hat. "Ra tional Movertifer."

Lagt uns vernünftig gufammen reben. Dier ift ein Beichaft, eines ber größten Lande, fogar in der Welt; alln es nach vielen Jahren jur bochften Beben-

Diefe Firma gablt ben Zeitungen ein gnie Stüd Geto (es ift eine foffbielige Sache, das Angeigen !) um bem Publifum gu fagen, daß fie Bertranen zu bem hat, was verfauft, fo viel Bertranen, baf ie Guer Gelb nicht will, wenn ihre Mitte Euch feine Linderung oder Beilung bringen. Dr. Bierce's Golden Medical Discovery wird folder Art verfauft. Benn es nicht linbernd ober beilend wirft, bann to

fet es Richt s. Es beilt Saut., Ropfhaut-und ftrofulofe Leiben, Griud, wie nervofes Bittern, Salgfluft, Gefchwure, Suftenleiben und ähnliche Uebel. Es ift bas billigfte Blutreinigungsmittel bas von Apothefern bertauft wird, gang bavon abaefeben, mie biele hunbert Dofen fonft für felnen Breis (von \$1.00 bie Flafche) offeriet werben, 3hr bezahlt nur für bas Gute, bas 3hr befommt. Rount 3hr mehr berlangen ?

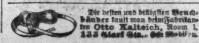
Eye and Bar Disponsary.

Ulle Arantheisen ber Angen und Obeen
behandelt. Annftinde Angen und Beftellung angetextigt. Britiss angedatt.

Be Kathertheilung feet. ISmall
310% Clart Ott., die Abams Sir., Zimmer L.



holdene Briffen, Augenglafer und ... Seiten, Sorgnetten, buibbt Banterna Ragicad u Bilber-Mitraftoben 1c. Größte Auswahl. — Dilligfte Profic.



Chicago Medical Institute.

Die Aer ate dieser Anstalt find die bekannten und berühmten Specialisten, die seit diesen Jahren das Seichaft des verstorbenen Dr. J. D. Einrfe (1866. Clarf Err., Chicago) gestibrt und alle seine Vatienten behandelt haben. Sie behandein noch und steis mit größter Geschicktichkeit und garan-tirtem Erolge alle geheime, nervöße, private und dronische Arantheiten beider Ge-schlessen.

und ch roni i de Rrantheiten beiten beite. fichte der. Ungen. Leber, Blafen , hant, Blutmud Gefclechte grantheiten, wie auch bie Folgen ju-Alle Riceu. Lungen. Leber, Blasen, Hant- Blutund Geschlechts-krantheiten, wie anch die Folgen jugendicher Ausschweisungen. Manwerschwache,
ihmere Ardinne und alle Franzen fra ut keiten
werden unter absoluter Garantie ber Aus Beiten Alle. die sieh an abere heitmethoden, electrische Gietel.
Alle. die sieh und der Kranten der Ausschleiten,
Alle die andere Section von der kriter wurden, sonien eines fich sofort an diek Doctoren wenden.
Emfaltationen, dersönlich aber drechte,
Alle Leidenden sotien sofort diese derkämbt.
Alle Leidenden weiten sofort diese derkömer

Brief ober Beluch fann biel Leid berhitten. Enrech fin n ben von 9 Uhr Morgens bes 7.3 Mende. Sonntags von 10—12. Es wird Leutsche CHICAGO MEDICAL INSTITUTE.

157 & 159 S. Clark Str., Chicago, 3u.

Schwacie Männer,

welge ihre wolle Manneskraft undleichebrifde wieder ju erfangen wünften, jollen nicht versäumen, ber, "Ingendriedund" zu leien. Tas mit wiede krantengelichten erkuberte, reichte ausgelichtete Bert, albt Aufläuft über die nemod dellvers Jahren, wat wur Laufende in kinnter zeit obne Uberrifestorung von Achalende in kinnter zeit obne Ben Folgen der Jingendsäuden vollfändig wiedenderzigliellt musben. Schwache Frauen,

aud teinfliche, nervole, bleieflächtige und kintertota Francea, erlakten aus biejem Buche, wie die nolle Gefundheit misber erlangt und der heideste Munich iberd herzens ersällt werden kann. helbereinbern ebento einfach als bliffg. Jeder fein eigener Arge. Schieft 28 Gents im Gaunde und John berommt bad Buch versiegett und frei gngeschieft von der Privat Alinik und Dieneufar 23 Beft II. Str., Rem gert, N. g.

and the state of the same "Der Jugendfreund" ill auch in ber Buchhand fung von Feity Schmiot, No. 202 Trillvaules Ave., Chicago, Ja., ju haben.

Manner und Jünglinge! Den einzigen Beg, verlovene Mannestraft wieber herzuftellen, fomte frifde, veraltete unb feloft am fcheinend nuheilbare Malle von Gefdlechiefrantheiten ficher und bewernb an beilen ; ferner, genaue Mufftarung über Mannbarteit! Beibligfeit! Che! Sinderniffe berfelben unb Beilung, jeigt bas gebiegene Buch : "Der Rettunge:Anter". 25, Auf. lage, 250 Geiten, mit wielen febrreichen Bilbern. Birb in beutider Gurade gegen Ginfenbung van 25 Cente in Bofts marten, tu einem unbebrudten Umfolag wohl verpadt, fret verfanbt. Abreffire : DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

"Rettungs-Auter" ift auch ju haben in D. Ja., bei Derm. Schimpfty, 278 Rort



Bir berweifen Sie auf 1500 Patienten. Reine Operation. Reine Abhaltung vom Actific Localitation. Geschäft.
Christing Garantie für sidere heitung aller Arten
Brüche bei beiben Geschiecktern ohne Messer ober Springe, einerlei wie langer Hautersuchung irei. W Sender wie firentar.
The D. G. Willer Co., Ismail; 1100 Majous Temple, Chicago.

PEOPLE'S (bentides) Medical Institut

Ro. 102, 104, 106, G. Dalfteb-Str., G. D. Ede bon Monese : Gir. Tumors werden ichmerglos und ohne zu ichneiden entferat, sowie eiternder Rerbl, alle hand, Frauemund Kinderfrantheiten, Hoffigelt, Tunnfigelt, Hecklich – ohne Nachted-geheine Geiglichts und Nerventrautzeiten, ficher geheilt. Sprechnieden; alle Worm, bis 9 Uhr Abends. — Sonntags: 10 Uhr Born, bis 1 Uhr Rittags. Freue Dehandlung aller Arantheiten Montag 11-1. Grauenfraufh. Donnerft. 11-1.

jun 17. bibofa. 1m Somig's Univerfal-Mittel furiren alle Gofchlechts. Nervens, Biuls, hant ober dronische Kranfleiben jeder Met fones, ficher, diffe, Nännerschwäche, Unvermägen, Bandwurm, als urin-nären Leiben ic. e. werden durch den Gebrauch unse er Mittel immer erfolgreich furiret. Sprech bei unst bor oder schaft durch Unter Nories und frei Nuckung über alle unter Nories und

in golvenes Buch für Alle.
Tie Schwädezuntande und Geichtechtsranthetien bestlienichen und
bernetungte, gründliche, siedez und
benetelungte, gründliche, siedez und
dwalle destung behonzeind, wird
won der beutschen Seilanfaltin St. Louis, No.,
gegen Ampfang von ZS Cenis, ober berne Werte,
in Kostmarten, wertofret, jongfam versiegelt,
sowehl in englister als beutsche Konneten.
Berspiret: Identache Meilannetalt.
681 Fine Street, St. Louis, No.

M. SCHMITZ.

126 & 128 Milwaufer Abe., Gde 20. Ringie Gtr.

Dr. T. J. Bluthardt, Wohnung: 428 Ein Gir. Gprechftunben bis ! Morgens; 7-8 Uhr Abenbl. Telephon: Rorth 352 Office: Beuetian Builbing, 34-06 Bafbingter Str., Bimmer 617 und 61ff. Sprechftunben: 3-5 Uhr Rachmittags. Telephon: Main 3684, Specialift für Franenkrankheiten.

Dr. A. ROSENBERO ftigt sich auf dischtige Prazis in der Behandlung as beimer Krantheiten. Junge Leute, die darch Jugend sinden und Mustimerkungen geschroches das Launen bie an Funktionskförungen und anderen Francenkuns beiten leiben, werden durch undt angerkende Mitte gründlich gebeilt. 128 G. Clark Ger. Office Stunden 9 bis 11 Borm., 1 bis 3 und 6 die 7 Abends

Dr. F. C. HARNISH, Deuticher Angenarys, vormats langidriger erber Affikent der öbniglichen Anderstätist Augenfinnt zu Seidzig. Office: 100 Oft Adomsstraße, gegenüber der Hoftoffice. Stunden: 10—4. Sonntags 11—12. Acis. Main 1886.

Dr. C. B. WAGNER, Epogusist für Francufrantheiten.

482 Wells Str.: 1—2 und 5—6 Nachmittags.

Aelephone Morth 598.

507 Clipbourn, Ode North Stp. 10—11 Borm.

7.30—3.30 Liendu. Aelephone Korrh 494.

bibbl. Imassum



Elektrische Gürtel und Bubehör

für Männer u. Frauen ft nun ancrignnt als bie werb-rollfte Erfindung bes jehigen Er ftartt bas Cuftem und ftellt verlorne Araft wieder her. Rurit Rheumetinung, Sciatica, Bright's Arunfi heit, Leberfeiben, Unwer-baulidfeit, Mig em eine Schwäche, nerbofe Er-jchwache und viefe andere. Schwache und viefe andere. Strutheiten, welche von it excessit werden.

DR. A. OWEN.

Gine vollftandige Erffarung -* lluferm Illuftrirten Ratalog, *enthaltend beichworne Zeugniffe von Berfonen, welche furirt wurden, Abbitdungen und Preise ber Girtel, Angabe, wie bielelben zu bestellen find, und undere wertvolle Auskunft. Geransgeneben in Deutich, Englisch, Schwedisch und Aorwegisch, wird derfelbe gegen Emplang von S cents Postmarten an irgemd eine Abrespe verfandt.

The Owen Electric Belt & Appliance Co.

haupt Officen und einzige Jabrit
THE OWEN ELECTRIC BELT BUILDING, 201-211 STATE STREET, . CHICAGO, ILL. Rew Port Office 286 Broadway. Das größte Etablissement ber Belt für Cleftrifche Heilmittel.



Rinber geheilt in 10 bis 14 Tagen. Ermachiene geheilt in I bis 3 Monaten. Indebing teine Bezahlung bis eine Deinalen. Reine Spahlung bis eine Deinaltion. Keine Shuerepen. Reine Gode. Reine Edialt. Reine Unterbrechung im felfahlt. Donnschonden in Darmskranftein werden ohne Schneiben ober Brennen geheilt. Reine Bezahlung vor erfolgter heitung.

Dr. A. L. DeSOUCHET. Stunden: 10 Mrgs. bis 5 Abhs. täglich. Jimmer 33 u. 34 McBider's Theater Bldg. Chicago, 3ff.

Inftitut der Internationalen Merate.

Rur einen Dollar ben Monat.



Alle, welche die ausländischen Merzie bor bem 7. Muguft befuchen, werden deren Dienfte nufonft halten. Die einzigste gewäusigte Gegenteifung efteht in einer Empfehinng von Zenen, die durch sie rei beraus ingen. Während ber letten neun Mongt frei Beraus jagen. Wagrend der legten num Nonate wurden die Doctoren von 10,172 bejucht, door welchen 3256 als unbeildar zurückgewiesen wurden. Diejenigen. welche nicht dorfprechen können, wollen Postmarksfir Franze-Formulare einsenden. Sprechfunden don 10-12 Udr Vorm, des Ihr Nachn. Office, 1294 Wadal Ude,, Ede 12. Str., Chicago, Jd.



heiten und Bertrüppeinn-gen. Auge. Ohr etc. Ungnft 1808 befurgen. werden des Bottoren vor bem 12. Anguft 1808 befurgen. werden ärzüliche Unterfud-ung, ernie auch webelertige und detengtigte Eshand-lung veie Mensate lang folkenfrei erheiten. Webteinen fant Todkard der Romal nut nocht nech als geben Bols lars in jedem Jake bis gebeilt. Office-Chunden von 5 Uge Wormittags bis 7.30 Uhr Rachnittagt; Gountags von 10 Uhr Wergens bis 5 Uhr Rachnitiagt; Gountags von 10 Uhr Wergens bis 5 Uhr Rachnitiags;

Beiben Gie an Ihren Mugen, aber find Gie ungufrieben mit Ihrer Brille? 3d unterjude 3bre Angen frei und garantire fas

DR. BURNHAM 565 Masonic Temple, Ohio

Sprechen Sie bor, ober laffen Sie fich frieden "wie granulirie, entgündete ober ichwache Augen zu heiter ind. "Delingen in Stagen nach der einfachten nach wiffen ichaftlichken Methode. — Brillen werden zie bei miedrigften Rreifen geltesert. — Eine Behandlung in der Differ feet. ZAEHNE. Madison Dental Parior, Jimmer 5, Sahmartet Theaten

Gingang 161 (D. Bubijon Etc. Bolles Sebig S. O. — Geb Föllung \$1.00. — Erber Föllung \$1.00. — Erber Föllung 50. — Abne bolkufret geagen sins Schwerz. — Alle Arbeitet garantirt exter Alafie ober Gelb juridestigtlicht. — Es wird beutig gegroden. — El- Chaelbet dies and. — junt. ignit. 4



DR. GODMAN, gebreite gebreite

Dr. SOFEROHIDER
bet belle und guverlöfigite Jahnerst
Chicagod, 415 Milweuter über. Mei
Garpenter Etr. Beite Eritz über
Addurt ihmerzlos gezogen. Jähne ohne Naciten. Colon
mid Siderfüllungen num halben Krois unter Carantie. Conntags offen.

Acine Ane, Dr. KEAN Specialist.
Waltir 1844 Shall

BORSOH B. Adama Str. testing

Gar

leichte

ohne

Binfen.



Unfehlbares Mittel.

Belleville, Ale, No'se,
Is die bin 27 Jahre alt; feit meinem 16. Jahre littig
an Halljuck. In Deutschland ließ ich mich don einem
ber beiten kerzse die zu meinem M. Jahre behandeln,
aber ohne Erfolg; dann kam ich nach semerika, und
auch hier ließ ich fein Mittel unverluck, wm don dem
fürchterlichen Seihen befreit zu werden; ich donr überzengt, daß alte Ausgaben und Bersuche vergeblich waren, weil ich fein Mittel gefunden, wesches auch nur Kinderung mir verschafte. Ich folle aber doch dalb
siderzung mir verschafte. Ich folle aber doch dalb
siderzung werden, daß es doch noch ein Mittel gebe,
welches begann ich "Bostor Sönig's RerveneCiarter" zu nehmen und ywar mit so guter Wirtung,
daß in nur noch einen Anall hatte, und seth find dereits fünf Monate versichen, ohne auch nur daß ger
ringste Unwohlein zu spieren. Ich websalb überzengt, daß, Bastor König's Rerven-Stärter" ein unschlares Mittel gegen Epitepse ist und kets in dansbarer Erinnerung halten.

Unton Mudensturm.

anton Mudenfturm.

ein werthvolles Buch für Nervenleibend, wird Jedem der es verlangt, augesand. Amerstalten auch die Medigin umfonst. Diese Wedigin wurde seit dem Jahre 1876 von dem Joden Kastor Kduig. Fort Wahne, Ind. aubereitet und jeht unter seiner kinweifung don der

KOENIG MEDICINE CO., \$38 Randolph St., CHICAGO, ILL. Bri Mpothefern 311 haben für \$1.00 die Flafde, 6 Flaiden für \$5.00; große \$1.75, 6 für \$9.00.

In Chicago bei Senty Goets, wae Mabi.

K RK'S



Gine Bafchfeife, Rein und Gefund.

Dusky Diamond' Theerseife Gefund, Angenehm, Reinigend. beilt Sprobe Banbe, Bunben, Berbrennungen u. f. w Entfernt und Beilt Schuppen.



Eduard Reinke,

Diamanten, Taschen- und Stand-Uhren. Reelle Baaren auf fleine wochentlige ubgahlungen.

The Electricians Time Co. Runt 11 18fa 187 Dearborn Str., Zimmer 512.

Bett = Sedern.

Chas. Emmerich & Co., 175-181 S. CANAL STR. Ede Jadfon Str.

Beim Ginfauf bon Febern außerhalb unferes Saufes bitten wir auf die Marfe C. E. & Co. ju achten, welche bie bon uns tommenden Sadden tragen.

Wenn Sie Gelb fparen wollen, taufen Sie 3bre Möbeln, Teppiche, Defen und Sausskattungswaren, von Strauß & Smith, 279 u. 281 W. Ma Deutsche Firm. 18 daar und 85 monatlich auf 850 werth Möbeln.



Keigen=Caffee

Das befte und gefünbefte Frubftud für Rinber, Blutarme und Rervenschwache. Pramirt auf allen Beltausftellungen.

1 |4 Pfund Badchen 5 Cents. Ju haben bei allen Grocers.

THE WM. SCHMIDT BAKING CO., 75-81 Clybourn Ave., kfert bas beste Brod, Graders, Ruchen und feine Bideutis.

Ban berlange fie beim Groter. 16fbembifal

Connecticut Pies. Caso & Martin, (C.B. Cale, Nadjolger) de Bood und Wainur Sir. Lelephon 7656, Chicaga. Juni 2 Smo

CHAS. C. BILLETERS California-, Miffonri- und Ohio - 2Beine. 85 Cts. die Callone und aufmärts, frei in's Saus geliefert. 180—189 O. Bandolph Str., Windischliff zwifden 5. Abe. und 80 Salle Sir.

Brauereieu.

MCAVOY BREWING COMPANY, Teleph. 8257. 2349 South Park Ave.

Reine Malz-Biere. Austin J. Doyle, Btaffbent. Adam Ortseifen, Bin-Brüfibent. H. I. Bellamy, Gefreide und Schapmeifter.

BREWING & MALTING CO. Office: 171 R. Desplaines Str. Cde Indiana Str. Bransere: Ro. 171—181 R. Desplaines Str. Ralband: Ro. 186—192 R. Jefferson Str. Expedition.

Es bestätigt fich den deutschen Boftnachrichten gufolge, bag bie Erpedition bes Lieutenants von Bulow im Moidi-Gebiet nabe bem Rilimandicharo-Gebirge taft ganglich aufgerieben morden Man mirb fich erinnern, daß fing= lich bon englischer Geite gemelbet murbe, Berr o. Billow habe alle englischen Diijfionare ausgewiesen, boch berichtigte ber "Reichsanzeiger" Diefe Radricht Dabin, bag er diefelben nur gewarnt habe, weil eine Expedition gegen Moichi unternommen werben follte. Es fehlt aber an jeder Erflarung bafur, wiefo bie Eingeborenen von Moidi, beren friedlichen Charafter Lieutenant Chlers und Dr. Beters wiederholt gerühmt haben, bloklich fo triegeriich genorben find, baß eine Straf-Erpedition gegen biefelben nothweudig geworden fein foll.

Die Erpedition ift auf Beranlaffung bes Gouverneurs von Coben erfolgt, ber bekanntlich auch bie Straferpedition bes Lieutenants von Zelesti gegen bie aufftandischen Wahehe angeordnet hatte - und zwar mit bemfelben traurigen Erfolge. Bon dem geringen Aufgebot Belestis entfam nur etwa ein halbes Dugend, alle Uebrigen, einschlieglich Belestis und feiner Offiziere, fielen unter ben morberifden Baffen ber Schwarzen. Es fcheint, bag Gouber= neur bon Goden ber beutichen Regierung in Oftafrita Riederlagen über Miederlagen bereitet; ob mit oder ohne feine Shuld, tann noch nicht entschie-

Die offizielle, b. h. alfo bom Gouberneur b. Coben felbst übersandte Nachricht aus Dar-es-Salaam lautet : Unteroffizier Bartel, welcher felbft ber= wundet ift, und Lagarethgehilfe Bieft. melden, bag am 10. Juni bei Dofchi ein Gefecht mie Mandaras Cohn Meli ftattgefunden hat, wobei herr bon Bulow, Lieutenant Wolfram und gman= gig Gudanefen gefallen find. Die Un= teroffiziere Buker und Wittstod halten mit 64 Mann die Rilimanbidaroftation. Die bon bier abgefandten 180 Dann Berftartung find beute in Zanga angefommen und bon bort in's Innere Dirigirt morben. -

Berr b. Bulow hatte 160 fcmarge Soldaten unter fich ; wenn von diefen 20 gefallen sind und 64 sich noch in ber Station Mofchi befinden, fo muffen etwa 76 Mann berfprengt fein. Das find die Flüchtlinge, welche in Taveta bezw. in Gondja angetommen find. Wie viele ber 64 Mann, die fich noch in Mojchi befinden, verwundet find, ift in ber Depeiche bes herrn b. Goben nicht gejagt. Unteroffizier Buger ift einer der Ueberlebenden bon der Belewstischen Ratastrophe. Erfreulich ist es, daß die Station Moichi nicht erobert ift ; hoffentlich gelingt es, fie bis jur Unfunft der Berftartungen gu hal-

Ueber die Beweggründe, weshalb Reichscommiffar Dr. Rarl Beters plog= lich Deutschofrita verlaffen und fich gur Erholung nach Rapftadt begeben bat, find verlägliche Mittheilungen nicht nach Europa gelangt. Die Radricht, er habe am Fieber gelitten und fich er= holen wollen, ift burch ihn felbit bementirt worben. Dr. Beters befindet fich jest wieder in Deutschoftafrifa und mar in Tanga. Bahrend ber Abmefenheit bes Dr. Beters bon Deutschoft= afeifa find nun am Rilimandicharo, alfo in bem bis bor geraumer Zeit bon ihm bermalteten Diffrict, Unruben ausge= brochen, welche die Straferpedition bes herrn b. Bulow und ichließlich beffen Riederlage gur Folge hatten.

Die Berr Eugen Bolf bem "Berl. Tageblatt" aus Canfibar ichreibt, ift Dr. Beters, welcher befanntlich bie Station am Rilimanbicharo felbit ge= grundet hat, felbit Rnall und Fall und, wie man fagt, ohne bag felbit ber Bouberneur es mußte, nach Rapftadt abgeceift; fein bisheriger Gecretar, Baron bon Bedmann, hat ben Betere'ichen Dienft quittirt und ift nach Guropa juriidgefehrt. Es icheint, daß Dr. Beters am Rilimandicharo fehr viel Digfallen erregt hat; er foll fo menig buman aufgetreten fein, bag auch bie Diffionare ihre Entruftung außerten und an ihre Borgefesten barüber berichteten. Es foll bon Unfang an einen febr idlechten Ginbrud berborgerufen haben, bag Dr. Beters Direct neben bem Glaggenftod, an welchem die Reichstriegsflagge wehte einen — Galgen aufbauer

Der in ber Depeiche genannte Cohn Madaras, Meli, ein noch fehr junger Mann, ift feinem Bater, nach beffen im bergangenen Jahre erfolgten Tobe, in ber herrichaft gefolgt und murbe fei-tens ber faiferlichen Bermaltung anerfannt. Der in bem Gefecht gefallene Compagnieführer ber Schuttruppe, Grhr. Albrecht b. Bulom, geboren am 24. Juni 1864 in Smprna, weilt icon feit 1885 in Oftafrita und trat bei ber Bilbung ber Schuttruppe burch Major b. Wigmann in biefelbe ein; früher geborte er als Setonbelieutenant bem Rönigin Augusta Garbe-Grenadierregiment an. Lieutenant Bilbelm Wolfram, geboren am 29. Juni 1866, trat als Gefonbelieutenant im 1. fgl. baperifchen Fuß-Artillerieregiment im Frühjahr 1890 in die Couptruppe ein.

Die Mofdileute galten bisher als bie guberläffigften Freunde ber Deutschen. 3hr Gultan Manbara fandte por einigen Jahren eine Abordnung unter Führung bes Lieutenants Chlers mit Gefdenten an ben Raifer. Die Leute wurden fofort bei Boje empfangen und brachten auch reiche Geschente des Raifers an ihren Gultan in die Beimath jurud. Muerbings murbe, wenn wir nicht irren, bon bem Afrifareisenben Starl Reichard in ber Breffe barauf bingewiesen, bag ber Empfang, ben bie Mofdileute in Berlin gefunden, eber bon nachtheiliger, als ben gunftiger Wirtung auf biefelbe fein murbe. Gie würden badurch anmagend und unber-

Die "Abendhoft" bemüht fig, für ben bentbar niebrigften Breite ein möglicht gutes Blate ju liefern. Dies ift von Anfang an ihre eingige Concurrenzwaffe gewofte.

Die Bernichtung der Balow'ichen Dreitaufend aus bretundbreißig.

Das ift ein curiofes Rechenerempel, aber in weftlichen Bergbaugegenben ift fein Ding unmöglich. Die meiften Bergbauer = Beichichten ftrogen bon Revolvern, Meffern, Bhisty, Spielfarten und bergleichen Teufelsbingen mehr, - bie nachfolgenbe aber enthält gur Abmedslung nur unschaldige Erdnuffe und "Bopcorn" und hat einen gang hausbadenen Gefchaftsanftrich. obwohl fie nicht alltäglich ift:

Dt. 20. Smith, ein junger Buriche, mar eine Beit lang auf ber Grie-Bahn als Bafferjunge beichäftigt und handelte nebenbei ein Bischen mit ben Gachelchen, welche die Zeitungsjungen ben Bahnpaffagieren aufzuhängen pflegen. Seine Mutter fürchtete, er tonnte in schlechte Gefellichaft tommen, und wollte, daß er ein Sandwerf lerne. Er that ihr den Gefallen und bildete fich eine Zeit lang als Former aus. Dann ging er weftwarts und heirathete außer= ordentlich früh. Ziemlich bald mar er fogar vierfacher Bater. Aber fein Bandwert hatte teinen fo golbenen Boben, wie er ihn unter biefen Umftanben gewünscht hatte, und gubem ift für bas ameritanifche Gefchäftsgenie das Sandwert ohnedies nur Rothbehelf oder De-

Eines Tages ging er in Pueblo, Col., finnend die Strage dabin, als fein rubelofer Blid auf einen Mann. fiel, der mit Bergrößerungsglafern bau= firte. Salt! bas mare fo etwas, bachte er; er mußte, daß alle Bergbauer Ber= größerungsglafer brauchen, um die Erze zu prüfen, und er malte fich aus. wie er als fo ein Saufirer alle "Mining Camps" fennen fernen, neue 3been fcopfen, vielleicht felber einen Bold= tlumpen finden tonne u. f. w. Aber fein Capitalden war bafür etwas flein, und feiner ber Juweliere in ber Stadt wollte ihm fo biele Bergrößerungs= glafer, wie er nehmen tonnte, gu an= nehmbareen Engros-Breifen ablaffen. Rur Giner wollte ihm einen fehr tleinen Abzug bon ben gewöhnlichen Breifen gestatten. Co ungunftig auch die Sache ftand, mar Smith, dem fich nun einmal die Bergmerts-Joee icon ju einem Glauben ausgebildet hatte, im Begriff, auf das Unerbieten einzugehen und Alles dafür auszugeben. Che er aber Diefen Schritt that, fühlte er es angemeffen, erft einmal nach bem Berg= bauer-Lager in Cripple Creef gu geben und gu feben, mas er bort etwa für

Aussichten hatte. Mit einem Capital bon genau \$33 traf er bort ein. Das Erfte mar, bag er seinem Magen eine Mahlzeit für 35 Cents zuführte; bann ichlenderte er herum und fah fich Alles an. Es bauerte nicht lange, fo fühlte er ein unbestimmtes Berlangen nach einem Nach= Imbig, wie es nicht felten Leute an= fommt, die, an Arbeit gewöhnt, durch Bertnüpfung ber Umftande mußig find. Gein Bunich nahm endlich die gang bestimmte Richtung nach frifdgeröfteten Erdnüffen an; für 5 Cents berfelben hatten ihm gerade die Lude geftopft. Er blidte weit und breit nach dem Begenftand feines Trachtens, - aber nir= gends eine Spur bon einer folden Induftrie. Richt einmal ein berlorener Italiener oder Grieche mar bis hierber gedrungen. "Burrah!" rief er ploglic aus und machte einen Freudeniprung, "jest weiß ich, wofür ich da bin."

Gefagt, gethan. Er fand einen Spezereihandler, ber einen alten Erdnuß-Röfter herumliegen hatte und fehr froh war, daß er ihn für eine Lappali los wurde. Erdnüffe trieb er auch bald auf, und nun mart er fich mit Begeifte= rung in's Beichaft. Und er hatte es gut getroffen. Bon einem Lager gum andern ging er, und eg gab bald Denige, die fo febr in Unfpruch genommen waren, wie er. Bu ben Erdnuffen tam bald auch geröftetes und gefalzenes Pop= torn und frifches Obft. Gein Rebetalent, bas er zuerft auf ber Gifenbahn erprobt hatte, tam ihm febr guftatten. Schnell genug war er ein unentbehrlicher Factor im Bergbauleben. Rafch eignete er fich auch eine Menge Berg= bauertenntniffe an, mittels beren er mit einiger Sicherheit Bergwertsactien auf Speculation taufen tonnte. - und binnen 60 Tagen hat er bas obige Erempel gelöft: \$3000 aus 33 gu ma= den. Wer weiß, was noch aus ihm wird? Er hat in unferer "überfüllten" Beit noch ein leeres Blatchen entbedt.

Benn unpaglid, getr ud t Beecham's Billen.

Berry Simpfon's Begner in ber Congreg-Campagne in Ranfas nennt Jerry "einen fodenlofen Gruben= ftecher", Diefer aber fagt, wenn er von feinem Gegner fpricht: "Mein Rach. bar, ein Chrenmann, ein Mann von Bilbung und außerordentlich gutem Gemüth." Berry fteht fich am beften babei.

Den hundertjährigen Beventtag feines Beftebens als "Tomn" bat Quincy, Maff., Diefer Tage gefeiert. Die Geftrede pielt Chas. Francis

Becht oder Unrecht?

Gine Schubwichle muß ben Glang eines getragenen Schubes wieber berftellen und gugleich bie Beichheit bes Lebers erhalten. Meine Damen, thut bie von Ihnen ges brauchte Bichfe Beibes? Berfuchen Sie es. Gießen Sie einen Deffertlöffelvoll 3hrer Bichse in eine Untertasse ober Butterteller, stellen Sie sie ein paar Tage beiseite und sie wird so hart und spröde werden wie gestoßenes Glas. Kann eine solche Wichse gut für das Leber sein?

Wolff's ACM EBlacking wird diese Probe bestehen und als ein bunnes, öliges häutchen trodnen, das so biegsam wie Leber ist.

25 Dollars werth neue Rübel für 25 Cents. Bie? Durch Anftreichen bon 26 Quebratfuß alter Möbel mit

DIK-PON Over burket.

FRED. J. MAGERSTADT Das größte deutsche Möbelgeschäft

255-257-239 S. Halfted Str.



Baar ober auf leichte Abzahlung, ohne Binfen.

Bahrend bie baulichen Beranberungen im Gauge find, merben bie Baaren mabrend ber nad ften 30 Tage ju Schleuberpreifen verfauft. Bir juhren alle Urten Sausansftuttungs



für Unerwachsene und Finder.

. Caftoria eignet fic für Linder fo gut, bağ ich | Caftoria heilt Rollt, Stublgangellagen, es empfehle als vorzaglicher wie alle mir bekannten Aufhohen, Diarrhde und fauren Magen, Accepte." O. El. Ercher, M. D., Mach Warmer bott, giebt Sciarb, bifft wu Dacht Barmer tobt, giebt Solaf, bilft jum Berdauen 111 Go. Dijerd St., Brootign. R. B. Don' jeben Schaben tannft bu ihm vertrauen.

THE CENTAUR COMPANY, 77 Murray Street, N. Y.

Raufet an der Quelle! Warum von Bmifchenhanblern faufen, menn

man bas altbemabrte

PIANO

bireft von ben Fabrifanten beziehen fann? Wir bieten Raufern bie größte Austmahl, liberole Bedingungen und niedrigfte Breife bet befter Qualistit. Bartor - Orgeln zu allen Breifen, Gebrauchte Infirmmente in Zaufch genommen und billigft zu berbaufen. Bianos zu bermiethen, mit dem Pribilegtum foderen Raufs.

Julius Bauer & Co., 226—228 Wabafh Ave., nahe Jadlfon St. Jabrit: 87 bis 97 D. Indiana Str.

Norddeutscher Lloyd

Baltimore nach Bremen. Abfahrtstage bon Baltimore find wie folgt: Oldcuburg, April 20. Junt 1. Juli 13. Dresden, 27. 3. 16. 20. Parlscuhe, Mat 4. 16. 27. Eintigart, 11. 29. 20. 3. Beimar, 25. Juli 6. 17.

I. Cajute, \$60 bis \$90. 3wifdended, \$22.50. Rundreife:Billete gu ermäßigten Preifen.

Die obigen Stahldampfer find fammtlich nen, von ngerichtet. Lange, 415—485 Fuß. Breite 48 Fuß. Electrifche Beleuchtung in allen Raumen. Beitere Mustunft ertheilen Die General-Mgenten.

M. Chumamet & Co., 5 S. Gay Sta, Baltimore, Md.

J. W. Eschenburg, 78 5th Ave., Chicago. III.

Korddeutscher Llond. Schnelldampfer-Linie Spree, BREMEN Elder, Havel, BREMEN Ema, und

Rurge Reifezeit. Billige Dreife.

Gute Detöftigung. OELRICHS & CO., Ro. 2 Bowling Green in Rew York. H. CLAUSSENIUS & CO. General. Agentur für ben Weften. 80 Fifth Mbc. Chicago.

Shiffstarten Coldien divingent
Coldien divingent
Tunkting und Gilling beforent

KOPPERL & HUNSBERGER

The Coldien Street.

Mechtsanwälte.

Wilhelm Yocke, Rechtsanwalt, Opernhaus-Blod, Gde Bafhington n. Glart, 3immer 522. Singiehungen von Erbichaften prompt ju27, 1j, 14

Patent:Muwälte. WM. R. LOTZ. HARRY C. KENNEDY. Ctablirt in Chicago feit 1865. Patent-Abbotat

LOTZ & KENNEDY, Unwälte für ameritanifche und ausländifche Batente. Zimmer 68 u. 70 Metropolitan Blod, Nortwest-Ede Randolph & La Salle-Strafe, Chicago. 7maifadidosmo

Adolph L. Benner, Deutscher 21dvofat, Bimmer 508, Chamber of Commerce Builbing. 140 Washington Str.

Telephon 5238. JULIUS ANDREE, Deutscher Advotat, 501-504 UNITY BLDG. 77 Tearborn Cir. 12apli Julius Goldsien. John L. Rodenn.

Goldzier & Rodgers, Beditsanwälte, Zimmer 39 & 41 Metropolitan Blod, Chicago R.-W.-Ede Ranbolph unb La Salle Str.

MAX BEHRHARDT, Frieden friðier. 143-146 B. Radijon Cir., gegenüder Ucionfit. Wodnung: 436 Afhand Bidd. 12jalja

Bon Chicago nach New Porf und zurück.

Young Peoples Soc'y of Christ'n Endeayor

1. Sin, über Chautauqua Late, gurud über Riagara Falls und Chautauqua Lafe. 2. Obige Route umgefehrt.

8. Sin, Chautauqua Lafe, Niagara Falls, Albany und Subjon River Dampfer, gurud, Chautaugua Late. S. Obige Route umgefehrt.

Schul : Lehrer

besuchen Sie diese Bersammlung ber Rational Chuch tional Affociation in SARATOGA? Benuhen Sie das obige außerordentlich günftige rrangement. Sie sparen dadurch bedeutend. Wegen inzelheiten schreibt an

F. W. Bustirt. D. J. Roberts, 6. P. A., Rem Port. M. G. B. M., Chicago.



Some alleinage mit Pulman Beftibuled Drawing Room Schleiwagen, Dining Cars und Caaces neuefter Confriction, quifden Chicago und Ritburde und St. Paul und Rinneapolis. Schnellzüge mit Pullman Bestibuleb Drawing Room Schalwagen, Dining car und Coaces neuefter Confirection, gwifden Chicago und Milwautee und Mihand und Duluth.

Durchfahrende Bullman Bestibuled Draws ing Moom und Touristen Schlafwagen via der Northern Bacisie Gifenbahn zwischen Chicago und Portland, Orc., und Tacoma, Walb und yvertand, det, und Lacomus, wag.
Bequeme Jüge bon und nach öftlichen, westlichen, Nord- und Central-Wisconsin Bläten, unübertress, licher Dienst von und nach Wautessha, Gond du Lac, Distoss, Necnad, Menasha, Chippewa Kalls, Gau Claire, hurley, Wis. und Fron-twood und Bessemer, Mich.

Wegen Lidets, Rlabe im Schlafwagen, Fahrplane und anderer Einzeleiten fragt nach bei Agenten der Bahn oder bei Tidet-Agenten irgeudwo in den Ber. Staaten ober Canada. S. M. Ninslie, Gen. Manager, Chicago, In. J. M. Sannaford, General Betriebelieter, 6t. Paul. Minn.

Baul. Minn. D. Detriedsleiter, Chicago. In. Ja &. C. Baxlow, Betriedsleiter, Chicago, In. Ja &. C. Bond, Gemeral Paffagier und Ticket Mgent, Chicago, Ja.



BEST LINE St. Paul AND Minneapolis. 2 Trains Daily.

Chicago & Alton-Grand Union Passenger Depot * Daily. † Daily except Sunday. | Leave. | Arrive.

Salbe Raten Ernte - Excurfionen

Bortehrungen find für eine Angabl Berbft-Ernte Srurfionen getroffen, um Raufern eine Gelegenheit ju geben, die groben Acerbauftaaten Artanfas, Ranfas, Teras und Sudweit-Miffourt gu bejuden. Tidets find ju haben an allen nördlichen Puntten, bertauft am 30. Muguft. 27. September und 25. October, und bestiese 20 Tage Gultigfeit. Wegen weiterer Austunft, fowie Rarten, Fahrplanen, ufm., wende man fich an

JOHN E. ENNIS, D. P. A., Mo. Pac. Ry., 199 G. Glatt Gtr., Chicago, SIL.

Cterling Furniture Co.,

Chicagos größtes Bargain-Haus.



Diese Schlafzimmereinrichtung \$10.

Bedroom Sels . . \$8 warts. Parlor Sels . . \$20 marts. Counges \$4 auf: folding Bellen . \$20 maris.

feine Stufle . . 25¢ marts. Buffet \$8 marts. Bruffel Teppich, 50c auf: Ingrain 25c auf. Rugs, neueste 75c auf:

Schankelflühle \$2.50 auf- marts. und Taufende anderer Bargains.

Kochöfen \$8 aufwärts. Parlor-Gefen zu allen Preisen.

Alle Haushaltungs-Gegenstände für Baar oder auf Abjahlung. \$5 baar und \$5 monaflich faufen für \$50 Möbel, Teppiche 2c. ju Baarpreifen.

STERLING FURNITURE CO., 90 & 92 W. Madison Str.

Nahe Jefferson Str. Offen Abends bis 9 Uhr und Conntag Bormittags.

Billig! Billig! Billig! Passagen

Europa. in Cajute und 3wifdended.

Ber Gelb fparen mill. fpreche bor bei ber alten bemahrten Firma C. B. Richard & Co. General Passage-Agenten, 2jalj8

62 Clark Str. (Sherman Sans). Sonntags offen bon 10 bis 12 Uhr.

UNION TICKET OFFICE

nur \$32.

Retour-Billetten, \$31.50.

Leute sollten diese Gelegenheit nicht versaumen, die 1ech Lerwardte kommen lassen wollen von Deukschand 1ach Amerika, zu dem sehr dilligen Preis für §21.

GUS. HUMBOLD & CO.,

171 G. Sarrifon Sir.,

gegenüber bem neuen Grand Central-Babnhof Countags offen bis 12 Uhr Mittags. 2ablibibofa Rorthern Michigan Transportation Co. "Die große Late Michigan Route". Abfahrten bon Shicago jeden Montag & Uhr Abends, Mittiwoch 10 Uhr Mergens und Samfigg 7 Uhr Khends nach Willwaufee, Traderie Cith, Charlevoir, Betosten, har-bor Jorings, Wactinato, Sault Ste. Marie, Deirott, Cleveland und allen zwischenitegenden Muntten und nördlichen Erholungs Bläden. Rädere Auskunft im Tourifien-Rührer un deben bei 39 % Muste.

Touriften-Filhrer, ju haben bei B. L. Burte, Gen'i Paffanger Agent. Office und Anlegeplag am Stitiden fonte ber Michigan Str., (Rorbfeite), Chicago, Ja. Tel. Main 572. Taglide Late: Greurfionen. Nach St. Joseph und Benton Harbor, Merbinbung berstellend mit der Bandalta Linte nach South Bend. begansvort, Tere hante, Indianapolis und alten der puilden liegenden Piläpen; ebenfo mit der C. E.B. M. Bahn nach Grand Rapids, Detroit und allen Kejorts un nörkilden Wijdinal Die ekonoten A. Janere Bahn nach Geand Mapids, Detroit und allen Reforts im nördichen Michigan. Die eteganten Pflagter dambfer "Doo Cith" und "Offfirage" sahren ab von Sbicage ichten ab genommen Samitags und Somietags und Uftr Vorm nuch 11 Uftr Kbend. Berfassen 1911 Uftr Kbend. Berfassen 1915 Pf. 2 Uhr Nach und 11 Uftr Kbend. Berfassen 1915 Pf. 2 Uhr Nach und 11 Uftr Abend. Fabrpreis Parkiet Edundreis (E Stunden auf dem Se.) \$1,50.
Office Und Dock 10 und 40 Office und Dock 10 Uput 4mo Rush 2mo Rush 2m

Englide Late Grentfionen. Rad St. Joseph und Benton Garber, Mich. mit ein neuen Dambfern "Citto of Chicago" und "Chicora", ein größten, foneitsten und fconiten Dampffciffen

den größten, schneissten und schönzen Sampsschlicht auf dem Richigtan Ges. Absehrt 9% Uhr Worgens, Ansunt 8% Uhr Riends, 21 für die Krundsahrt. Mhaatr Sonntags 10 Uhr Morgens. Anstunft 10 Uhr Abends. 21.50 für die Krundsahrtskates 1.60, guttag zur Rücklahrt dis zum Rontag. Absahrt sehon zur Rücklahrt dis zum Rontag. Absahrt sehon zur 113 Uhr. Kaden, dam & Morton Trans. Co. Dock, Jug von Wadalf Abee, oder State Str. – Brüde.

Finanzielles.

E. G. Pauling, Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sphotheten 311 perkaufen. 4abril

Ber Geld gebraucht, tomme zu mir. Ich berleihe von 15 Dollars an, billig und schnell auf Möbeln, Bianos und Maschinen, ohne sie zu entfernen. Auch auf Lagerscheine. Belwert. Schmudsachen, Diamonten oder irgend ein gutes Pland.

C. M. Hoise. Noom 61-62, 162 Bafhington Cie. Rehmen Sie ben Glebaton.

Der Cook County Bau- und Leih-Verein berborgt Gelb auf Grundeigenthum in 5 und 6 Prog. Binfen. Office. 160 G. Rorth Ave., nabe Dalfteb Str., Chicago. Täglich offen bon 8 Uhr Mor. gens bis 7 Uhr Abenda. bidofa

Darleben auf perfont. Gigenthum.

Gebraudt 3hr Gelby Wir verfeihen Arth ju irgend einem Betrage von 25 bis 810.000 ju den nöglichst niedrigen Raten und in fürzester Zeit. Wenn Ihr Geld ju leiben wünicht auf Aldbein, Piaros. Pierde, Wagen, Aufichen, Lagerhausscheine ober personiches Eigenthum irgend welcher Art, so versamt nicht nach unferen Raten giragen, devor Ihr eine Anleiche macht.

fragen, bedor Ihr eine Anleihe macht. Dir derfentlichett kommt und beitreben und. unfere Aunden so zu bedienen, daß sie wieder ju und kommen, wenn sie eine andere kutche zu unden wüuschen. Anleiden können auf deitedige Zeit aufgedehnt und Jahlungen entweder voll oder theilweife ju troend einer Zeit gemacht vorsen, nach den Veleiben berücksehen und bede gemacht vorsen, nach dem Velieben berücksehen und ibe gemacht Zahlung vermindert die Kosten ber Anleide im Kerditnis zum Vetrage der Zahlung. Es werden keine Bedühren im Boraus obgegogen, sondern Ihr bekommt verbähren im Boraus obgegogen, sondern Ihr bekommt zu dass der Vertrag der Analberus.

Mir Laffen das Sigerntum in Eurem Beith, so dah Ihr den Sebranch des Geldes sowohl als auch des Eigenthums habt. Bedeufet, dah Ihr zu jeder Leit Abgahlungen machen und dadurch die Koffen der Um leihe dermindern föunt. Wenn 3hr Gelb gedranden folltet, fo wird all gu Enrem Bortheit fein, querft bet uns borgufpreden, bebor 3hr eine Anteibe macht. Chicago Mortgage Coan Co.,

M 3a Galle Cir., erfter Siur über ber Girafe.

Minangielles.

GELD

Part, wer bei mir Baffagescheine, Cajüte ober Jwischenden, nach ober von Deutschland kauft. Ich bestehend fauft. Ich bestehen für bei Baffagiere nach und von hamburg, Betenen, Anterven, Wotterdam, Mitterdam, Davre, Baris, Steitlin z. die New Port ober Balimore. Paffagiere nach Eurode liefer mit Seidat frei an Bord des Damplers. Wer Preniede oder Berbaudse von Europa kommen lasse unter Mitter dam ist nur in seinem Interfie finden, dei mir Predefarten an lösen. Aufmenstehe der Baffagiere im tann es nur in feinem Intereffe finden, bei mir Frede farten ju lofen. Antunit ber Paffagiere im Chicago ftels rechteitig genelbe. Raberes in ber General-Agentur von

ANTON BOENERT 92 La Calle Gtr. EU Bollmachis- und Erbfcaftefachen in Europa, Collectionen, Poftalisjahlungen 2c, praubt beforgt. Sonntags offen bis 12 Uhr,

Houshold Loan Association. Bon Chicago nach hamburg ober Bremen, 85 Dearborn Str., Simmer 904 - Geld auf Möbel. ---

Beine Wegnahme, keine Oessentlichkeit ober Bergdgerung. Da wir unter allen Gesellschaften in den Ber. Staalen das größte Kadital bestihen, so können wir Sind nieder und könner geit gemähren, als irgend Jemanb in der Stadt. Untere Gesellschaft ihrganistrt und macht Geschlicht Unter Gesellschaft ihrganistrt und macht Geschlichtung nach Bequeentickeit. Darteben gegen keichte wöchertliche oder monatische Kindzehlung nach Bequeentickeit. Drecht uns, bedorf he eine Anleide macht. Bringdeuer Abbel-Arceitel mit Euch. ED" El mirb beutid gefbroden. Household Loan Association, ES Dearborn Str., Zimmer 304. — Gegründet 1854.

J. H. KRÆMER, 93 5. Ave., Staats-Big. Gebande.

Geld gu verleihen auf Chicago Grund. eigenthum unter gunftigen Bebingungen. Supotheten mit 6 und 7 Brocent Bins ien tets an Sanb. Bollmadten mit confularifder Beglaubigung ausgestellt. ngung ausgeneut. Erbichaften collektirt 2c. Paffage-Scheine von und nach Europa

fehr billig. 100tlj.momifa Garden City Mutual Savings, Loan & Building Ass'n.

3 Gerien bereits ausbezahlt. Die vierte Gerie ift im Monat Juni boll aufbegabit. 14 Prozent am eingezahlten Gelbe berbient. Pramien bet Anleihen nicht abgezogen. Untheile für Die 39. Gerie

tonnen in ber Secretars-Difice in ben Gefdaftsftun-ben, und am Sountag bon 10 bis 12 Uhr Bormittags gezeichnet werben. 23m33m,momtfa Atlas National Bank of Chicago

Süd-Well Ede Ja Salle & Baffington Str. CAPITAL - - - - 8700,000 RESERVEFOND - - 130,000 Rauft und verfauft auslandifche Bechfel, ftellt Gredite bricfe, in allen Theilen ber Belt be-nugbar, aus; beforgt Cabel-Mussab-

Sichere Geldanlagen. Erfte Oppotheten gum Bertauf an Danb. Gelber ju berleiben auf Chicago Grundeigenthim Bollmachten! Faingtehung bos Paffage:Scheine bon und nad Aige Preife, gute Bebienung garantirt burch Wasmansdorff & Heinemann.

145-146 G. Randolph Gtr.

Geld ju berleihen

Sonntags offen von 10—12 Ubr.

in größeren und fleineren Summen auf irgend welch gufe Siderheit, wie Wagerhaussicheine, erfter Alasse Seigentbum, Sumbeigenthum, Opvothesen. Bauvereine-Attien, Pferde. Wignen, Pitanos. Möbel zu. Ich berseiche nur mein eigenes Geld. Betrag und Beiber auchsbar ratenweise, auf monatliche Kdachlung wenn gewünsch und Justen beungemäß verringert. Alle Geschäfte unter Bert dwiegendeit abgewiedet. Bit belieder mit der bertrichte bei dem Sie mich ober ihreiben Seine mich un hierer Aus-kanft der Wert werden gemach un hierer Aus-kanft oder werden gemand zu Ihnen schieden. 94 Ba Salle Str., Bimmer 85, Telephon 1275.

Geld zu verleihen anf Mobel, Bianok, Bierbe und Magen, somte auf andere Sicherheiten. Reine Entfennung ber Segem finde. Riedrige Katen. Strenge Scheimhallung. - Prompte Bedienung. CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW.

Abends offen bis 9 Mifr. und Schukverein der Sausbesther

gegen ichlecht jahlenbe Diether, 371 Barrabee Gtr.

Branch | Betge Meber, 2204 Meintwerth Ab. | Betge Meber, 423 Milleautee Mos. | Br. Beih. 614 Racius Mos. | Bat. J. Stelle, 35546. Galfebath.